

KENWOOD

BLU-RAY RECEIVER

BDR-A7

BEDIENUNGSANLEITUNG

Kenwood Corporation

Konformitätserklärung in Bezug auf die EMC-Vorschrift 2004/108/EG

Hersteller:

Kenwood Corporation
2967-3 Ishikawa-machi, Hachioji-shi, Tokyo, 192-8525
Japan

EU-Vertreter:

Kenwood Electronics Europe BV
Amsterdamseweg 37, 1422 AC UITHOORN,
Niederlande



Français

Deutsch

Sicherheitshinweise

⚠ Achtung: Lesen Sie diese Seite sorgfältig durch, um sicheren Betrieb zu gewährleisten.

Einheiten werden für den Betrieb folgendermaßen bestimmt.

EuropaNur Wechselstrom 230 V

WARNUNG :

DIESES GERÄT DARF NICHT IM REGEN ODER IN FEUCHTEN RÄUMEN BETRIEBEN WERDEN, UM FEUER UND ELEKTRISCHE SCHLÄGE ZU VERMEIDEN.

	CAUTION RISK OF ELECTRIC SHOCK DO NOT OPEN	
<p>ACHTUNG: ZUR VERMEIDUNG VON ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN KEINE GEHÄUSETEILE (ODER DIE RÜCKWAND) ENTFERNEN. IM INNERN BEFINDEN SICH KEINE VOM BENUTZER REPARIERBAREN TEILE. WENDEN SIE SICH FÜR REPARATUREN AN QUALIFIZIERTES KUNDENDIENSTPERSONAL.</p>		
	<p>DAS BLITZSYMBOL MIT PFEILSPITZE IN EINEM GLEICHSEITIGEN DREIECK SOLL DEN BENUTZER AUF NICHT ISOLIERTE, SPANNUNGSFÜHRENDE TEILE INNERHALB DES GEHÄUSES HINWEISEN, UM ELEKTRISCHE SCHLÄGE ZU VERMEIDEN.</p>	
	<p>DAS AUSRUFUNGSZEICHEN IN EINEM GLEICHSEITIGEN DREIECK SOLL DEN BENUTZER AUF WICHTIGE BEDIENUNG- UND WARTUNGSANWEISUNGEN IN DER MIT DEM GERÄT MITGELIEFERTEN BEDIENUNGSANLEITUNG AUFMERKSAM MACHEN.</p>	

Die Kennzeichnung des Laserprodukts

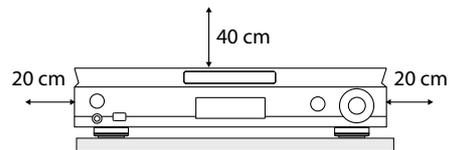


Mit dieser Markierung wurde das Produkt der Klasse 1 zugeordnet. D.h. daß außerhalb des Produktes keine Gefahr von gefährlicher Strahlung besteht.

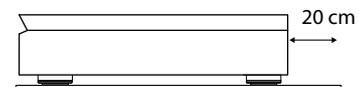
Position: Rückwand

Vorsicht beim Aufstellen des Geräts

Hinweis : Aus Gründen der Wärmeabfuhr muss das Gerät offen aufgestellt werden (Bücherschränke oder Ähnliches vermeiden). Gehen Sie sicher, dass Sie mindestens so viel Platz um das Gerät frei halten, wie unten abgebildet. Linke, rechte und Rückseite: 20 cm, Oberseite: 40 cm



Vorderansicht



Seitenansicht

Halten Sie die Belüftungsschlitze frei. Stellen Sie keine Gegenstände auf das Gerät.

Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten und Batterien (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für solche Geräte)



Pb

Das Symbol (durchgestrichene Mülltonne) auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall behandelt werden darf, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten und Batterien abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zur korrekten Entsorgung dieses Produktes schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Unsachgemäße oder falsche Entsorgung gefährden Umwelt und Gesundheit.

Weitere Informationen über das Recycling dieses Produktes erhalten Sie von Ihrer Gemeinde oder den kommunalen Entsorgungsbetrieben.

Achtung: Das Zeichen "Pb" unter dem Symbol für Batterien zeigt an, dass diese Batterie Blei enthält.

WICHTIGE SICHERHEITSINSTRUKTIONEN

⚠ Achtung: Lesen Sie diese Seite sorgfältig durch, um sicheren Betrieb zu gewährleisten.

Lesen Sie diese Anweisungen

- Alle Sicherheits- und Bedienungsweisungen müssen vor der Bedienung des Geräts durchgelesen werden.

Bewahren Sie diese Anweisungen auf

- Die Sicherheits- und Bedienungsweisungen müssen zur zukünftigen Bezugnahme aufbewahrt werden.

Beachten Sie alle Warnungen

- Alle Warnungen am Produkt und in der Bedienungsanleitung müssen befolgt werden.

Befolgen Sie alle Anweisungen

- Alle Bedienungs- und Gebrauchsanweisungen müssen befolgt werden.

1. Nur mit einem trockenen Tuch reinigen

- Ziehen Sie vor der Reinigung den Netzstecker dieses Produkts aus der Steckdose. Verwenden Sie nicht Reinigungsflüssigkeiten oder -sprays. Verwenden Sie einen befeuchteten Lappen zur Reinigung.

2. Ansetzteile

- Verwenden Sie nur Ansetzteile/Zubehörteile, die vom Hersteller empfohlen werden.

3. Gerät nicht in der Nähe von Wasser verwenden

- Dieses Produkt darf nicht Tropfen und Spritzern ausgesetzt werden - zum Beispiel in der Nähe von Badewannen, Waschbecken, Küchenspülen oder Waschzubern; in einem feuchten Keller; oder in der Nähe eines Swimmingpools; o.ä. Stellen Sie keine Flüssigkeiten enthaltenden Behälter wie etwa Blumenvasen auf das Gerät.

4. Zubehör

- Nur mit einem Wagen, Ständer, Stativ, Regal oder Tisch verwenden wie vom Hersteller empfohlen oder zusammen mit der Anlage verkauft. Wenn ein Wagen verwendet wird, seien Sie beim Bewegen der Kombination von Wagen/Gerät vorsichtig, um Unfälle durch Umkippen zu vermeiden.



5. Lüftung

- Schlitze und Öffnungen im Gehäuse sind zur Lüftung vorhanden und um zuverlässige Funktion des Produkts sicherzustellen und es vor Überhitzung zu schützen. Blockieren Sie keine Lüftungsöffnungen. Stellen Sie das Produkt entsprechend den Herstelleranweisungen auf. Die Öffnungen sollten niemals blockiert werden, indem das Produkt auf einem Bett, Sofa, Teppich oder einer ähnlichen weichen Oberfläche aufgestellt wird. Dieses Produkt darf nicht in einer umschlossenen Platzierung wie einem Buchregal oder Rack aufgestellt werden, wenn nicht für ausreichende Lüftung gesorgt ist und die Herstelleranweisungen befolgt wurden.

6. Stromquellen

- Dieses Produkt darf nur mit dem Typ von Stromquelle betrieben werden, wie auf dem Produkt angegeben. Falls Sie sich des Typs der Stromversorgung in Ihrer Wohnung nicht sicher sind, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder Ihr örtliches Stromversorgungsunternehmen.

7. ACHTUNG – Polarisierung

- Versuchen Sie nicht, die Sicherheitsfunktion des polspezifischen Steckers zu umgehen. Ein polarisierter Stecker hat zwei Stifte, von denen einer breiter als der andere ist. Ein geerdeter Stecker hat zwei Stifte und einen dritten Erdungskontakt. Der breitere Stift oder der Erdungskontakt sind für Ihre Sicherheit vorhanden. Wenn der mitgelieferte Stecker nicht in Ihre Steckdose passt, wenden Sie sich an einen Elektriker zum Austausch der veralteten Steckdose.

8. Stromkabelschutz

- Schützen Sie das Stromkabel davor, darauf getreten oder eingeklemmt zu werden, insbesondere im Bereich der Stecker, an Verteilersteckdosen und an der Stelle wo das Kabel aus dem Gerät austritt.

9. Beleuchtung

- Ziehen Sie bei Gewittern oder bei längerem Nichtgebrauch den Stecker des Geräts aus der Steckdose.

10. Überlastung

- Überlasten Sie nicht Wandsteckdosen, Verlängerungskabel oder Verteilersteckdosen, da dies zu Bränden oder elektrischen Schlägen führen kann.

11. Eindringen von Gegenständen und Flüssigkeiten

- Drücken Sie niemals Gegenstände durch die Öffnungen in dieses Produkt, da sie Stellen mit gefährlicher Hochspannung berühren oder Kurzschlüsse verursachen können, die zu Bränden oder elektrischen Schlägen führen können. Verschütten Sie niemals Flüssigkeiten auf das Produkt.

12. Wartung

- Versuchen Sie nicht, dieses Produkt selber zu warten, da beim Öffnen oder Entfernen von Abdeckungen Stellen mit gefährlicher Hochspannung freigelegt werden können, und Sie sich gefährlicher Hochspannung und anderen Gefahren aussetzen können. Wenden Sie sich für Reparaturen an qualifiziertes Kundendienstpersonal.

13. Schäden, die Reparaturen erfordern

- Wenden Sie sich für Reparaturen an qualifiziertes Kundendienstpersonal. Wartung ist erforderlich, wenn das Gerät auf jegliche Weise beschädigt wurde, wie etwa wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist, wenn Flüssigkeiten in das Gerät geschüttet wurden oder Gegenstände in das Gerät eingedrungen sind, wenn das Gerät Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt wurde, nicht normal arbeitet oder fallengelassen wurde.

14. Austauschteile

- Wenn Austauschteile erforderlich sind, stellen Sie sicher, dass der Kundendiensttechniker Austauschteile verwendet, die vom Hersteller vorgeschrieben sind oder gleichwertig sind. Verwendung unzulässiger Austauschteile kann zu Bränden, elektrischen Schlägen oder anderen Gefahren führen.

15. Sicherheitsprüfung

- Nach der Fertigstellung von Wartungs- oder Reparaturarbeiten an diesem Produkt bitten Sie den Wartungstechniker, eine Sicherheitsprüfung auszuführen, um sicherzustellen, dass das Produkt in gutem Betriebszustand ist.

16. Wand- oder Deckenmontage

- Dieses Produkt darf nur entsprechend den Herstellervorschriften an einer Wand oder Decke montiert werden.

17. Hitze

- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Hitzequellen wie Heizkörpern, Warmluftöffnungen, Öfen oder anderen Geräten (einschließlich Verstärkern) auf, die Wärme erzeugen. Stellen Sie keine Gegenstände mit offenen Flammen wie Kerzen oder Laternen, auf oder neben das Produkt.

18. Stromleitungen

- Ein Außenantennensystem darf nicht in der Nähe von Freileitungen oder anderen elektrischen Licht- oder Stromkreise auf, oder an Orten, wo es auf solche Leitungen oder Stromkreise fallen kann. Beim Installieren eines Außenantennensystems muss sehr sorgfältig darauf geachtet werden, dass die Antennen nicht Freileitungen oder elektrische Schaltungen berühren, da Berührung tödlich sein kann.

Hinweise:

- Gegenstand 7 ist nicht erforderlich, ausgenommen geerdete oder polarisierte Ausrüstungen.

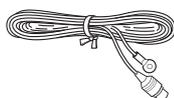
Inhalt

- **Systemanschlüsse** 5
- **Bedienelemente auf der Vorderseite des Geräts** 10
- **Universalfernbedienungen** 11
 - EINGABE EINES SETUP-CODES 12
 - STEUERUNG DER BEDIENELEMENTE MIT FERNBEDIENUNG 13
 - REICHWEITE DER FERNBEDIENUNG 13
 - EINLEGEN VON BATTERIEN 13
- **Grundlegende Bedienung**
 - WIEDERGABE VON PROGRAMMQUELLEN 14
 - ANDERE FUNKTIONEN 15
 - SURROUND-KLANG 16
 - EINSTELLUNG DES SURROUND-KLANGS 17
 - SYSTEMEINSTELLUNGEN 18
- **Bedienung des BD-Players**
 - HINWEISE ZU DISCS (BDs, CDs UND DVDs) 24
 - DAS SYMBOL FÜR UNGÜLTIGE EINGABEN 25
 - ABSPIELBARE DATEIEN 25
 - UMGANG UND REINIGUNG VON DISCS 25
 - BEGRIFFSERKLÄRUNG 26
 - WIEDERGABE EINER DISC 28
 - DIE BONUSVIEW ODER BD-LIVE FUNKTION 34
 - WIEDERGABE VON DATEIEN 35
- **OSD Menü-Einstellungen** 40
 - EINSTELLUNG DES SYSTEMS 41
 - EINSTELLUNG DES DISPLAYS 42
 - AUDIO-EINSTELLUNGEN 43
 - SPRACHAUSWAHL 43
 - EINSTELLUNG DER KINDERSICHERUNG 44
 - EINSTELLUNG DES NETZWERKS 45
 - EINSTELLUNG DER LAUTSPRECHER 46
- **Bedienung des Radios**
 - RADIOEMPfang 47
- **Das Radio Data System**
 - EMPFANGEN VON Radio Data System SENDERN (NUR UKW) 49
- **Fehlerbehebung** 50
- **Technische Daten** 52
- **Setup-Code-Tabelle** 54

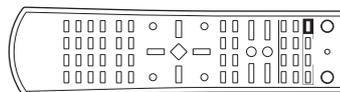
Auspacken

Packen Sie das Gerät vorsichtig aus und gehen Sie sicher, dass alle Zubehörteile vorhanden sind.

UKW-Innenantenne (1)



Fernbedienung (1) RC-F0718

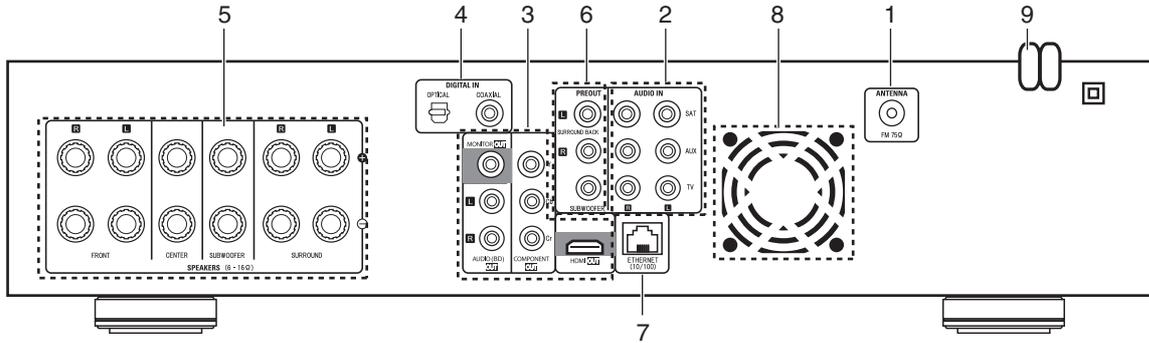


Batterien (LR03) (2)



Systemanschlüsse

- Bitte gehen Sie sicher, dass das Gerät nicht an das Stromnetz angeschlossen ist, bevor Sie andere technische Komponenten anschließen.
- Da für andere Komponenten oft auch andere Anschlussbezeichnungen benutzt werden, lesen Sie bitte sorgfältig die Bedienungsanleitung der angeschlossenen Komponenten.
- Gehen Sie sicher, dass Sie beim Anschließen von Audio-, Video-, und Lautsprecherkabeln die Farbkennzeichnung beachten.
- Schließen Sie die Komponenten richtig und fest an. Wenn Sie die Komponenten nicht korrekt und fest genug anschließen, können Klangbeeinträchtigungen oder Geräuschstörungen auftreten oder das Gerät beschädigt werden.



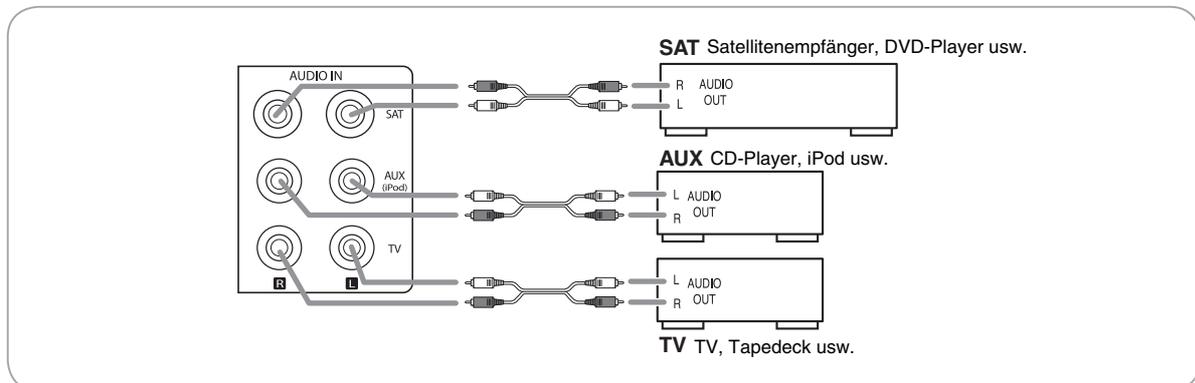
1. ANSCHLIESSEN VON ANTENNEN

UKW-Innenantenne

UKW-Außenantenne

- Ändern Sie die Position der UKW-Innenantenne, bis Sie die gewünschten Radiosender optimal empfangen.
- Um den Empfang zu verbessern, können Sie eine 75Ω UKW-Außenantenne benutzen. Trennen Sie die Innenantenne, bevor Sie die Außenantenne anschließen.

2. ANSCHLIESSEN VON AUDIO- UND VIDEOKOMPONENTEN



- Die AUDIO IN Buchsen können an die AUDIO OUT Buchsen von Audio- oder Videogeräten angeschlossen werden.

3. ANSCHLIESSEN VON FERNSEHGERÄTEN

- Es gibt zwei verschiedene Videobuchsen für die analogen Videoanschlüsse (COMPONENT (Composite), VIDEO) und den HDMI-Anschluss für digitale Video- und Audioanschlüsse.
- Verbinden Sie sie entsprechend ihrer Funktion mit der betreffenden Videobuchse.
- Die Qualitätsskala der Bildqualität lautet wie folgt: „HDMI“ > „COMPONENT“ > „(Composite) VIDEO“.
- Wenn Sie COMPONENT VIDEO Anschlüsse erstellen, verbinden Sie „Y“ mit „Y“, „Cb“ mit „Cb“ (oder „B-Y“, „Pb“) und „Cr“ mit „Cr“ (oder „R-Y“, „Pr“).
- Wenn Sie den Klang des BD-Players durch die Lautsprecher Ihres Fernsehers hören wollen, schließen Sie die AUDIO OUT Buchsen an die AUDIO IN Buchsen Ihres Fernsehers an.

■ Hinweise:

- Sie müssen nicht alle zur Verfügung stehenden Videoverbindungen zwischen dem Gerät und Ihrem Fernseher herstellen.
- Schließen Sie dieses Gerät nicht über einen Videorecorder an einen Fernseher an, weil wegen des Kopierschutzes ansonsten Bildstörungen auftreten können.
- Wenn die Auflösungen der Videosignale der COMPONENT VIDEO OUT Ausgänge und der HDMI OUT Ausgänge nicht auf die des Fernsehgeräts abgestimmt werden, ist das Bild unscharf, verzerrt oder wird nicht angezeigt. Um das zu vermeiden, sollte eine Auflösung eingestellt werden, die der Fernseher verarbeiten kann. (Für genauere Informationen siehe „Auflösung der Video-Ausgabe“ unten und „EINSTELLUNG DES DISPLAYS“ auf Seite 42.)
- Um die digitalen Audiosignale über HDMI OUT auszugeben und den Klang des BD-Players über die Lautsprecher Ihres Fernsehers zu hören, sollten Sie den HDMI Ausgang auf On (Auto) stellen. (Für genauere Informationen siehe „AUDIO-EINSTELLUNGEN“ auf Seite 43.)
- Um einen durchgehenden Datentransfer zu gewährleisten, empfehlen wir keine HDMI-Kabel zu benutzen, die länger als 5 m sind.
- Unter den Komponenten mit HDMI-Unterstützung gibt es einige Komponenten, die andere Komponenten über den HDMI-Anschluss steuern können. Dieses Gerät kann allerdings nicht über einen HDMI-Anschluss von einer anderen Komponente bedient werden.
- Die Audiosignale des HDMI-Anschlusses (einschließlich der Abtastfrequenz und der Bitlänge) können von der angeschlossenen Gerätkomponente begrenzt werden.

■ System zum Urheberrechtsschutz

- Dieses Gerät unterstützt HDCP (High-bandwidth Digital Contents Protection), eine Technologie, die das Urheberrecht von digitalen Videosignalen vor unerlaubtem Kopieren schützt. HDCP muss auch von den Komponenten unterstützt werden, die an dieses Gerät angeschlossen werden.
- Dieses Gerät ist HDMI 1.3 kompatibel.
- HDMI, the HDMI logo and High-Definition Multimedia Interface are trademarks or registered trademarks of HDMI licensing LLC.

■ Auflösung der Video-Ausgabe

- Die Auflösung der Videoausgabe ist je nach Auflösungseinstellung unterschiedlich. (Für genauere Informationen siehe „EINSTELLUNG DES DISPLAYS“ auf Seite 42.)

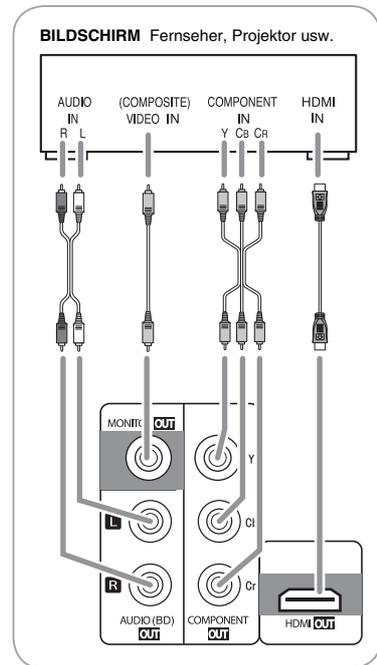
Auflösungseinstellung	Videoausgänge		
	(Composite) VIDEO OUT	COMPONENT OUTs	HDMI OUT
HDMI Auto	480i(NTSC)(oder 576i(PAL))	1080i ^{*1,*2}	höchste Auflösung
1080p	480i(NTSC)(oder 576i(PAL))	1080i ^{*1,*2}	1080p
1080i	480i(NTSC)(oder 576i(PAL))	1080i ^{*1,*2}	1080i
720p	480i(NTSC)(oder 576i(PAL))	720p ^{*1,*2}	720p
480p	480i(NTSC)(oder 576i(PAL))	480p(NTSC)(oder 576p(PAL))	480p(NTSC)(oder 576p(PAL))
480i	480i(NTSC)(oder 576i(PAL))	480i(NTSC)(oder 576i(PAL))	480i(NTSC)(oder 576i(PAL))

*1 : • Wenn die Videoausgänge COMPONENT OUTs und HDMI OUT an Ihren Fernseher angeschlossen sind, wird das Videosignal 480i(NTSC)(oder 576i(PAL)) ausgegeben.

*2 : • Wenn der Videoausgang HDMI OUT nicht an Ihren Fernseher angeschlossen ist und eine kopiergeschützte DVD abgespielt wird, dann wird das Videosignal 480p (oder 576p) ausgegeben.

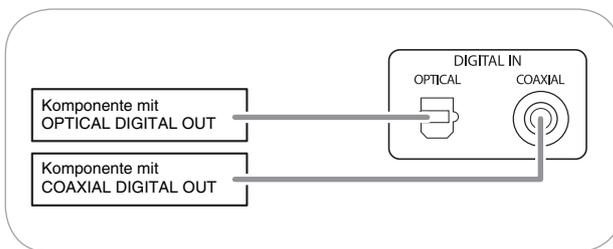
■ Hinweise:

- Wenn die Auflösung des Videosignals der COMPONENT OUT Ausgänge oder des HDMI OUT Ausgangs nicht auf die des Fernsehgeräts abgestimmt wird, ist das Bild unscharf, verzerrt oder wird nicht angezeigt. Wenn das passiert, stellen Sie zuerst eine (Composite) Videoverbindung zwischen dem Gerät und dem Fernseher her und wählen dann (Composite) VIDEO als Eingangsquelle Ihres Fernsehgeräts aus, um das Setup-Menü anzuzeigen. Stellen Sie dann die korrekt Auflösung ein. (Für genauere Informationen über die zulässigen Auflösungen für Ihr Fernsehgerät schlagen Sie bitte in der entsprechenden Bedienungsanleitung nach.)
- Wenn der HDMI OUT Anschluss an Ihren Fernseher angeschlossen ist, teilt dieser dem Gerät mit, welche Auflösungen er unterstützt. Wenn Sie die Auflösung HDMI Auto einstellen, gibt dieses Gerät die Videosignale für die höchste für Ihr Fernsehgerät zulässige Auflösung aus. In diesem Fall können Sie keine für Ihr Fernsehgerät unzulässige Auflösung auswählen.



4. ANSCHLIESSEN VON DIGITAL INs (Digital Input)

- Die Anschlüsse OPTICAL und COAXIAL DIGITAL OUT der Komponenten, die an das Gerät angeschlossen sind, können an diese DIGITAL IN Buchsen angeschlossen werden.
- An die Komponenten (wie z. B. CD- oder DVD-Player), die DTS Digital Surround, Dolby Digital oder digitale PCM-Daten usw. ausgeben können, sollte ein Digitaleingang angeschlossen werden.
- Wenn Sie den COAXIAL DIGITAL Anschluss vornehmen, benutzen Sie ein 75 Ω COAXIAL Kabel und kein herkömmliches AUDIO-Kabel.



■ Hinweise:

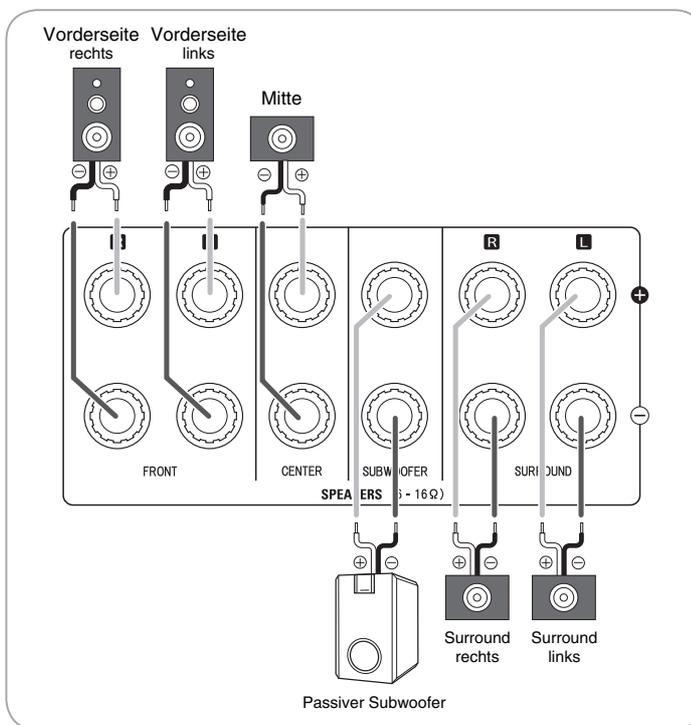
- Sie können jede Komponente entweder mit einem OPTICAL Anschluss oder einem COAXIAL DIGITAL Anschluss verbinden, wobei einer der beiden ausreichend ist.
- Wenn Sie die DIGITAL INs an die Komponenten anschließen, gehen Sie sicher, dass Sie die DIGITAL INs richtig zuordnen. (Für genauere Angaben siehe „SAT, TV, AUX als Eingangsquellen“ auf Seite 14.)

5. ANSCHLIESSEN VON LAUTSPRECHERN

- Stellen Sie sicher, dass die Lautsprecher richtig und fest angeschlossen sind und dass die Kanäle (links und rechts) und die Polarität (+ und -) stimmen. Wenn die Lautsprecher nicht richtig angeschlossen sind, geben sie keinen Klang aus, und wenn die Pole nicht korrekt angeschlossen sind, ist der Klang verzerrt und es fehlen die tiefen Töne.
- Für das Aufstellen der Lautsprecher siehe „Lautsprecheranordnung“ auf Seite 8.
- Nach dem Installieren der Lautsprecher, stellen Sie sie zuerst je nach Umgebung und Anordnung ein. (Für genauere Informationen siehe „Einstellen der Lautsprecher“ auf Seite 20.)
- Je nachdem ob Ihr Subwoofer passiv oder aktiv (mit Verstärker) ist, schließen Sie ihn wie folgt an:
 - * Schließen Sie die SUBWOOFER-Anschlüsse an den passiven Subwoofer an.
 - * Schließen Sie die SUBWOOFER PREOUT Buchse an den aktiven Subwoofer an. (Für genauere Informationen siehe „ANSCHLIESSEN VON PREOUTs“ weiter unten.)

Achtung:

- Gehen Sie sicher, dass Sie Lautsprecher mit einem Widerstand von mindestens 6 Ohm verwenden.
- Abisolierte Lautsprecherkabel dürfen weder untereinander noch mit Metallteilen dieses Geräts in Kontakt geraten. Das könnte das Gerät bzw. die Lautsprecher beschädigen.
- Berühren Sie auf keinen Fall die Lautsprecheranschlüsse, wenn das Stromkabel an eine Steckdose angeschlossen ist. Sie könnten einen Stromschlag erhalten.

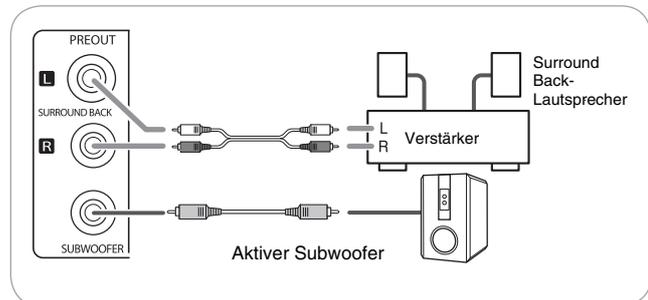


■ Anschließen der Lautsprecherkabel

<p>1. Entfernen Sie am Kabelende ca. 10 mm der Isolierung und verdrehen Sie fest die Drahtenden.</p> 	<p>2. Lockern Sie den Lautsprecheranschluss, indem Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn drehen.</p> 	<p>3. Führen Sie die blanken Kabelenden ein.</p> 	<p>4. Drehen Sie den Anschluss gegen den Uhrzeigersinn fest.</p> 
--	--	---	--

6. ANSCHLIESSEN VON PREOUTS

- Benutzen Sie diese Buchsen, wenn Sie zusätzliche Lautsprecher für die Wiedergabe der Kanäle 7.1 oder 6.1 anschließen.
- Schließen Sie die SURROUND BACK PREOUT Buchsen an den Verstärker an, der mit den Lautsprechern verbunden ist.
- Wenn Sie nur einen Surround-Back-Lautsprecher benutzen, schließen Sie nur die SURROUND BACK Linke (L) Buchse an den Verstärker an.
- Schließen Sie einen aktiven Subwoofer an die SUBWOOFER PREOUT Buchse an, um die tiefen Basstöne zu verstärken.



Lautsprecheranordnung

Die optimale Anordnung der Lautsprecher ist je nach Raumgröße und der Beschaffenheit der Wände unterschiedlich. Nachfolgend die übliche Lautsprecheranordnung und Empfehlungen:

■ Linker und rechter Frontlautsprecher und Centerlautsprecher

- Platzieren Sie die Frontlautsprecher so, dass ihre Vorderseite sich möglichst auf einer Ebene mit dem Fernsehbildschirm befindet.
- Platzieren Sie den Centerlautsprecher zwischen dem linken und dem rechten Frontlautsprecher und nicht weiter weg von der Hörposition als die Frontlautsprecher.
- Richten Sie alle Lautsprecher so aus, dass sie auf Ohrhöhe an der Haupthörposition gerichtet sind.

■ Rechter und linker Surround-Lautsprecher

- Bringen Sie die Surround-Lautsprecher ungefähr 1 m über der Ohrhöhe einer sitzenden Person direkt links und rechts an.

■ Rechter und linker Surround-Back-Lautsprecher

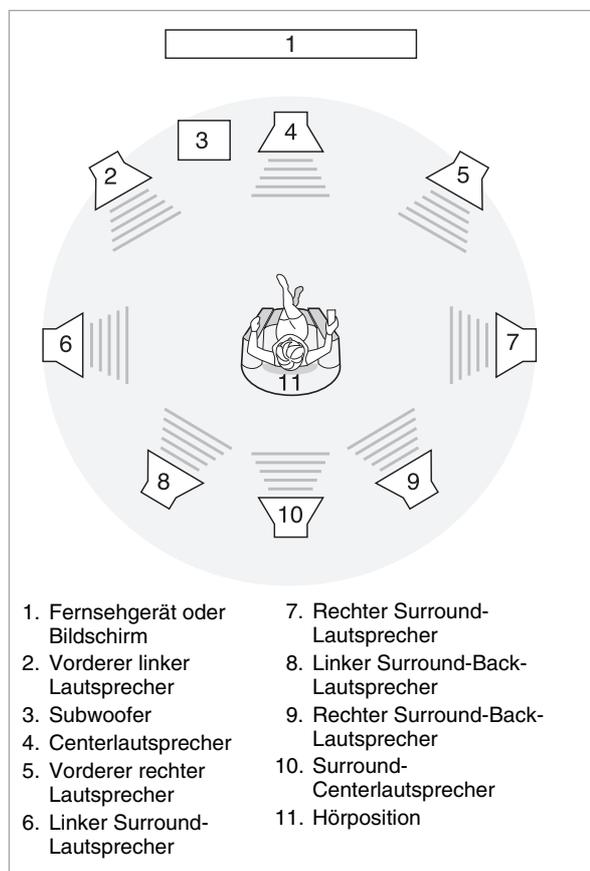
- Platzieren Sie die Surround-Back-Lautsprecher hinter der Hörposition, so dass sie nach vorne gerichtet sind und einen geringeren Abstand zur Hörposition haben als die Frontlautsprecher.
- Wenn Sie nur einen Surround-Lautsprecher benutzen, platzieren Sie diesen mittig hinter der Hörposition, so dass er nach vorne gerichtet ist und ein wenig höher (0 bis 20 cm) als die Surround-Lautsprecher angebracht ist.
- Es ist empfehlenswert, den oder die Surround-Back-Lautsprecher leicht nach unten gerichtet anzubringen. Das verhindert, dass die Surround-Back Kanalsignale vom Fernseher oder Bildschirm in Richtung vorne Mitte zurückgeworfen werden, was zu Interferenzen führen könnte und so den Eindruck einer Bewegung von vorne nach hinten weniger klar erscheinen lassen würde.

■ Subwoofer

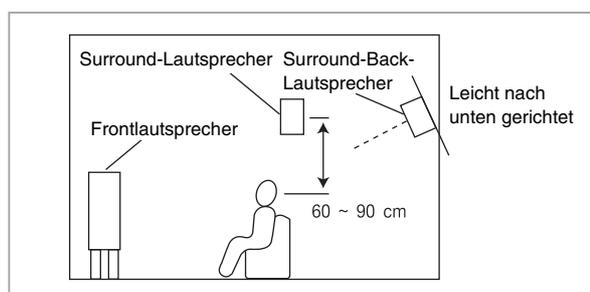
- Ein Subwoofer gibt kraftvolle tiefe Basstöne wieder. Platzieren Sie einen Subwoofer je nach Wunsch vor der Hörposition.

■ Hinweise:

- Wenn Sie ein herkömmliches Fernsehgerät benutzen, sollten Sie ausschließlich magnetisch abgeschirmte Front- und Centrallautsprecher benutzen, um Interferenzen mit dem Fernsehbild zu vermeiden.
- Um optimale Surroundeffekte zu erhalten, sollten alle Lautsprecher, außer dem Subwoofer, Breitbandlautsprecher sein.

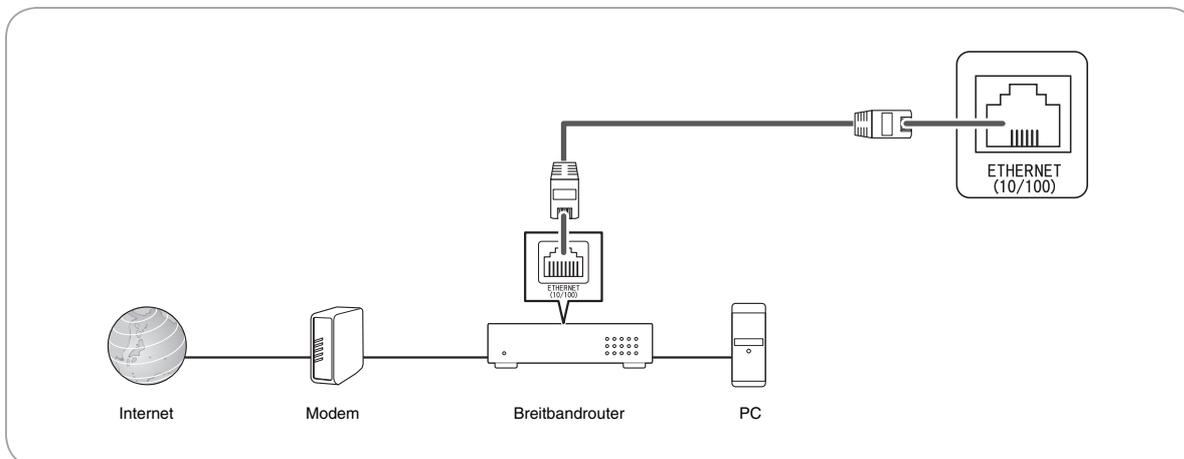


- | | |
|----------------------------------|---------------------------------------|
| 1. Fernsehgerät oder Bildschirm | 7. Rechter Surround-Lautsprecher |
| 2. Vorderer linker Lautsprecher | 8. Linker Surround-Back-Lautsprecher |
| 3. Subwoofer | 9. Rechter Surround-Back-Lautsprecher |
| 4. Centerlautsprecher | 10. Surround-Centerlautsprecher |
| 5. Vorderer rechter Lautsprecher | 11. Hörposition |
| 6. Linker Surround-Lautsprecher | |



7. ANSCHLIESSEN AN DAS INTERNET

- Sie können eine Vielzahl von Inhalten mit interaktiven Funktionen genießen, indem Sie das Gerät an das Internet anschließen, wenn Sie BD-LIVE compatible Discs auf dem BD-Player abspielen.
- Schließen Sie den ETHERNET (10/100) Anschluss dieses Geräts an das Internet an.



■ Hinweise:

- Nachdem Sie eine Breitbandinternetverbindung hergestellt haben, sollten Sie die Kommunikationseinstellungen einrichten. (Für genauere Informationen siehe „EINSTELLUNG DES NETZWERKS“ auf Seite 45.)
- Wenn Sie eine Breitbandinternetverbindung benutzen, müssen Sie einen Vertrag mit einem Internetanbieter abschließen. Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit Ihrem nächsten Internetanbieter in Verbindung.
- Je nach Art Ihres Internetzugangs können die angeschlossenen Geräte und die Anschlusstechnologie unterschiedlich sein. Schlagen Sie daher bitte in der Bedienungsanleitung nach.
- Benutzen Sie LAN-Kabel oder Router, die 10 BASE-T/100 BASE-TX unterstützen.
- Einige LAN-Kabel sind sehr geräuschanfällig. Wir raten Ihnen daher, abgeschirmte Kabel zu verwenden.

8. LÜFTER

- Der Lüfter verhindert, dass die Temperatur im Gerät steigt. Hinter dem Gerät sollte genügend Platz sein, um die korrekte Belüftung zu gewährleisten.

■ Hinweis:

- Wenn der Lüfter arbeitet, kann er ein schwaches Geräusch erzeugen.

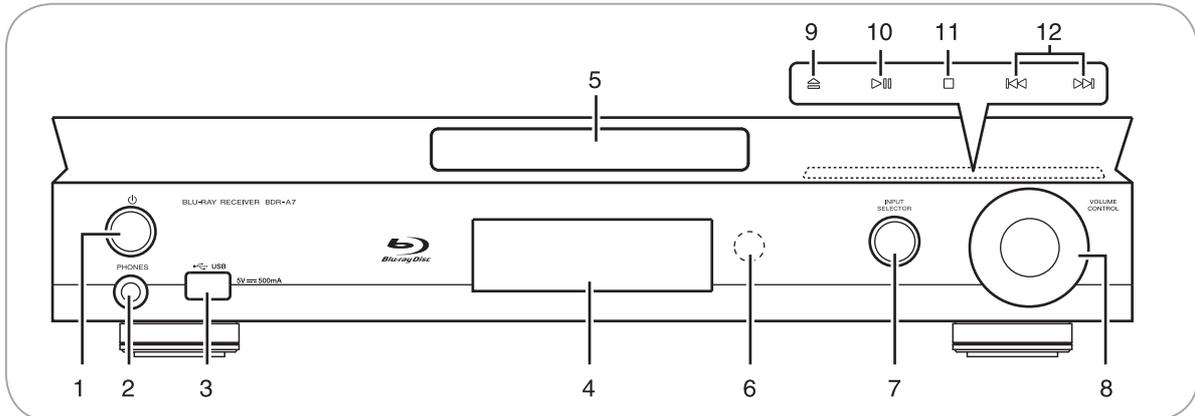
9. STROMANSCHLUSS

- Stecken Sie dieses Kabel in eine Steckdose.

⚠ ACHTUNG (Hinweise zum Netzkabel und zur Steckdose)

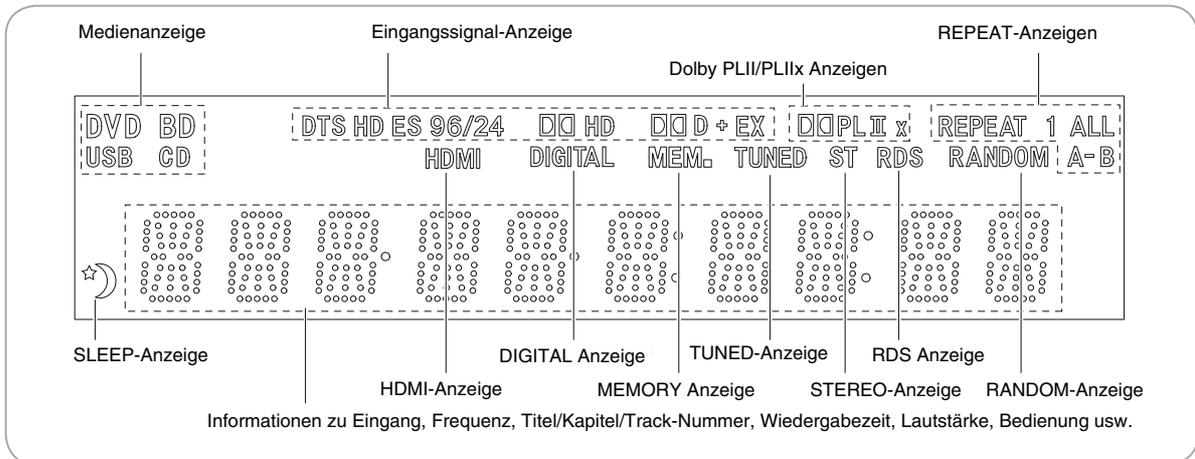
- Selbst wenn das Gerät ausgeschaltet ist, ist es nicht vom Stromnetz (Netzspannung) getrennt, solange es mit einer Steckdose verbunden ist.
- Um das Gerät ganz von der Netzspannung abzutrennen, ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose.
- Stellen Sie sicher, dass die Steckdose, die Sie zum Einstellen des Geräts benutzen, leicht zu erreichen ist.
- Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, wenn Sie das Gerät für längere Zeit nicht benutzen.

Bedienelemente auf der Vorderseite des Geräts



- | | |
|---|---|
| 1. POWER ON/STANDBY-Taste/Anzeige | 6. FERNBEDIENUNGSSENSOR |
| 2. PHONES-Buchse | 7. INPUT SELECTOR |
| 3. USB-Anschluss
Einzelheiten siehe unten. | 8. VOLUME CONTROL Regler |
| 4. LEUCHTDISPLAY
Einzelheiten siehe unten. | 9. OPEN/CLOSE (⏏) |
| 5. DISC-FACH | 10. PLAY/PAUSE (▶⏏) |
| | 11. STOP (⏏) |
| | 12. VORWÄRTS/RÜCKWÄRTS ÜBERSPRINGEN (▶⏏ / ⏏◀) |

LEUCHTDISPLAY

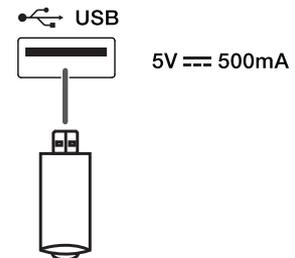


USB-ANSCHLUSS

- Dieser Anschluss kann mit einem USB-Speichergerät verbunden werden und dient der Wiedergabe von MP3-, WMA- oder JPEG-Dateien, die darauf gespeichert sind. (Für genauere Informationen siehe „WIEDERGABE VON DATEIEN“ auf Seite 35.)
- Sie können an diesen Anschluss auch ein USB-Speichergerät anschließen (mindestens 1 GB, idealerweise aber mindestens 2 GB Speicherplatz), dass FAT 32 und USB 2.0 High Speed (480 Mbit/s) unterstützt, um die Funktionen BONUSVIEW und BD-LIVE zu verwenden. (Für genauere Informationen siehe „DIE BONUSVIEW ODER BD-LIVE FUNKTION“ auf Seite 34.)

Hinweise:

- Verwenden Sie kein USB-Verlängerungskabel zum Anschließen eines USB-Speichergeräts an diesen Anschluss.
- Nach der Wiedergabe der Dateien oder der Virtual Package/BD-LIVE-Daten entfernen Sie das USB-Speichergerät im Stopp- oder im Standbymodus.



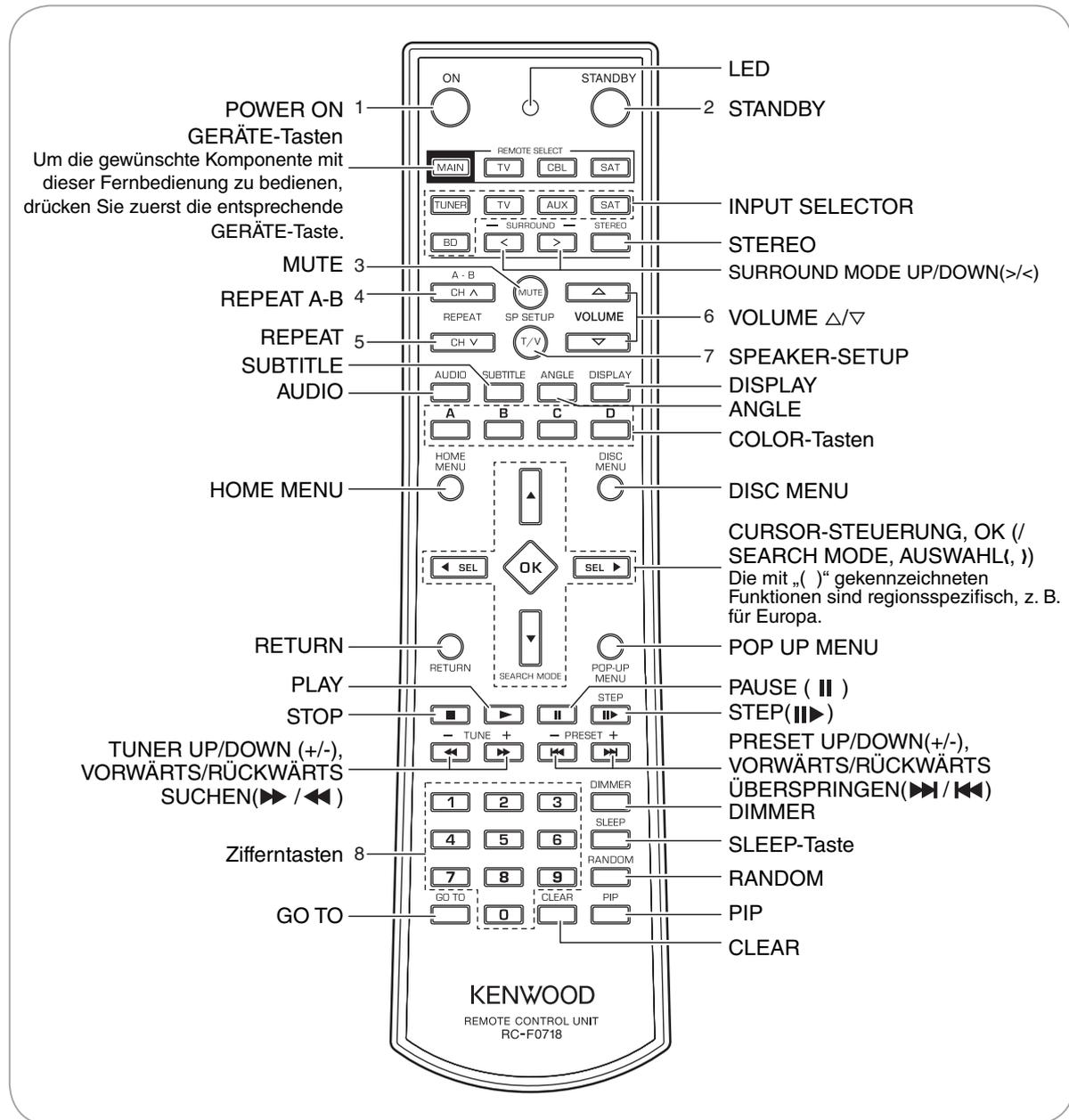
Universalfernbedienungen

Diese Universalfernbedienung kann nicht nur dieses Gerät steuern, sondern auch die meisten handelsüblichen Videokomponenten wie Fernsehgeräte, Kabel- und Satellitenreceiver.

- Um 3 weitere Komponenten zusätzlich zu diesem Gerät zu bedienen, geben Sie bitte den Setup-Code für jede Komponente ein.

(Genauere Informationen finden Sie unter „EINGABE EINES SETUP-CODES“ auf Seite 12.)

- Die Zifferntasten auf der Fernbedienung haben unterschiedliche Funktionen in anderen Gerätemodi. (Genauere Informationen finden Sie unter „FUNKTIONSTABELLE der ZIFFERTASTEN“ auf der nächsten Seite.)



■ Hinweis:

- Mit den COLOR-Tasten können Sie während der Bedienung des BD-Players die Elemente in einigen BD-Menüs auswählen.

■ Standbymodus

Wenn die STANDBY Anzeige leuchtet, besteht eine geringe Spannung im Gerät, die dazu dient, den Speicher zu versorgen. Das nennt man Bereitschafts- oder Standbymodus. In diesem Modus kann das Gerät mit der Fernbedienung eingeschaltet werden.

■ FUNKTIONSTABELLE der ZIFFERTASTEN

Taste	Zu bedienendes Gerät	TV	CBL	SAT
		(für Fernsehgerät)	(für Kabelreceiver)	(für Satellitenreceiver)
1	ON	EINSCHALTEN	EINSCHALTEN	EINSCHALTEN
2	STANDBY	STANDBY	STANDBY	STANDBY
3	MUTE	LAUTLOS	LAUTLOS	LAUTLOS
4	A - B CH ▲	KANAL HOCH	KANAL HOCH	KANAL HOCH
5	REPEAT CH ▼	KANAL RUNTER	KANAL RUNTER	KANAL RUNTER
6	VOLUME ▲/▼	VOLUME ▲/▼	VOLUME ▲/▼	VOLUME ▲/▼
7	SP SETUP T.V.	INPUT-AUSWAHL	INPUT-AUSWAHL	INPUT-AUSWAHL
8	0 ~ 9	ZAHLEN	ZAHLEN	ZAHLEN

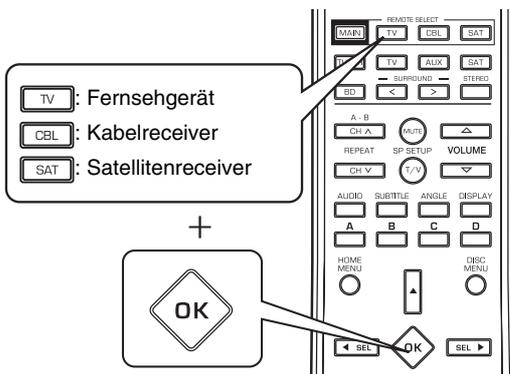
■ Hinweise:

- Einige Funktionen stehen bei den Komponenten eventuell nicht zur Verfügung oder funktionieren anders.
- Je nach Art der Komponenten, die für die einzelnen GERÄTE-Tasten verfügbar sind, stehen einige Funktionen eventuell auch nicht zur Verfügung oder funktionieren anders.
- Einzelheiten finden Sie in den Bedienungsanleitungen der einzelnen Komponenten.

EINGABE EINES SETUP-CODES

- Mit dieser Fernbedienung können Sie bis zu 3 verschiedene Komponenten bedienen.
- Wenn Sie andere Videokomponenten zusätzlich zu diesem Gerät mit der Fernbedienung bedienen wollen, geben Sie bitte vorher den Setup-Code für jede Komponente ein.

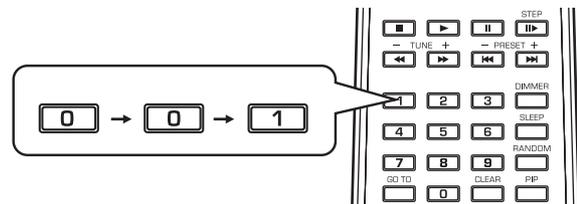
1. Schalten Sie die Komponente ein, die Sie bedienen wollen.
2. Sie finden die Setup-Codes je nach Typ und Marke der Komponente auf Seite 54 unter „Setup-Code Tabelle“.
3. Halten Sie die OK- und die GERÄTE-Taste gleichzeitig länger als eine Sekunde lang gedrückt.



- Die LED flackert einmal kurz.
- **Hinweis:**
- Die MAIN-Taste steht nur für dieses Gerät zur Verfügung.

4. Geben Sie einen dreistellige Code ein.

Beispiel: Bei Eingabe von „001“.



- Wenn die Eingabe erfolgreich ist, flackert die LED zweimal kurz.
- Um sicher zu sein, dass Sie den korrekten Setup-Code eingegeben haben, drücken Sie ON (oder STANDBY) und richten Sie die Fernbedienung auf den Empfänger der entsprechenden Komponente. Wenn sich die Komponente ausschaltet, ist der eingegebene Code korrekt.
- Wenn sich die Komponente nicht ausschaltet, wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4, indem Sie alle Codes für die Komponente ausprobieren, bis einer funktioniert.

■ Hinweise:

- Wenn die LED nicht zweimal flackert, wiederholen Sie die Schritte 3 bis 4 und probieren Sie noch einmal den gleichen Code.
- Es kann sein, dass die Hersteller unterschiedliche Setup-Codes für die gleiche Produktkategorie benutzen. Deshalb ist es wichtig zu überprüfen, dass der Code, den Sie eingegeben haben, so viele Bedienelemente wie möglich steuern kann. Wenn nur wenige Funktionen ausführbar sind, versuchen Sie, ob ein anderer Code mit mehr Tasten funktioniert.

5. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4 für alle Ihre Komponenten.

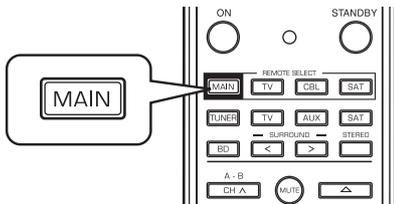
STEUERUNG DER BEDIENELEMENTE MIT FERNBEDIENUNG

1. Geben Sie den Setup-Code für alle Komponenten ein, die Sie zusätzlich zu diesem Gerät bedienen wollen. (Genauere Informationen finden Sie unter „EINGABE EINES SETUP-CODES“ auf Seite 12.)

2. Schalten Sie die Komponente ein, die Sie bedienen wollen.

3. Drücken Sie auf der Fernbedienung die GERÄTE-Taste, die der Komponente, die Sie bedienen wollen, entspricht.

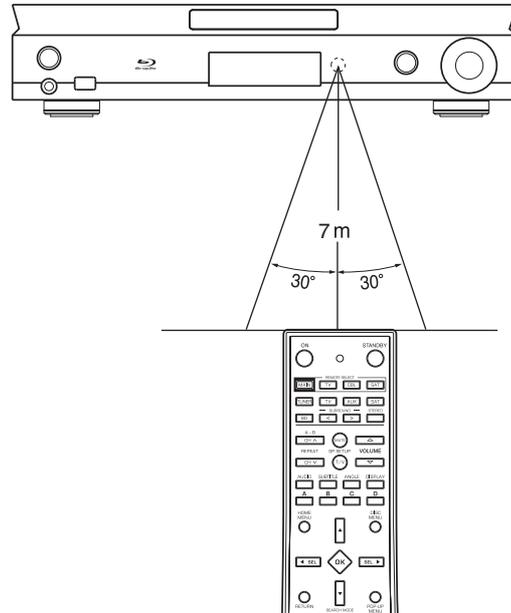
Beispiel: „MAIN“ drücken, wenn Sie dieses Gerät bedienen wollen.



4. Richten Sie die Fernbedienung auf den EMPFÄNGER der Komponente, die Sie bedienen wollen, und drücken Sie die Taste für die auszuführende Aktion.

REICHWEITE DER FERNBEDIENUNG

- Verwenden Sie die Fernbedienung in einem Umkreis von ca. 7 m und mit Winkeln bis zu 30° vom Empfänger.



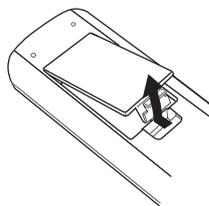
■ Hinweis:

- Wenn der Empfänger starkem Licht wie direktem Sonnenlicht oder invertierter Fluoreszenz ausgesetzt ist, kann es sein, dass die Fernbedienung nicht mehr zuverlässig funktioniert.

EINLEGEN VON BATTERIEN

- Wenn die Fernbedienung nicht mehr funktioniert, sollten Sie die Batterien austauschen. Nachdem Sie die alten Batterien entfernt haben, legen Sie bitte innerhalb weniger Minuten neue Batterien ein.
- Wenn die Batterien längere Zeit entfernt oder leer sind, werden die gespeicherten Daten gelöscht. In diesem Fall müssen Sie die Daten erneut eingeben.

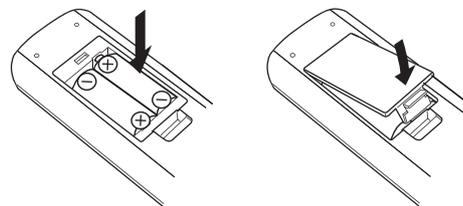
1. Entfernen Sie die Abdeckung.



⚠ ACHTUNG

- Setzen Sie die Batterien nicht dem direkten Sonnenlicht aus und vermeiden Sie die Nähe zu Feuer.
- Das könnte zum Entzünden, Explodieren oder einer übermäßigen Erhitzung der Batterien führen.

2. Legen Sie zwei Batterien (AAA, LR03/24A) unter Beachtung der Pole ein.



- Entfernen Sie die Batterien, wenn Sie sie längere Zeit nicht benutzen.
- Verwenden Sie keine wiederaufladbaren Batterien (NiCd-Akkus).
- Verwenden Sie unbedingt Alkalibatterien.

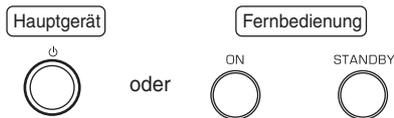
Grundlegende Bedienung

■ Hinweise:

- Bevor Sie diesen Receiver mit der mitgelieferten Fernbedienung bedienen, lesen Sie für nähere Informationen über die Bedienung den Abschnitt „Universalfernbedienungen“ auf Seite 11.
- Bevor Sie diesen Receiver benutzen, stellen Sie bitte erst die gewünschte optimale Leistung ein, indem Sie das Setup durchführen. (Für genauere Informationen siehe „SYSTEMEINSTELLUNGEN“ auf Seite 18.)

WIEDERGABE VON PROGRAMMQUELLEN

1. Schalten Sie das Gerät ein.

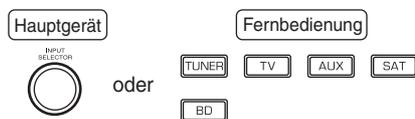


- Wenn Sie die POWER ON/STANDBY-Taste wiederholt drücken, schaltet sich das Gerät ein und schaltet in den Betriebsmodus (die POWER ON/STANDBY-Anzeige leuchtet blau) oder es schaltet sich aus und schaltet in den Standbymodus (die POWER ON/STANDBY-Anzeige leuchtet orange).
- Mit der Fernbedienung schalten Sie mit der ON-Taste in den Betriebsmodus und mit der STANDBY-Taste in den Standby-Modus.

■ Standbymodus

Das bedeutet, dass das Gerät nicht vom Stromnetz getrennt ist und ein wenig Strom fließt, um den Standby-Modus zu erhalten.

2. Wählen Sie die gewünschte Eingangsquelle.



- Wenn Sie die INPUT SELECTOR-Taste auf der Vorderseite wiederholt drücken, wird die Eingangsquelle wie folgt geändert:

➔ UKW → SAT → TV → AUX → BD/DVD (Frequenzanzeige)

- Wenn Sie die TUNER-Taste wiederholt drücken, ändert sich der UKW-Modus wie folgt:

➔ FM ST → FM MONO

■ Hinweis:

- Wenn während der Wiedergabe einer BD oder DVD eine Eingangsquelle gewählt wird, dann wird die BD/DVD-Wiedergabe für 3 Minuten pausiert, und, wenn Sie innerhalb dieser 3 Minuten wieder BD/DVD auswählen, wird die Wiedergabe an der gleichen Stelle fortgesetzt.

SAT, TV, AUX als Eingangsquellen

3. Wählen Sie eine digitale oder analoge Eingangsquelle.



14 Deutsch

- Wenn Sie diese Taste wiederholt drücken, wird die entsprechende Eingangsquelle wie folgt ausgewählt:

➔ ANLG(Analog) → COAX(Coaxial) → OPTI(Optisch)

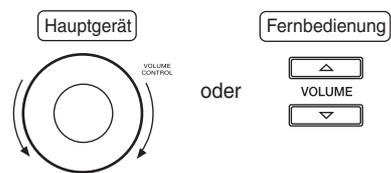
■ Hinweis:

- Wenn die ausgewählte digitale Eingangsquelle nicht angeschlossen ist, flackert die „DIGITAL“-Anzeige und es wird automatisch der analoge Eingang ausgewählt.

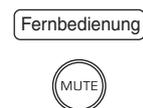
4. Bedienen Sie die ausgewählte Komponente, um sie abzuspielen.

- Wenn Sie die Programmquellen mit Surround-Klang abspielen wollen, lesen Sie die Anweisungen unter „EINSTELLUNG DES SURROUND-KLANGS“ auf Seite 17.

5. Stellen Sie die Lautstärke auf einen angenehmen Hörpegel ein.

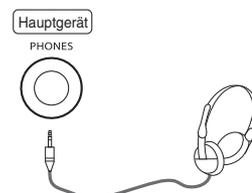


6. Den Ton ausschalten.



- „MUTE“ wird angezeigt.
- Drücken Sie noch einmal auf „MUTE“, um die vorherige Lautstärke wiederherzustellen.

7. Hören mit Kopfhörer.



- Es wird „SPK OFF“ angezeigt und der Ton über die Lautsprecher wird unterbrochen.

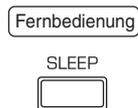
⚠ ACHTUNG

- Eine zu große Lautstärke von Kopfhörern kann zu Gehörschäden führen.

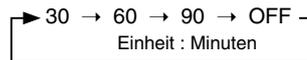
ANDERE FUNKTIONEN

Bedienung des Einschlaf-Timers

- Der Einschlaf-Timer lässt das System für einen bestimmten Zeitraum in Betrieb und schaltet es dann automatisch ab.
- Den Receiver so einstellen, dass er sich nach einer bestimmten Zeit automatisch ausschaltet.



- Wenn Sie diese Taste wiederholt drücken, ändert sich die Einschlafzeit wie folgt:



- Wenn Sie den Einschlaf-Timer benutzen, leuchtet „“ auf.
- Wenn Sie die Einschlafzeit ausgewählt haben, wird das Leuchtdisplay abgeblendet.

Einstellen der Helligkeit des Leuchtdisplays



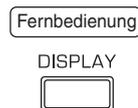
- Wenn Sie diese Taste wiederholt drücken, ändert sich die Helligkeit des Leuchtdisplays wie folgt:



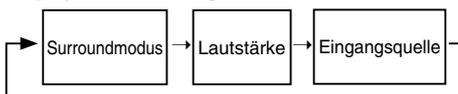
- Wenn einige Tasten im OFF-Modus des Displays bedient werden, kann der OFF-Modus je nach Betriebszustand eventuell für einige Sekunden unterbrochen werden.

Anzeigen des Betriebsstatus

Bei der Wiedergabe,



- Wenn Sie diese Taste wiederholt drücken, ändert sich der Displaymodus wie folgt:



- Wenn BD/DVD als Eingangsquelle ausgewählt ist, siehe „Anzeigen von Disc-Informationen“ auf Seite 30 und „Anzeigen von Datei-Informationen“ auf Seite 37.
- Wenn in Ihrem Land das Radiodatensystem zur Verfügung steht, finden Sie genauere Informationen zum UKW-Modus unter „Anzeigen von Radio Data System-Informationen“ auf Seite 49.

SURROUND-KLANG

- Dieser Receiver enthält einen hochwertigen digitalen Signalprozessor, der es Ihnen ermöglicht, eine optimale Klangqualität und -atmosphäre in Ihrem privaten Heimkino herzustellen.

Surroundmodi

■ DTS Digital Surround

DTS Digital Surround (auch einfach DTS) unterstützt bis zu 5.1 diskrete Kanäle. DTS komprimiert die Daten weniger und erzielt so die HiFi-Wiedergabe. Nutzen Sie DTS für DVDs und CDs mit DTS-Logo.

■ DTS-HD High Resolution Audio

Dieses Format ist das neueste mehrkanalige DTS-Audioformat, das für die Verwendung mit HDTV, einschließlich der neuen Video-Disc-Formate Blu-ray und HD-DVD, entwickelt wurde. Es unterstützt bis zu 5.1 Kanäle mit einer Abtastfrequenz und Signalauflösung von 96 kHz/24 bit.

■ DTS-HD Master Audio

Dieses neue DTS-Format wurde entwickelt, um den zusätzlichen Speicherplatz der neuen Blu-ray und HD-DVD Formate voll auszunutzen. Es unterstützt bis zu 5.1 diskrete Kanäle für unkomprimierte digitale Audiosignale mit einer Abtastfrequenz und Signalauflösung von 96 kHz/24 bit.

Manufactured under license under U.S. Patent #'s: 5,451,942; 5,956,674; 5,974,380; 5,978,762; 6,226,616; 6,487,535; 7,392,195; 7,272,567; 7,333,929; 7,212,872 & other U.S. and worldwide patents issued & pending. DTS and the Symbol are registered trademarks, & DTS-HD, DTS-HD Master Audio | Essential and the DTS logos are trademarks of DTS, Inc. Product includes software. © DTS, Inc. All Rights Reserved.

■ Dolby Digital

Dolby Digital ist ein mehrkanaliges digitales Signalformat, das von Dolby Laboratories entwickelt wurde. Discs mit dem Dolby Digital Logo enthalten Aufnahmen von bis zu 5.1 Kanälen mit Digitalsignalen. Das versetzt Sie mitten in die Szenen, so als ob Sie sich im Kino oder in einem Konzertsaal befänden.

■ Dolby Digital EX

Dieser Modus erweitert die 5.1-Kanal-Quellen für eine Wiedergabe von 6.1/7.1 Kanälen. Dieses Format ist besonders für Dolby Digital EX Soundtracks geeignet, die einen matrixcodierten Surround-Back-Kanal enthalten. Der zusätzliche Kanal fügt eine neue Dimension hinzu und sorgt für ein umfassendes Surround-Hörerlebnis, das sich perfekt für rotierende oder Fly-By-Soundeffekte eignet.

■ Dolby Digital Plus

Dieses Format ist das neueste mehrkanalige Audioformat von Dolby, das für die Verwendung mit HDTV, einschließlich der neuen DVD-Formate Blu-ray und HD-DVD, entwickelt wurde. Es unterstützt bis zu 7.1 Kanäle mit einer Abtastfrequenz und Signalauflösung von 48 kHz/24 bit.

■ Dolby TrueHD

Dieses neue Dolby-Format wurde entwickelt, um den zusätzlichen Speicherplatz der neuen Blu-ray- und HD-DVD-Formate voll auszunutzen und unterstützt bis zu 7.1 diskrete Kanäle für eine verlustfreie Übertragung der Audiosignale mit einer Abtastfrequenz und Signalauflösung von 96 kHz/24 bit.

■ Dolby Pro Logic IIx Surround

Dieser Modus erweitert jede 2-Kanal-Quelle für eine Wiedergabe von 7.1 Kanälen. Es sorgt für ein natürliches und makelloses Surround-Hörerlebnis, das den Zuhörer gänzlich einhüllt. Auch Musik, Filme und Videospiele profitieren von den dramatischen Raumeffekten und der lebensechten Akustik. Das Format beinhaltet „Dolby Pro Logic IIx Movie“, geeignet für das Abspielen von Filmen, „Dolby Pro Logic IIx Music“, geeignet für das Abspielen von Musik, und „Dolby Pro Logic IIx Game“ geeignet für Videospiele.

■ Dolby Pro Logic II Surround

Wenn Sie keine Surround-Back-Lautsprecher benutzen, wird automatisch Dolby Pro Logic II Surround anstelle von Dolby Pro Logic IIx Surround verwendet. Das Format enthält Dolby Pro Logic II Movie, Dolby Pro Logic II Music und Dolby Pro Logic II Game wie Dolby Pro Logic IIx Surround.

■ Dolby Pro Logic

Dieser Modus erweitert alle zweikanaligen Quellen (einschließlich Dolby Surround) für eine vierkanalige Wiedergabe (vorne links, Mitte, vorne rechts und Surround). Es handelt sich um einen Mono-Surround-Kanal, der aber über zwei Surround-Lautsprecher wiedergegeben wird.

Manufactured under license from Dolby Laboratories. Dolby, Pro Logic, and the double-D symbol are registered trademarks of Dolby Laboratories.

- Die folgenden Modi übertragen herkömmliche 2-Kanalsignale wie digitale PCM-Signale oder analoge Stereosignale an einen hochleistungsfähigen digitalen Signalprozessor, um künstliche Klangfelder zu erstellen. Wählen Sie einen der sieben zur Verfügung stehenden Surround-Modi, je nach Programmquelle, die Sie verwenden wollen.

■ **Movie**

Dieser Modus ist geeignet, um einen Soundeffekt zu erzeugen, als ob man sich im Kino einen Actionfilm mit dynamischen Soundtracks ansieht.

■ **Drama**

Dieser Modus ist für Spielfilme mit viel Dialog geeignet.

■ **Game**

Dieser Modus ist für Videospiele geeignet.

■ **Stadium**

Dieser Modus ist geeignet, um ein ausgedehntes Klangfeld zu erzeugen, das das Gefühl vermittelt, als ob Sie sich in einem echten Stadion befinden und sich ein Fußballspiel anschauen.

■ **Classic**

Dieser Modus erzeugt den akustischen Effekt eines großen Konzertsaals für klassische Musik.

■ **Hall**

Dieser Modus erzeugt die Atmosphäre eines großen Konzertsaals für Rock- oder Pop-Musik.

■ **MULTI CH Stereo**

In diesem Modus kann man Stereosound von allen Lautsprechern genießen.

EINSTELLUNG DES SURROUND-KLANGS

■ **Hinweise:**

- Stellen Sie für eine optimale Wiedergabe erst die Lautsprecher über das SETUP-Menü ein, bevor sie Surroundstücke abspielen. (Für genauere Informationen siehe „Einstellen der Lautsprecher“ auf Seite 20.)
- Wählen Sie den gewünschten Surroundmodus.



- Drücken Sie die SURROUND MODE UP/DOWN (>/<) Tasten, um einen Surround-Modus auszuwählen. Drücken Sie die STEREO-Taste um den Stereo-Modus zu aktivieren.
- Bei jedem Drücken der SURROUND MODE UP/DOWN (>/<) ändert sich der Surround-Modus wie folgt :

Auto-Surround-Modus : Je nach der Anzahl der Kanäle des Eingangssignals wird automatisch der bestmögliche Wiedergabemodus aktiviert.

Manueller Surround-Modus : Sie können aus den verschiedenen für das Eingangssignal zur Verfügung stehenden Surround-Modi den von Ihnen gewünschten auswählen.

- Je nach gewählter Eingangsquelle stehen Ihnen die folgenden Surround-Modi zur Verfügung:

■ **Wenn eine andere Eingangsquelle als BD/DVD ausgewählt ist**

Eingehendes SignalfORMAT	Möglicher Surroundmodus
Dolby Digital EX 6.1-Kanal-Quellen	AUTO SURROUND, der entsprechende DOLBY-Modus, STEREO
Dolby Digital 5.1-Kanal-Quellen	AUTO SURROUND, <DOLBY DIGITAL EX, DOLBY D+PLIIX MUSIC>, (DOLBY D+ PLIIX MOVIE), [DOLBY DIGITAL], STEREO
Dolby Digital 2-Kanal-Quellen	AUTO SURROUND, <DOLBY PLIIX MOVIE, DOLBY PLIIX MUSIC, DOLBY PLIIX GAME>, [DOLBY PLII MOVIE, DOLBY PLII MUSIC, DOLBY PLII GAME], DOLBY PRO LOGIC, STEREO
DTS ES Discrete 6.1-Kanal-Quellen, DTS ES Matrix 6.1-Kanal-Quellen, DTS 96/24-Quellen	AUTO SURROUND, der entsprechende DTS-Modus, STEREO
DTS-Quellen	AUTO SURROUND, <DTS+PLIIX MUSIC>, (DTS+PLIIX MOVIE), [DTS], STEREO
PCM 2-Kanal-Quellen, Mehrkanalige PCM-Quellen, Analoge Stereo-Quellen,	AUTO SURROUND, <DOLBY PLIIX MOVIE, DOLBY PLIIX MUSIC, DOLBY PLIIX GAME>, [DOLBY PLII MOVIE, DOLBY PLII MUSIC, DOLBY PLII GAME], DOLBY PRO LOGIC, MOVIE, DRAMA, GAME, STADIUM, CLASSIC, HALL, MULTI CH STEREO, STEREO

■ **Wenn die Eingangsquelle BD/DVD ist**

Eingehendes SignalfORMAT	Möglicher Surroundmodus
Dolby Digital Plus Quellen, Dolby TrueHD Quellen, Dolby Digital EX 6.1-Kanal-Quellen, Dolby Digital 5.1-Kanal-Quellen, DTS-HD High Resolution Audio Quellen, DTS-HD Master Audio Quellen, DTS ES Discrete 6.1-Kanal-Quellen, DTS ES Matrix 6.1-Kanal-Quellen, DTS 96/24-Quellen, DTS-Quellen, Mehrkanalige PCM-Quellen, PCM 2-Kanal-Quellen, Dolby Digital 2-Kanal-Quellen	AUTO SURROUND, MOVIE, DRAMA, GAME, STADIUM, CLASSIC, HALL, MULTI CH STEREO, STEREO

- Einige Surround-Modi sind je nach Einstellung der Surround-Back-Lautsprecher auswählbar oder nicht auswählbar:
 < > : Nicht möglich, wenn der Surround-Back-Lautsprecher auf „NO“ eingestellt ist.
 [] : Nur möglich, wenn der Surround-Back-Lautsprecher auf „NO“ eingestellt ist.
 () : Nur möglich, wenn der Surround-Back-Lautsprecher auf „X2“ eingestellt ist.

■ **Hinweis:**

- Beim Hören mit Kopfhörern kann nur der Stereo-Modus eingestellt werden.

SYSTEMEINSTELLUNGEN

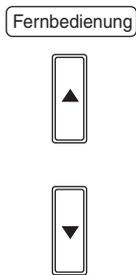
- Das Setup-Menü wird auf dem Leuchtdisplay angezeigt und ermöglicht Ihnen, alle Einstellungen problemlos vorzunehmen. Sie werden diese Einstellungen in den meisten Fällen nur einmal während der Installation und der Anordnung Ihres Heimkinos vornehmen müssen. Es ist unwahrscheinlich, dass die Einstellungen später geändert werden müssen.

1. Stellen Sie das Setup-Menü ein.



- „SOUND PRMT“ wird angezeigt.
- Um das Menü zu verlassen, drücken Sie erneut die Taste.
- Wenn Sie RETURN in einem Untermenü drücken, kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.

2. Wählen Sie das gewünschte Menü mit den CURSOR UP/DOWN-Tasten.



- Wenn Sie diese Taste wiederholt drücken, wird das Setup-Menü wie folgt ausgewählt:

► „SOUND PRMT“ ↔ „TONE“ ↔ „SPK SET“ ◀
(Klangparameter) (Lautsprecher-Setup)

- Für die Auswahl von „TONE“ siehe „Einstellung des Tons“ auf Seite 23.

3. Wenn Sie „SOUND PRMT“ oder „SPK SET“ auswählen, drücken Sie OK, um in das jeweilige Setup-Menü zu gelangen.



- Für die Auswahl von „SPK SET“ siehe „Einstellen der Lautsprecher“ auf Seite 20.
- Für die Auswahl von „SOUND PRMT“ siehe „Einstellen der Klangparameter“ unten.

Einstellen der Klangparameter

- Sie können die unterschiedlichen Klangparameter anpassen, um einen optimalen Surround-Klangeffekt zu erreichen.
- Mit * markierte Einstellungen sind die Standardeinstellungen.

◆ SOUND PRMT	L.SYNC 0* / 0 ~ 9.0
	D.M. CH1* / CH2 / CH1+2
	DRC OFF* / MID / MAX
	LFE 0 dB* / -10 / OFF
	C.WIDTH 3* / 0 ~ 7
	DIMEN 0* / -3 ~ +3
	PNRM OFF* / ON

1. Drücken Sie die CURSOR UP/DOWN Tasten, um den gewünschten Parameter einzustellen.

■ Hinweise:

- „C.WIDTH“, „DIMEN“ und „PNRM“ können nur in den Dolby Pro Logic II Music oder Dolby Pro Logic IIx Music Modi ausgewählt werden.
- Die „D.M.“- und „DRC“-Einstellungen gelten nicht, wenn BD/DVD als Eingangsquelle aktiviert ist.

2. Drücken Sie die CURSOR LEFT/RIGHT Tasten, um den ausgewählten Parameter nach Wunsch einzustellen.

3. Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2 zur Einstellung eines anderen Parameters.

■ **Auswahl des „L.SYNC (Lip-Sync)“-Parameters**

- Bei einigen Video-Wiedergabegeräten kann es zu geringen Verzögerungen zwischen den Video- und Audiosignalen kommen, da die Videosignale womöglich später verarbeitet werden als die Audiosignale. Sollte das bei Ihnen der Fall sein, können Sie die Verzögerung der Audiosignale anpassen, damit Ton und Bild synchronisiert werden.
- Die Verzögerung kann in einem Bereich von 0,0 ~ 9,0 Bildern eingestellt werden (1 Sek = 30 Bilder).

■ **Auswahl des „D.M. (Dual Mono)“-Parameters**

- Dual-Mono-Software wird hauptsächlich dazu verwendet, zwei verschiedene Mono-Soundtracks, die Sie gleichzeitig oder einzeln anhören können, auf eine DVD zu bringen. Mit diesem Parameter können Sie auswählen, welche Dual-Mono-Einstellung Sie hören wollen.
- Diese Einstellung funktioniert nur mit Dual-Mono-codierten Dolby Digital und DTS-Soundtracks.

- CH 1 : Die Frontlautsprecher geben nur Kanal 1 wieder.
↓
CH 2 : Es ist nur Kanal 2 zu hören.
↓
→ CH 1+2 : Es sind beide Kanäle zu hören.

■ **Auswahl des „DRC (Dynamic Range Control)“-Parameters**

- Diese Funktion komprimiert den Dynamikbereich von zuvor festgelegten Teilen von Dolby Digital oder DTS-Soundtracks (die sehr laut sind), um den Unterschied in der Lautstärke zwischen den festgelegten und den nicht festgelegten Teilen zu minimieren. Das ermöglicht es, den gesamten Soundtrack eines Films zu hören, auch wenn man ihn sehr leise, beispielsweise nachts, ansieht.

- OFF : Ausschalten der DRC-Funktion.
↓
MID : Einstellen des mittleren Lautstärkepegels.
↓
→ MAX : Einstellen des höchsten Lautstärkepegels.

■ **Hinweis :**

- Die DRC-Einstellung ist bei einigen Dolby Digital oder DTS-Programmen eventuell nicht möglich.

■ **Auswahl des „LFE (LFE-Pegel)“-Parameters**

- Einige Dolby Digital oder DTS-Quellen beinhalten LFE-Signale (sehr niedrige Frequenzen).
- Der LFE-Pegel kann nach Wunsch eingestellt werden.

- OFF : Keine Tonwiedergabe aus dem LFE-Kanal.
↓
0 : Im Allgemeinen auf 0 dB (empfohlener Wert) einstellen
↓
→ -10 : Das Einstellen von -10 dB für einige der ersten DTS-Programme.

■ **Auswahl des „C.WIDTH (Center Width)“-Parameters**

- Mit diesem Parameter wird der Klang so eingestellt, dass er nur vom Centerlautsprecher oder nur vom linken oder rechten Lautsprecher als Phantomklang oder von allen drei Frontlautsprechern mit unterschiedlicher Stärke ausgegeben wird.
- Die Steuerung kann in 8 Stufen von 0 bis 7 eingestellt werden.

■ **Hinweis:**

- Diese Einstellung ist nicht möglich, wenn der Centerlautsprecher auf „NO“ eingestellt ist.

■ **Auswahl des „DIMEN (Dimension)“-Parameters**

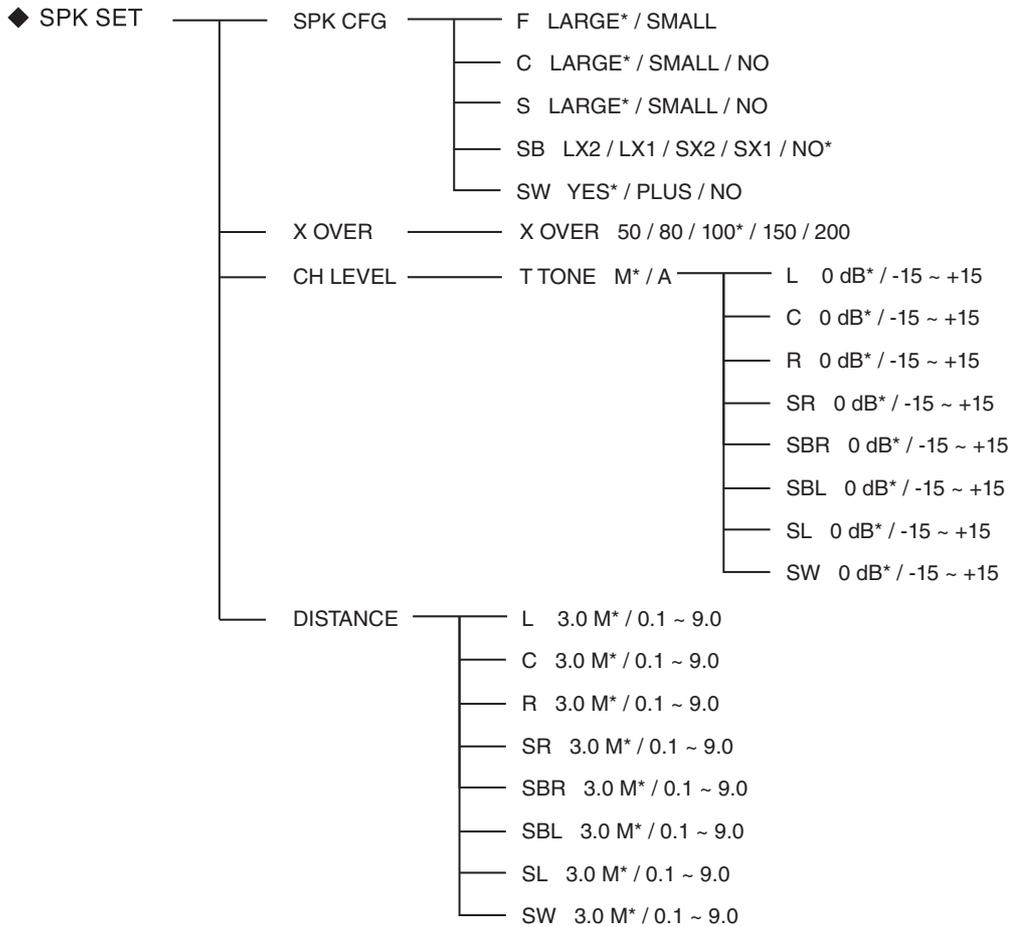
- Mit diesem Parameter kann das Klangfeld schrittweise entweder nach vorne oder nach hinten verschoben werden. Die Steuerung kann in 7 Stufen von -3 bis +3 eingestellt werden.

■ **Auswahl des „PNRM (Panorama)“-Parameters**

- Dieser Modus erweitert den vorderen Stereoklang mit den Surround-Lautsprechern für einen spannenden „Einwickel-effekt“ durch den Klang von der Seite. Wählen Sie „OFF“ oder „ON“.

Einstellen der Lautsprecher

- Nachdem Sie den Receiver installiert und alle Komponenten angeschlossen haben, stellen Sie die Lautsprecher ein, um eine optimale Akustik für Ihre Umgebung und Lautsprecheranordnung zu gewährleisten.
- Auch wenn Sie Ihre Lautsprecher austauschen, die Position oder die Anordnung Ihrer Hörumgebung ändern, sollten Sie die Lautsprecher wieder neu einstellen.
- Mit * markierte Einstellungen sind die Standardeinstellungen.



- SPK CFG (LAUTSPRECHER-KONFIGURATION) : Einstellung der Lautsprecher, je nachdem, ob sie angeschlossen sind oder nicht.
- X OVER (CROSSOVER FREQUENZ) : Wählen der gewünschten Crossover-Frequenz.
- CH (KANAL) LEVEL : Einstellung der Kanalpegel mit Hilfe des Testtons.
- DISTANCE (LAUTSPRECHERABSTAND) : Einstellen des Abstands zwischen der Hörposition und den Lautsprechern, damit die Verzögerung automatisch eingestellt wird und so die optimale Surround-Wiedergabe gewährleistet ist.

■ Auswahl der LAUSPRECHER-KONFIGURATION

1. Drücken Sie die CURSOR UP/DOWN Tasten, um „SPK CFG“ auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

- „F ~“ wird angezeigt.

2. Drücken Sie die CURSOR UP/DOWN Tasten, um den gewünschten Lautsprecher auszuwählen.

3. Drücken Sie die CURSOR LEFT/RIGHT Tasten, um den ausgewählten Lautsprecher nach Wunsch einzustellen.

- Je nach Lautsprecher können Sie die folgenden Typen auswählen.
- Front-, Center-, Surround- und Surround-Back-Lautsprecher:
 - LARGE (oder L) : Wählen Sie diese Option, wenn Sie Lautsprecher anschließen, die das vollständige Klangspektrum unterhalb der Crossover-Frequenz wiedergeben können.
 - SMALL (oder S) : Wählen Sie diese Option, wenn Sie Lautsprecher anschließen, die nicht das vollständige Klangspektrum unterhalb der Crossover-Frequenz wiedergeben können. Wenn Sie diese Option auswählen, werden alle Töne unter der Crossover-Frequenz an die Subwoofer oder an die Lautsprecher geschickt, für die Sie „LARGE“ eingestellt haben (wenn kein Subwoofer vorhanden ist).
 - NO : Wählen Sie diese Option, wenn keine Lautsprecher angeschlossen sind. Wenn diese Option aktiviert ist, werden die Audiosignale an die Lautsprecher geschickt, die nicht auf „NO“ eingestellt sind.
 - () : Kann für Surround-Back-Lautsprecher ausgewählt werden.
- Surround-Back-Lautsprecher:
 - X2/X1 : Wählen Sie die gewünschte Option je nach Anzahl der Lautsprecher, die an SURROUND BACK/PREOUTs angeschlossen sind.
- Subwoofer:
 - YES : Wählen Sie diese Option, um die LFE-Signale und tiefen Frequenzöne von Kanälen, für die „SMALL“ eingestellt sind, über die Subwoofer wiederzugeben.
 - PLUS : Wählen Sie diese Option, wenn der Subwoofer kontinuierlich Basstöne ausgeben soll oder Sie die Basstöne tiefer hören möchten. (Die Basstöne, die normalerweise von den Front- und Centerlautsprechern wiedergegeben werden, werden auch an den Subwoofer umgeleitet.)
 - NO : Wählen Sie diese Option, wenn kein Subwoofer angeschlossen ist. Dann werden die Basstöne von den anderen Lautsprechern wiedergegeben.

■ Hinweise:

- Bei den Lautsprechern, für die „SMALL“ aktiviert ist, sollten Sie deren Crossover-Frequenz entsprechend ihrer Frequenzeigenschaften korrekt einstellen. (Genauere Informationen finden Sie unter „Auswahl der CROSSOVER-FREQUENZ“ auf Seite 22.)
- Wenn für „F“ (Front) „SMALL“ eingestellt ist, können für „C“ (CENTER), „S“ (Surround) und „SB“ (Surround-Back) nicht „LARGE“ und für „SW“ (Subwoofer) nicht „PLUS“ oder „NO“ eingestellt werden.
- Wenn für „S“ (Surround) „SMALL“ eingestellt ist, kann für „SB“ (Surround-Back) nicht „L“ eingestellt werden.

4. Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, bis sich alle Lautsprecher im gewünschten Modus befinden.

■ Die Größe der Lautsprecher

- Wählen Sie „LARGE“ oder „SMALL“ nicht nach der tatsächlichen Größe der Lautsprecher aus, sondern nach deren Fähigkeit, tiefe Frequenzsignale wiederzugeben (tiefere Bassfrequenzen als die im „CROSSOVER-FREQUENZ“-Menü eingestellt).
- Wenn Sie nicht sicher sind, vergleichen Sie den Klang der beiden Einstellungen, um die geeignete Einstellung zu finden. (Achten Sie darauf, dass die Lautstärke niedrig genug eingestellt ist, um die Lautsprecher nicht zu beschädigen).

■ Auswahl der CROSSOVER-FREQUENZ

1. Drücken Sie die CURSOR UP/DOWN Tasten, um „X OVER“ auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

- „X-OVER ~“ wird angezeigt.

2. Drücken Sie die CURSOR LEFT/RIGHT Tasten, um die Crossover-Frequenz nach Wunsch einzustellen.

- Sie können 50, 80, 100, 150 oder 200 Hz als Crossover-Frequenz auswählen.

■ Über die Crossover-Frequenz

- Bei den Lautsprechern, für die „SMALL“ aktiviert ist, werden alle tiefen Frequenzen unter der Crossover-Frequenz vom Subwoofer ausgegeben oder von den Frontlautsprechern, für die Sie „LARGE“ eingestellt haben (wenn kein Subwoofer vorhanden ist).
- Schlagen Sie bitte auch in der Anleitung der Lautsprecher nach, die Sie anschließen möchten. Wenn der Frequenzbereich Ihrer Lautsprecher zwischen 100Hz und 20kHz liegt, sollte eine Crossover-Frequenz von 100 Hz oder ein wenig höher eingestellt werden.

■ Auswahl eines KANALPEGELS

1. Drücken Sie die CURSOR UP/DOWN Tasten, um „CH LEVEL“ auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

- „T TONE ~“ wird angezeigt.

2. Drücken Sie die CURSOR LEFT/RIGHT Tasten, um den gewünschten Modus auszuwählen.

- Bei jedem Drücken der Tasten wechselt der Modus wie folgt:

M (MANUAL) : Für das manuelle Wechseln des Testtons von Lautsprecher zu Lautsprecher und für die Einstellung der einzelnen Kanalpegel.



A (AUTO) : Für die Einstellung der Kanalpegel, wenn der Testton automatisch von Lautsprecher zu Lautsprecher wechselt.

3. Drücken Sie OK, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

- Wenn die Lautstärke den Bezugspegel erreicht, wird der Testton ausgegeben.
- Wenn Sie „A“ (AUTO) auswählen, wird der Testton 2 Sekundne lang von jedem Lautsprecher ausgegeben.

4. Drücken Sie die CURSOR LEFT/RIGHT Tasten, um den Pegel für jeden Kanal einzustellen.

- Wenn Sie „M“ (MANUAL) auswählen, wählen Sie mit den CURSOR UP/DOWN Tasten den Lautsprecher aus, über den der Testton ausgegeben werden soll.
- Sie können den Kanalpegel im Bereich von -15 dB bis +15 dB einstellen.

■ Hinweis :

- Die auf „NO“ gesetzten Lautsprecher geben keinen Testton aus.

5. Zum Verlassen der Testton-Funktion drücken Sie RETURN.

- Das vorherige Menü wird wieder angezeigt.

Bedienung des BD-Players

HINWEISE ZU DISCS (BDs, CDs UND DVDs)

Abspielbare Discs

Dieses Gerät unterstützt die folgenden Discs.

Typ	Logo	Abspielbares/r Format/ Modus
BD-ROM BD-RE/BD-R		BDMV, AVCHD
DVD-Video		DVD-Video
DVD-R		DVD-Video, AVCHD
DVD-RW		DVD-Video, AVCHD
Audio CD		Audio CD (CD-DA)
CD-R		Audio CD (CD-DA), MP3, WMA, JPEG, AVI, WMV
CD-RW		Audio CD (CD-DA), MP3, WMA, JPEG, AVI, WMV

- Es können nur BD-RE/-R, DVD-R/-RW und CD-R/-RW Discs abgespielt werden, die im UDF-Format oder ISO9660-Format aufgenommen wurden.
- Dieses Gerät unterstützt Ver 2.0 BD-ROM, Ver 3.0 BD-RE und Ver 2.0 BD-R.

■ Hinweise:

- Nicht finalisierte BD-RE/-R, DVD-R/-RW und CD-R/-RW Discs können nicht abgespielt werden.
- Einige 8 cm BD-REs/BD-Rs können auf diesem Gerät nicht abgespielt werden.
- Beim Abspielen eines BD-Java kann das Laden gegebenenfalls länger als bei einem anderen Titel dauern und einige Funktionen werden eventuell langsamer ausgeführt.

■ Nicht abspielbare Discs

- Bitte spielen Sie keine Discs mit Formaten und Dateitypen ab, die nicht oben aufgelistet sind, da dieses Gerät diese nicht unterstützt.
- Aufgrund der unvollständigen Fertigstellung einer Disc, der Aufnahmequalität oder des technischen Zustands einer Disc, der Eigenschaften eines Aufnahmeegerätes oder der Erstellungssoftware können einige BD-RE/BD-R, DVD-RWs/DVD-Rs oder CD-Rs/CD-RWs nicht abgespielt werden.

Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Aufnahmeegeräts.

■ Format des Farbsystems

- Je nach Land entspricht das Gerät entweder dem NTSC-Farbsystem (USA, Kanada usw.) oder dem PAL-Farbsystem (Europa, Australien, China usw.).

Regionalcode

- Blu-ray Disc Playern und BD-ROM oder DVD-Videos werden je nach Verkaufsregion Regionalcodes zugeordnet. Wenn die Regionalcodes nicht übereinstimmen, kann die Disc nicht abgespielt werden.

Blu-ray Disc Regionalcode	Region
A	Nordamerika, Zentralamerika, Südamerika, Korea, Japan, Taiwan, Hong Kong und Südostasien
B	Europa, Grönland, französische Überseegebiete, Naher Osten, Afrika, Australien und Neuseeland
C	Indien, China, Russland, Zentral- und Südasien
A, B und C	Alle Regionen

Regionalcode für DVDs	Region
1	Nordamerika
2	Europa, Japan, Naher Osten, Ägypten, Südafrika, Grönland
3	Taiwan, Korea, Philippinische Inseln, Indonesien, Hong Kong
4	Mexico, Südamerika, Zentralamerika, Australien, Neuseeland, Pazifische Inseln, Karibische Inseln
5	Russland, Osteuropa, Indien, die meisten afrikanischen Länder, Nordkorea, die Mongolei
6	China
ALL	Alle Regionen

Beispiele für abspielbare Discs:

	USA	Europa
BDs	  	  
DVDs	 	 

Hinweise zum Urheberrecht

- Audiovisuelle Materialien können urheberrechtlich geschützte Werke enthalten und dürfen nur mit der Erlaubnis des Inhabers des Urheberrechts aufgenommen werden. Bitte informieren Sie sich über die entsprechende Gesetzgebung in Ihrem Land.
- Dieses Produkt enthält Urheberrechtsschutztechnologie, die durch in den USA angemeldete Patente und andere Rechte für geistiges Eigentum abgesichert ist. Verwendung dieser Urheberrechtsschutztechnologie muss von Macrovision genehmigt werden, und das vorliegende Produkt ist für Heim- und andere begrenzte Betrachtung gedacht, wenn nicht anderweitig von Macrovision genehmigt. Reverse Engineering und Disassemblieren verboten.

DAS SYMBOL FÜR UNGÜLTIGE EINGABEN

- Wenn das Gerät die Aktion eines Tastendrucks nicht annimmt, erscheint  auf dem Fernsehbildschirm. Manchmal sind Aktionen nicht ausführbar, auch wenn  nicht angezeigt wird.
- ◇ Erwartungsgemäße ungültige Aktionen können auftreten, wenn:
 - der Regionalcode des Geräts nicht mit dem der Disc übereinstimmt. Die Wiedergabe ist dann unzulässig.
 - die Kindersicherung eingeschaltet ist. (Genauere Informationen finden Sie unter „EINSTELLUNG DER KINDERSICHERUNG“ auf Seite 44.)
 - Aufgrund von herstellerbedingten Einstellungen können einige BD/DVD Bedienvorgänge und Funktionen sich eventuell von den Ausführungen dieser Bedienungsanleitung unterscheiden, und einige Bedienvorgänge können eventuell nicht durchführbar sein.

ABSPIELBARE DATEIEN

- Es können nur folgende Zeichen angezeigt werden: „A-Z“, „a-z“, „0-9“, „-“.
- Dieses Gerät unterstützt Multisession-Discs. Für einige Multisession-Discs benötigt der Ladevorgang eventuell viel Zeit oder es kann auch vorkommen, dass sie nicht geladen werden können.

■ Hinweise:

- Bei einigen Dateien können womöglich einige Wiedergabefunktionen nicht verwendet werden.
- Einige Dateien können möglicherweise nicht abgespielt werden, auch wenn sie die Erweiterung der auf diesem Gerät abspielbaren Dateien haben.
- DRM-geschützte Dateien (Digital Rights Management) können nicht abgespielt werden.

■ MP3 („.mp3“)

- Abtastfrequenz: 44,1 kHz, 48 kHz.
- Bitrate: Bis zu 320 kbps.
- Wir empfehlen Dateien mit fester Bitrate. Dateien mit variabler Bitrate (VBR) können zwar abgespielt werden, aber die Spielzeit wird eventuell nicht richtig angezeigt.
- ID3 Tag steht nicht zur Verfügung.
- MP3i und MP3 Pro sind nicht verfügbar.

■ WMA („.wma“)

- Abtastfrequenz: 44,1 kHz, 48 kHz.
- Bitrate: Bis zu 192 kbps.
- WMA Tag steht nicht zur Verfügung.

■ JPEG („.jpg“, „.jpeg“)

- Maximale Auflösung: 4.272x2.848 Pixel.
- Progressive-JPEG-Dateien können nicht abgespielt werden.

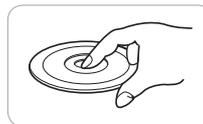
■ AVI („.avi“)

- Abspielbarer Codec: Xvid
- Maximale Bildgröße: 1920 x 1080@30 fps

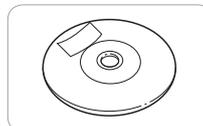
■ WMV („.wmv“)

- Abspielbarer Codec: WMV9
- Maximale Bildgröße: 1920 x 1080@30 fps

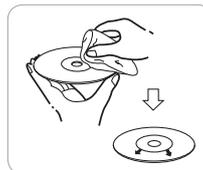
UMGANG UND REINIGUNG VON DISCS



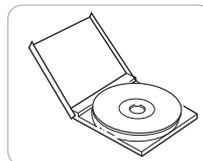
- Halten Sie Discs immer vorsichtig an den Rändern.



- Kleben und schreiben Sie nichts auf die gedruckte Seite.



- Fingerabdrücke und Staub auf der bespielten Seite sollten vorsichtig mit einem weichen Tuch entfernt werden. Wischen Sie dabei gerade von innen nach außen.



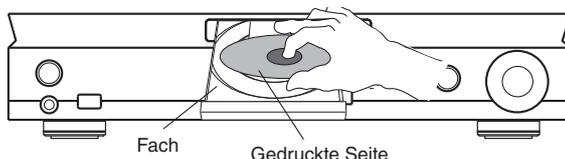
- Benutzen Sie bitte immer eine Schutzhülle für Ihre Discs, um sie vor Staub und Kratzern zu schützen.

- Verwenden Sie keine gebrochenen, verformten oder reparierten Discs. Diese Discs brechen leicht und können erheblichen Personenschaden oder technische Fehlfunktionen verursachen.



■ Hinweise:

- Da die Temperaturen in diesem Gerät sehr hoch sind, sollten Sie nach Beendigung des Abspielens der Disc diese aus dem Gerät entfernen, um zu verhindern, dass sie durch die hohen Temperaturen verformt wird.
- Vermeiden Sie es, die Discs über längere Zeit direktem Sonnenlicht, großer Feuchtigkeit oder hohen Temperaturen auszusetzen.
- Die Discs müssen immer mit der bedruckten Seite nach oben in das Disc-Fach eingelegt oder daraus entfernt werden.



BEGRIFFSERKLÄRUNG

AVCHD (Advanced Video Codec High Definition)

AVCHD ist ein High-Definition (HD) Format für digitale Camcorder, die High-Definition-Dateien mithilfe von hocheffizienten Codec-Technologien auf bestimmte Datenträger aufnehmen.

- "AVCHD" and the "AVCHD" logo are trademarks of Panasonic Corporation and Sony Corporation.

BDAV

BDAV (Blu-ray Disc Audio/Visual, BD-AV) ist eines der Anwendungsformate für beschreibbare Blu-ray-Discs wie BD-R, BD-RE usw. Das BDAV-Aufnahmeformat entspricht der DVD-Spezifikation DVD-VR (VR-Modus).

BD-J Anwendung

Dieses BD-ROM-Format unterstützt Java für interaktive Funktionen. „BD-J“ bietet Content-Providern fast unbegrenzte Möglichkeiten bei der Erstellung von interaktiven BD-ROM-Titeln.

- Java and all Java-based trademarks and logos are trademarks or registered trademarks of Sun Microsystems, Inc. in the U.S. and other countries.

BD-LIVE

Im Internet stehen verschiedene interaktive Inhalte für BD-LIVE-kompatible Blu-ray-Discs zur Verfügung.

- "BD-LIVE" logo is trademark of Blu-ray Disc Association.

BDMV

BDMV (Blu-ray Disc Movie, BD-MV) ist eines der Anwendungsformate für die Blu-ray-Disc-Spezifikation BD-ROM. Das Aufnahmeformat BDMV entspricht der DVD-Spezifikation DVD-Video.

BD-R

Eine BD-R-Disc (Blu-ray Disc Recordable) ist eine einmal beschreibbare Blu-ray-Disc. Da die Inhalte nur aufgenommen und nicht überschrieben werden können, kann eine BD-R zum Archivieren von Daten oder zum Speichern und Weitergeben von Videomaterial verwendet werden.

BD-RE

Eine BD-RE-Disc (Blu-ray Disc Rewritable) ist eine wiederbeschreibbare Blu-ray-Disc.

BD-ROM

BD-ROMs (Blu-ray Disc Read-Only Memory) sind kommerziell hergestellte Discs. Diese Discs haben zusätzlich zu den üblichen Film- und Videoinhalten noch erweiterte Features wie interaktive Inhalte, Pop-up Menüs, Auswahl der Untertitelanzeige und Diashows. Auch wenn eine BD-ROM alle Dateiformate enthalten kann, so befinden sich auf den meisten doch Filme in High-Definition zum Abspielen auf Blu-ray Disc-Playern.

Blu-ray Disc (BD)

Ein Disc-Format, das dazu entwickelt wurde, High-Definition- (HD) Videos (z. B. für HDTV) aufzunehmen und abzuspielen und um große Datenmengen zu speichern. Eine einschichtige Blu-ray-Disc verfügt über bis zu 25 GB und eine zweischichtige bis zu 50 GB Speicherplatz.

- "Blu-ray Disc", "Blu-ray" and "Blu-ray Disc" logo are trademarks of Blu-ray Disc Association.

BonusView

Einige BD-ROMs verfügen über Bonusinhalte und andere Daten, die auf einen externen Speicher (lokalen Speicher) heruntergeladen und von dort aus abgerufen werden können.

- "BONUSVIEW" is trademark of Blu-ray Disc Association.

Dolby Digital

Ein von Dolby Laboratories Inc. entwickeltes Soundsystem, das eine Tonausgabe in Kinoqualität ermöglicht, wenn das Gerät an einen Dolby Digital Prozessor oder Verstärker angeschlossen ist.

Dolby Digital Plus

Dieses Soundsystem wurde als Erweiterung zu Dolby Digital entwickelt. Dieses Audiodatenkomprimierungsverfahren unterstützt den 7.1 mehrkanaligen Surround-Sound.

Dolby TrueHD

Dolby True HD ist ein verlustfreies Komprimierungsverfahren, das bis zu 8 mehrkanalige Surround-Sound Kanäle für die Optical Discs der nächsten Generation unterstützt. Der wiedergegebene Klang entspricht Bit für Bit genau der ursprünglichen Quelle.

- Manufactured under license from Dolby Laboratories. Dolby and the double-D symbol are trademarks of Dolby Laboratories.

DTS

Dies ist ein digitales Soundsystem, das von DTS, Inc. für Kinos entwickelt wurde.

DTS-HD High Resolution Audio

DTS-HD High Resolution Audio ist eine neue Technologie, die für die Formate der High-Definition Optical Discs der nächsten Generation entwickelt wurde.

DTS-HD Master Audio | Essential™

DTS-HD Master Audio Essential kann bestimmte DTS-Formate, einschließlich DTS-HD Master Audio-Streams, dekodieren.

- Manufactured under license under U.S. Patent #'s: 5,451,942; 5,956,674; 5,974,380; 5,978,762; 6,226,616; 6,487,535; 7,392,195; 7,272,567; 7,333,929; 7,212,872 & other U.S. and worldwide patents issued & pending. DTS and the Symbol are registered trademarks, & DTS-HD, DTS-HD Master Audio | Essential and the DTS logos are trademarks of DTS, Inc. Product includes software. © DTS, Inc. All Rights Reserved.

DVD-Video

Ein Disc-Format für das Speichern von MPEG-2 Video Formaten auf DVD, einschließlich interaktiver Menüs, mehrfacher Tonspuren, Untertiteln, Aufnahmewinkeln usw.

-  is a trademark of DVD format/Logo licensing Corporation.

DVD-R

Eine DVD-R ist eine einmalig beschreibbare DVD.

DVD-RW

Eine DVD-RW ist eine wiederbeschreibbare DVD. Eine DVD-R/RW hat zwei unterschiedliche Formate: VR-Format und Video-Format. DVDs, die im Video-Format erstellt werden, haben das gleiche Format wie ein DVD-Video. Auf DVDs, die im VR (Video Recording)-Format erstellt werden, können die Inhalte neu programmiert oder bearbeitet werden.

HDMI

HDMI (High Definition Multimedia Interface) ist ein neues Verbindungsformat, das sowohl Video- als auch Audioformate über eine einzige digitale Verbindung unterstützt.

Die HDMI-Verbindung überträgt unkomprimierte Standard-Definition- oder High-Definition-Videosignale und mehrkanalige Audiosignale in digitaler Form verlustfrei an AV-Komponenten wie HDMI-fähige Fernsehgeräte.

- HDMI, the HDMI logo and High-Definition Multimedia Interface are trademarks or registered trademarks of HDMI Licensing LLC.

Interlace-Format

Das Zeilensprung-Format ist das Standardverfahren für die Bildanzeige von Fernsehern. Es fasst jede zweite Zeile eines Bildes als ein „Feld“ auf. Die geraden Felder zeigen dabei die mit einer geraden Zahl nummerierten Linien eines Bildes an, und das andere Feld zeigt die mit einer ungeraden Zahl nummerierten Linien eines Bildes an.

JPEG (Joint Photographic Experts Group)

JPEG ist ein gängiges Format für die Komprimierung und das Speichern von Standbildern.

Linear PCM

Linear PCM ist ein Signalaufnahme-Format für Audio-CDs und einige DVDs und Blu-ray Discs. Der Ton wird bei 44,1 kHz und 16 bits auf Audio CDs geschrieben (Der Ton wird zwischen 48 kHz mit 16 bits und 96 kHz mit 24 bits auf DVDs und zwischen 48 kHz mit 16 bits und 192 kHz mit 24 bits auf BDs aufgenommen.)

MPEG-2

MPEG-2 (Moving Picture Experts Group phase 2) ist eines der Komprimierungsverfahren für Videodateien, das weltweit für DVD-Videos und digitale Fernsehsendungen angewendet wird. Einige Blu-ray-Discs verwenden auch MPEG-2 mit einer hohen Bitrate.

MP3

MP3 ist ein Komprimierungsverfahren für Audiodateien. Der Name steht für MPEG-1 Audio Layer 3. Mit MP3 kann man eine Datenkomprimierung von etwa 1:10 erreichen.

- MPEG Layer-3 audio coding technology licensed from Fraunhofer IIS and Thomson.

Multiangle

Multiangle ist ein Feature für DVD- und BD-Videos. In einigen Filmen wurde eine Szene aus verschiedenen Winkeln gedreht, und die Aufnahmen werden dann zusammen auf eine Disc gespielt, so dass Sie die Wiedergabe von verschiedenen Winkeln aus genießen können.

Multiaudio

Multiangle ist ein Feature für DVD- und BD-Videos. Diese Funktion ermöglicht es, verschiedene Audiospuren für das gleiche Video aufzunehmen, so dass Sie zwischen den verschiedenen Audiospuren wechseln können.

Pop-up Menü

Eine verbesserte Bedienbarkeit der Menüs auf BD-Discs. Das Pop-up Menü erscheint, wenn Sie **POPUP MENU** während der Wiedergabe drücken, und kann während der Wiedergabe bedient werden.

Progressiv-Format

Im Vergleich zum Zeilensprung-Format, das abwechselnd jede zweite Linie eines Bildes (Feld) anzeigt, um ein Vollbild zu erstellen, zeigt das Progressiv-Format das gesamte Vollbild. Während also das Zeilensprung-Format 30 Vollbilder (60 Felder) in einer Sekunde anzeigen kann, zeigt das Progressiv-Format 60 Vollbilder pro Sekunde an. Dadurch verbessert sich ganz allgemein die Bildqualität und Standbilder, Texte und waagerechte Linien erscheinen schärfer.

Untertitel

Untertitel sind die Textlinien am unteren Bildrand, die die Dialoge übersetzen oder transkribieren. Sie werden für viele DVD- und BD-Videos mit aufgenommen.

WMA (Windows Media™ Audio)

WMA ist ein von der Microsoft Corporation entwickeltes Komprimierungsformat für Audiodateien. WMA-Dateien sind kleiner als MP3-Dateien.

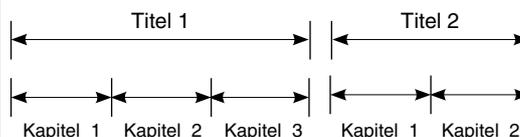
WMV (Windows Media™ Video)

WMV ist ein von der Microsoft Corporation entwickeltes Komprimierungsformat für Videodateien.

- Windows Media and the Windows logo are trademarks or registered trademarks of Microsoft Corporation in the United States and/or other countries.

BD/DVD Videostruktur

BD/DVD-Videodiscs enthalten normalerweise einen oder mehrere Titel, die in Kapitel unterteilt sind.



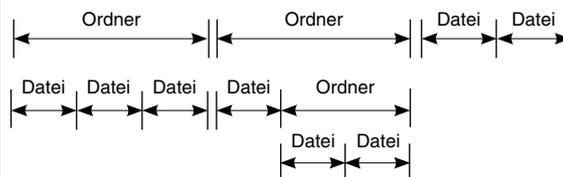
Audio-CD

Audio-CDs enthalten Tracks.



MP3/WMA/JPEG/AVI/WMV Struktur

Auf einer MP3/WMA/JPEG/AVI/WMV Disc kann ein Ordner andere Ordner enthalten, so dass eine hierarchische Ordnerstruktur entsteht. Das hierarchische Ordner- bzw. Dateisystem ist das gleiche wie das eines Computers.



■ Vor dem Starten der Wiedergabe

- Stellen Sie bitte zuerst die gewünschten optimalen System-Einstellungen für das Gerät ein. (Genauere Informationen finden Sie unter „OSD Menü-Einstellungen“ auf Seite 40.)
- Aus Gründen der Verständlichkeit werden die OSD (On-Screen Display) Begriffe, die auf Ihrem Fernsehgerät erscheinen, in dieser Bedienungsanleitung auf Englisch angezeigt.
- Die verwendbaren Discs und Dateien für jede Aktion/Funktion werden mit den folgenden Symbolen dargestellt:



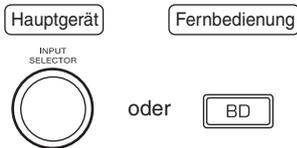
VIDEO steht für AVI und WMV Dateien.

WIEDERGABE EINER DISC

■ Vorbereitung

- Schalten Sie den Fernseher ein und wählen Sie die Videoeingangsquelle aus, die an dieses Gerät angeschlossen ist.

1. Wählen Sie BD/DVD als Eingangsquelle aus.

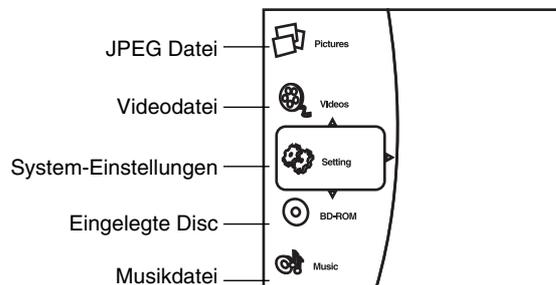


2. Öffnen Sie das Disc-Fach und legen Sie die Disc mit der bedruckten Seite nach oben ein.



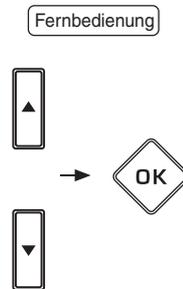
- Discs mit einem Durchmesser von 8 cm können auch in den inneren Kreis des Disc-Fachs eingelegt werden.
- Je nach Disc-Art kann das Lesen der eingelegten Disc einige Zeit dauern.
- Das Hauptmenü wird dann auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

Beispiel:



- Wenn für die Funktion Optical Disc AutoPlay „ON“ eingestellt ist (Standardeinstellung), beginnt die Wiedergabe automatisch. (Für genauere Informationen siehe „Optical Disc AutoPlay“ auf Seite 41.) Ignorieren Sie in diesem Fall den 3. Schritt.

3. Drücken Sie die CURSOR UP/DOWN Tasten, um die Disc auszuwählen, und drücken Sie dann OK. (Wenn die für die Funktion Optical Disc AutoPlay „Off“ eingestellt ist.)

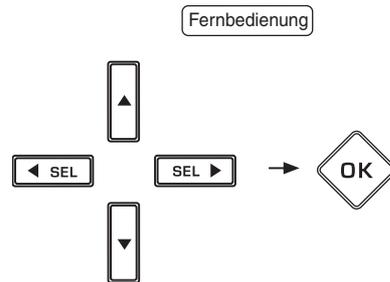


- Die Wiedergabe beginnt.
- Bei manchen Discs wird eventuell zuerst das Hauptmenü angezeigt.

Die Wiedergabe vom Menü aus starten



- Drücken Sie die CURSOR-Tasten, um das gewünschte Element auszuwählen, und drücken Sie OK. Alternativ können Sie auch die Zifferntasten verwenden.



■ Wenn Sie die Zifferntasten auf der Fernbedienung verwenden:

- Wenn Sie „3“ auswählen :
- Wenn Sie „10“ auswählen : →
- Wenn Sie „21“ auswählen : →
- Die Wiedergabe des gewählten Gegenstands beginnt.
- Wenn das gewählte Element Unter-elemente enthält, wiederholen Sie die obigen Schritte, bis Sie das gewünschte Element ausgewählt haben.
- Je nach Disc-Art sind Inhalte und Bedienungsweise des Menüs unterschiedlich.

Wiedergabe stoppen **BD DVD-V AVCHD CD**



- Wenn Sie während der Wiedergabe von BDs, DVDs oder AVCHD-Discs die STOP (■) Taste drücken, wird die Stelle, an der die Wiedergabe angehalten wurde, gespeichert. (RESUME-Funktion : „Stop“-Modus.)
- Drücken Sie noch einmal PLAY (/PAUSE) („▷||“ oder „▶“) damit die Wiedergabe von der gleichen Stelle aus fortgesetzt wird. Wenn Sie noch einmal STOP (■) drücken, wird die Lesezeichen-Funktion beendet und der „FullStop“-Modus aktiviert.

■ Hinweis:

- Die Lesezeichen-Funktion funktioniert nicht bei einigen BD-Videodiscs, die Java-Anwendungen unterstützen.

Anhalten der Wiedergabe **BD DVD-V AVCHD CD**



- Der „Pause“-Modus wird aktiviert.
- Zum Zurückschalten in den normalen Wiedergabemodus drücken Sie PLAY (/PAUSE) („▷||“ oder „▶“).

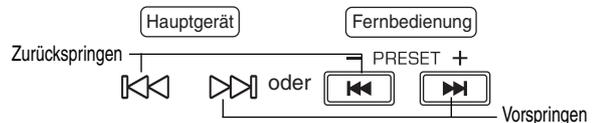
Die Wiedergabe von Einzelbildern **BD DVD-V AVCHD**



- Bei jedem Drücken der STEP (||▶) Taste wird das nächste Einzelbild angezeigt.
- Zum Zurückschalten in den normalen Wiedergabemodus drücken Sie auf PLAY (/PAUSE) („▷||“ oder „▶“).

Vor oder zurück springen **BD DVD-V AVCHD CD**

- Bei der Wiedergabe,



- Bei jedem Drücken der Taste wird ein Kapitel/Track übersprungen.
- Wenn Sie an irgendeiner Stelle in einem Kapitel/Track auf BACKWARD SKIP (◀◀) drücken, wird dieses Kapitel bzw. dieser Track von vorne wiedergegeben. Wenn Sie die Taste noch einmal drücken, wird ein Kapitel/Track übersprungen.

Schnelle Wiedergabe **BD DVD-V AVCHD CD**

- Sie können Discs mit verschiedenen Geschwindigkeiten wiedergeben.



- Bei jedem Drücken der Taste läuft die Disc in 7 verschiedenen Geschwindigkeiten vor- oder zurück.

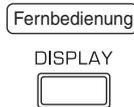
▶ Fast x 2 → x 4 → x 8 → x 16 → x 32 → x 64 → x128

- Zum Zurückschalten in den normalen Wiedergabemodus drücken Sie auf PLAY (/PAUSE) („▷||“ oder „▶“).

Anzeigen von Disc-Informationen

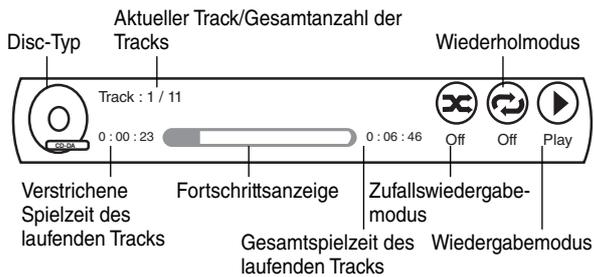
BD DVD-V AVCHD CD

- Bei der Wiedergabe,



- Die Disc-Informationen werden auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

Beispiel: Während der Wiedergabe einer CD



- Um die Informationen nicht mehr anzuzeigen, drücken Sie diese Taste.
- Die Informationen sind je nach Disc-Art unterschiedlich.

Das Abspielen des gewünschten Disc-Abschnitts

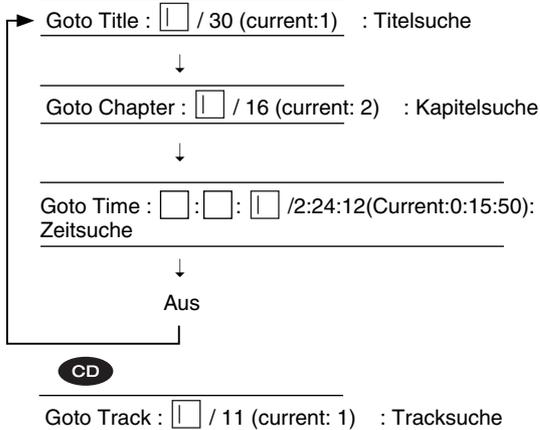
BD DVD-V AVCHD CD

- Drücken Sie während der Wiedergabe auf GO TO.



- Der Suchmodus wird einige Sekunden lang auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.
- Wenn Sie diese Taste wiederholt drücken, ändert sich der Suchmodus je nach Disc-Art wie folgt:

BD DVD-V AVCHD



30 Deutsch

- Geben Sie im gewünschten Suchmodus die Nummer des Abschnitts, den Sie wiedergeben wollen, mit den Zifferntasten ein.

Die Eingabe von Titel-, Kapitel-, Tracknummer

Beispiele:

Für „3“:
Für „11“: →

Die Eingabe der vergangenen Zeit

Sie können eine Disc von einem bestimmten Zeitpunkt an abspielen, indem Sie die vergangene Zeit seit dem Anfang des aktuellen Titels/Disc eingeben.

Beispiele:

Für „3 min. 15 sek.“ : → →
Für „1 Stunde. 59 min. 35 sek.“ :
 → → → →

Löschen der eingegebenen Zahlen

- Drücken Sie die CURSOR UP/DOWN Tasten, um die Zahl auszuwählen, die Sie löschen wollen, und drücken Sie CLEAR.



- Die ausgewählte Zahl wird gelöscht.

- Drücken Sie OK.



- Die Wiedergabe beginnt ab dem gewählten Abschnitt.

Hinweise:

- Wenn die Disc nicht die Nummer enthält, die Sie eingegeben haben, funktioniert die Suchwiedergabe nicht.
- Je nach Disc funktioniert die Suchwiedergabe nicht oder sie funktioniert anders.

Wiederholte Wiedergabe

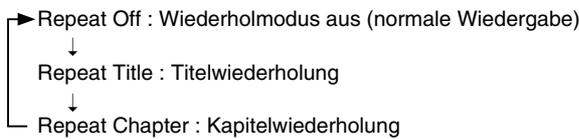
BD DVD-V AVCHD CD

- Sie können einen laufenden Titel, ein Kapitel, eine Disc oder einen Track wiederholt wiedergeben.
- Während der Wiedergabe des gewünschten Kapitels/Track drücken Sie auf REPEAT.

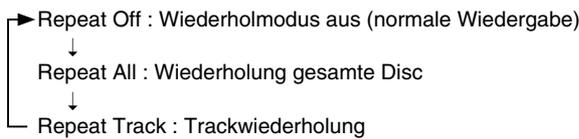


- Wenn Sie diese Taste wiederholt drücken, ändert sich der Wiederholmodus je nach Disc-Art wie folgt:

BD DVD-V AVCHD



CD



■ Hinweis:

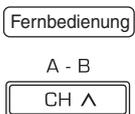
- Die Wiederholfunktion funktioniert nicht bei einigen BD-Videodiscs, die Java-Anwendungen unterstützen.

Das wiederholte Abspielen eines bestimmten Abschnitts

BD DVD-V AVCHD CD

- Sie können einen bestimmten Abschnitt in einem Titel oder Track wiederholt wiedergeben.

1. Drücken Sie beim Beginn der Wiedergabe des gewünschten Abschnitts auf REPEAT A-B.



- „Repeat-A“ wird auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

2. Drücken Sie am Ende des gewünschten Abschnitts wieder auf REPEAT A-B.

- Es wird „Repeat A-B“ angezeigt und der Abschnitt zwischen den Zeitpunkten A und B wird wiederholt abgespielt.
- Zum Zurückschalten in den normalen Wiedergabemodus drücken Sie mehrmals auf REPEAT A-B, bis „Repeat Off“ angezeigt wird.

■ Hinweis:

- Die REPEAT A-B Funktion funktioniert nicht bei einigen BD-Videodiscs, die Java-Anwendungen unterstützen.

Wiedergabe in zufälliger Reihenfolge

CD

- Sie können die Tracks in zufälliger Reihenfolge abspielen.
- Drücken Sie während der Wiedergabe auf RANDOM.



- Wenn Sie diese Taste wiederholt drücken, ändert sich der Zufallsmodus wie folgt:

Random Off : Zufallsmodus aus (normale Wiedergabe)
↑
Random On : Zufallswiedergabe
Die Tracks auf der Disc werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

Bedienung mit Disc-Menü, Top-Menü und Pop-up Menü

Viele Videos auf BDs und DVDs enthalten ein Disc-Menü, Top-Menü oder Pop-up Menü, das Sie durch die auf der Disc zur Verfügung stehenden Funktionen führt.

■ Hinweis:

- Die Inhalte der Menüs und die entsprechenden Menüfunktionen können von Disc zu Disc unterschiedlich sein. (Für Einzelheiten schlagen Sie bitte in der Bedienungsanleitung Ihrer Discs nach.)

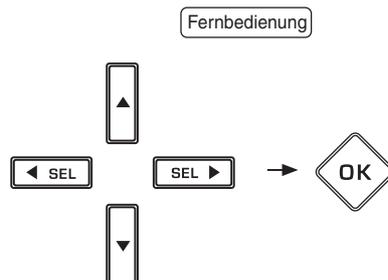
■ Bedienung des Disc-Menüs. BD DVD-V AVCHD

1. Drücken Sie während der Wiedergabe auf DISC MENU.



- Die Disc-Informationen werden, wenn vorhanden, auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

2. Drücken Sie die CURSOR Tasten, um das gewünschte Element auszuwählen, und drücken Sie dann OK.



- Das ausgesuchte Element wird wiedergegeben.

Deutsch

31

■ Bedienung des Top-Menüs. **DVD-V** **AVCHD**

1. Drücken Sie während der Wiedergabe auf POPUP MENU.

Fernbedienung



- Das Top-Menü wird, wenn auf der Disc vorhanden, auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

2. Drücken Sie die CURSOR Tasten, um das gewünschte Element auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

- Das ausgesuchte Element wird wiedergegeben.

■ Bedienung des Pop-up Menüs. **BD**

- Die ist ein besonderes Feature für einige BD-Videos. Wenn Sie POPUP drücken, erscheint ein Menü auf dem Fernsehbildschirm, während die Inhalte weiter wiedergegeben werden.

1. Drücken Sie während der Wiedergabe auf POPUP MENU.

- Das Pop-up Menü wird, wenn auf der Disc vorhanden, angezeigt.

2. Drücken Sie die CURSOR Tasten, um das gewünschte Element auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

- Das ausgesuchte Element wird wiedergegeben.

3. Drücken Sie POPUP, um das Menü zu verlassen.

- Bei einigen Discs verschwindet das Pop-up Menü automatisch.

Umschalten des Audio-Soundtracks

BD **DVD-V** **AVCHD**

Auf den Discs, die mehrere Audiostreams enthalten, können diese während der Wiedergabe umgeschaltet werden. Führen Sie die gleichen Aktionen aus, um den Sekundär-Audiostream für BD-Video, auf dem Sekundär-Audio aufgenommen wird, umzuschalten.

- Die ausgewählte Sprache kann über die OSD Menü-Einstellungen geändert werden (Genauere Informationen finden Sie unter „SPRACHAUSWAHL“ auf Seite 43.)

1. Drücken Sie während der Wiedergabe auf AUDIO.

Fernbedienung

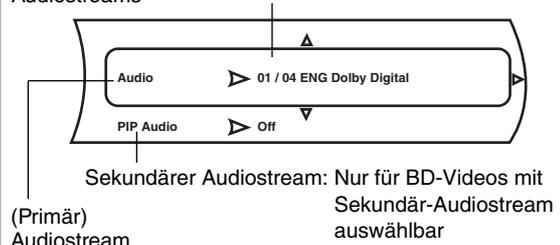
AUDIO



- Die Audiostream-Informationen werden einige Sekunden lang auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

Beispiel: BD-Videos mit Sekundär-Audiostream

Aktueller Audiostream/Gesamtanzahl der aufgenommenen Audiostreams



2. Drücken Sie die rechte CURSOR-Taste.

Fernbedienung



- Das Audiostream-Menü wird angezeigt.
- Für das Umschalten des Sekundär-Audiostreams drücken Sie die CURSOR UP/DOWN Tasten, um den PIP-Audiostream auszuwählen, und drücken Sie dann die rechte CURSOR-Taste.

3. Drücken Sie die CURSOR UP/DOWN Tasten, um den gewünschten Audiostream auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

- Der ausgewählte Audiostream wird umgeschaltet.

■ Hinweis:

- Wenn sowohl die Primär- als auch der Sekundär-Audiostream eingeschaltet sind, werden sie gemischt und gleichzeitig ausgegeben. Wenn Sie den sekundären Audiostream ausschalten wollen, stellen Sie den PIP-Audiostream auf „Off“.

Umschalten der Untertitel BD DVD-V AVCHD

Auf den Discs, die verschiedene Untertitel enthalten, können diese während der Wiedergabe umgeschaltet werden. Führen Sie die gleichen Aktionen aus, um den Sekundär-Untertitel bei BD-Videos mit Sekundär-Untertiteln umzuschalten.

- Die ausgewählte Untertitelsprache kann über die OSD Menü-Einstellungen geändert werden. (Genauere Informationen finden Sie unter „SPRACHAUSWAHL“ auf Seite 43.)

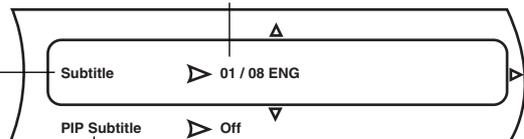
1. Drücken Sie während der Wiedergabe auf SUBTITLE.



- Die Untertitel-Informationen werden einige Sekunden lang angezeigt.

Beispiel: BD-Videos mit Sekundär-Untertiteln

Aktueller Untertitel/Gesamtanzahl der Untertitel



Sekundärer Untertitel: Nur für BD-Videos mit Sekundär-Untertitel auswählbar (Primär) Untertitel

2. Drücken Sie die rechte CURSOR-Taste.

- Das Untertitel-Menü wird angezeigt.
- Für das Umschalten des Sekundär-Untertitels, drücken Sie die CURSOR UP/DOWN Tasten, um den PIP-Untertitel auszuwählen, und drücken Sie dann die rechte CURSOR-Taste.

3. Drücken Sie die CURSOR UP/DOWN Tasten, um den gewünschten Untertitel auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

- Der ausgewählte Untertitel wird angezeigt.
- Um die Untertitel auszuschalten, wählen Sie „Off“.

■ Hinweis:

- Wenn sowohl die Primär- als auch die Sekundär-Untertitel eingeschaltet sind, werden beide auf dem Fernsehbildschirm angezeigt. Um einen der Untertitel auszuschalten, stellen Sie diesen auf „Off“.

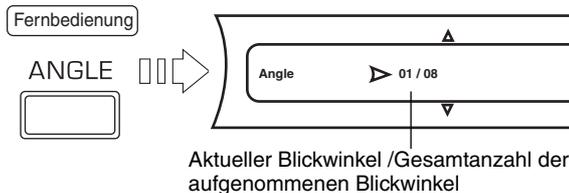
Umschalten der Blickwinkel BD DVD-V

- Auf den Discs, die mehrere Blickwinkel enthalten, können diese während der Wiedergabe umgeschaltet werden.

■ Hinweis:

- Sie können die Blickwinkel allerdings nur in den Szenen ändern, die gleichzeitig von mehreren Winkeln aus gefilmt wurden.

1. Drücken Sie während der Wiedergabe einer Szene, die von mehreren Winkeln aus gefilmt wurde, auf ANGLE.



- Die Blickwinkel-Informationen werden einige Sekunden lang auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

2. Drücken Sie die rechte CURSOR-Taste.

- Das Blickwinkel-Menü wird angezeigt.

3. Drücken Sie die CURSOR UP/DOWN Tasten, um den gewünschten Blickwinkel auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

- Die Szene wird von dem ausgewählten Blickwinkel aus wiedergegeben.

DIE BONUSVIEW ODER BD-LIVE FUNKTION BD

Dieses Gerät ist mit zusätzlichen Funktionen für BD-Video, BONUSVIEW (BD-ROM Profile 2.0) und BD-LIVE kompatibel. Für BONUSVIEW-kompatible BD Videodiscs stehen die Funktionen Bild im Bild (PIP) und Virtual Package zur Verfügung.

Mit BD-LIVE kompatible Discs können Sie zusätzlich zu den BONUSVIEW-Funktionen noch weitere Funktionen über das Internet aufrufen.

Virtual Package/BD-LIVE Dateien werden im lokalen Speicher abgelegt (auf einem an dieses Gerät angeschlossenes USB-Speichergerät).

Um diese Funktionen aufzurufen, schließen Sie ein USB-Speichergerät an den USB-Eingang an (mindestens 1 GB, idealerweise aber mindestens 2 GB Speicherplatz), das FAT 32 und USB 2.0 High Speed (480 Mbit/s) unterstützt. (Für genauere Informationen siehe „USB-ANSCHLUSS“ auf Seite 10.)

- Falls nicht genügend Speicherplatz zur Verfügung steht, werden die Daten nicht kopiert bzw. heruntergeladen. Löschen Sie in diesem Fall bitte Dateien, die Sie nicht benötigen, oder verwenden Sie ein anderes USB-Speichergerät.
- Wenn Sie ein USB-Speichergerät verwenden, das bereits andere (vorher aufgenommene) Daten enthält, werden die Video- oder Audiodateien eventuell nicht richtig wiedergegeben.
- Wenn das USB-Speichergerät während der Wiedergabe von Virtual Package/BD-LIVE Inhalten vom Gerät entfernt wird, wird die Wiedergabe der Disc unterbrochen.
- Es kann eine gewisse Zeit dauern, bis die Daten geladen werden (lesen/schreiben).

■ Hinweise:

- Wenn das USB-Speichergerät nicht über genügend freien Speicherplatz verfügt, können die BD-LIVE Funktionen unter Umständen nicht ausgeführt werden. Sehen Sie in diesem Fall unter „Erase Blu-ray Storage?“ auf Seite 41 nach, um Virtual Package und BD-LIVE Inhalte auf dem USB-Speichergerät zu löschen.
- Das Funktionieren von USB-Speichergeräten wird nicht garantiert.
- Verwenden Sie kein USB-Verlängerungskabel zum Anschließen eines USB-Speichergerätes an diesen Anschluss.

Wiedergabe eines Sekundärvideos (Bild im Bild)

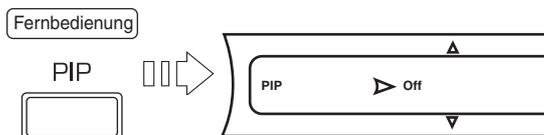
Ein BD-Video, das ein Sekundär-Video und PIP-kompatibles Audiostreaming enthält, kann mit einem Sekundärvideo und mit Sekundär-Audiostreaming in einem kleinen Fenster in einer Ecke des Bildschirms abgespielt werden.

- Für das Anhören des Sekundär-Audiostreams oder für das Anzeigen der Sekundär-Untertitel siehe „Umschalten des Audio-Soundtracks“ auf Seite 32 bzw. „Umschalten der Untertitel“ auf Seite 33.

■ Hinweis:

- Das Sekundärvideo kann nur in Szenen aufgerufen werden, die das Sekundärvideo enthalten. (Für Einzelheiten über die PIP-Funktion schlagen Sie bitte in der Bedienungsanleitung Ihrer Disc nach.)

1. Drücken Sie während der Wiedergabe einer Szene, die ein Sekundärvideo enthält, auf PIP.



- Das PIP-Einstellmenü wird einige Sekunden lang auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

34 Deutsch

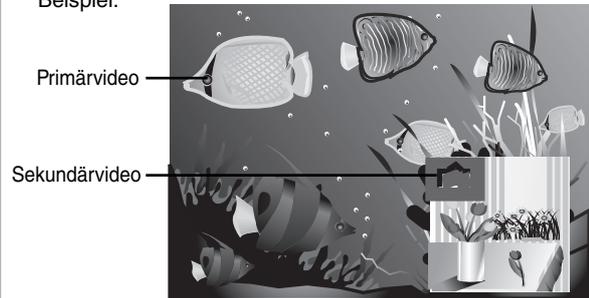
2. Drücken Sie die rechte CURSOR-Taste, um das PIP-Modusmenü aufzurufen.



3. Drücken Sie die CURSOR UP/DOWN Tasten, um das Sekundärvideo auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

- Das Sekundärvideo wird wiedergegeben.

Beispiel:



Virtual Package

Bei BDs, die mit Virtual Package kompatibel sind, wird der Inhalt von der Disc oder dem Internet in den lokalen Speicher kopiert. Das geschieht automatisch vor der Wiedergabe. Ihnen stehen verschiedene zusätzliche Funktionen zur Verfügung, z. B. Sekundärvideos, Sekundär-Audiostreams, Untertitel, Film-Trailer.

- Das Wiedergabeverfahren ist von Disc zu Disc unterschiedlich. (Für Einzelheiten schlagen Sie bitte in der Bedienungsanleitung Ihrer Disc nach.)

BD-LIVE

Mit BD-LIVE kompatiblen BDs können Sie eine Vielzahl von Inhalten mit interaktiven Funktionen auf diesem Gerät genießen, wenn Sie das Gerät an das Internet anschließen. Sie können zusätzliche Features wie z. B. die neuesten Film-Trailer, BD-J kompatible interaktive Spiele auf Ihr USB-Speichergerät herunterladen.

- Die verfügbaren Funktionen sind je nach Disc unterschiedlich.

■ Hinweise:

- Für das Wiedergabeverfahren von BD-LIVE Inhalten halten Sie sich bitte an die Anweisungen in den Bedienungsanleitungen Ihrer BDs.
- Für das Ausführen der BD-LIVE Funktionen stellen Sie die Internetverbindung und Kommunikationseinstellungen ein. (Genauere Informationen finden Sie unter „ANSCHLIESSEN AN DAS INTERNET“ auf Seite 9 und „EINSTELLUNG DES NETZWERKS“ auf Seite 45.)
- Für das Einschränken des Zugangs auf BD-LIVE Inhalte siehe „BD-Live Internet Access“ auf Seite 41.

WIEDERGABE VON DATEIEN

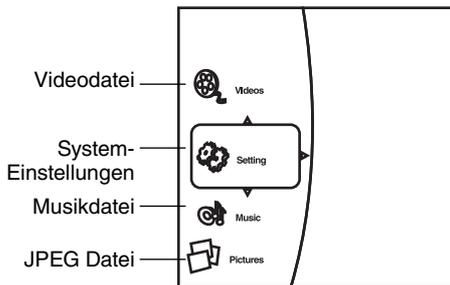
MP3 WMA JPEG VIDEO

- Sie können auf einer CD-R/-RW oder einem USB-Speichergerät enthaltene Musikdateien (z. B. MP3 und WMA), Bilddateien (z. B. JPEG) und Videodateien (z. B. AVI und WMV) wiedergeben.

1. Legen Sie eine Disc ein, oder schließen Sie ein USB-Speichergerät an den USB-Eingang an, wenn sich das Gerät im Stop-Modus befindet.

- Die Musik- und Bilddatei-Symbole werden im Hauptmenü angezeigt.

Beispiel: Wenn ein USB-Gerät angeschlossen ist.

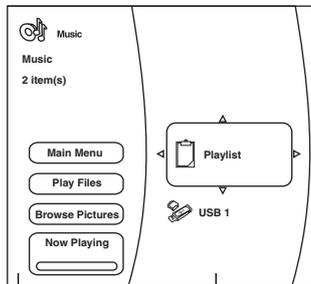


2. Drücken Sie die CURSOR UP/DOWN Tasten, um den Dateityp, den Sie wiedergeben wollen, auszuwählen, und drücken Sie dann rechte CURSOR-Taste.

Fernbedienung



Beispiel: Wenn eine Musik-Datei ausgewählt ist



Wiedergabe-Menü Datenträger-Menü

- Das Wiedergabe-Menü des ausgewählten Dateityps wird angezeigt.

3. Drücken Sie die CURSOR-Tasten, um den gewünschten Datenträger im Datenträger-Menü auszuwählen, und drücken Sie dann die rechte CURSOR-Taste.

- Die Ordner und Dateien auf dem ausgewählten Datenträger werden angezeigt.

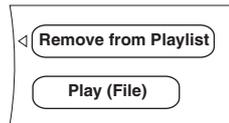
■ Hinweise:

- Auch wenn eine CD-R/CD-RW oder ein USB-Speichergerät eine Mischung aus Musik-, Bild-, und Videodateien enthält, können Sie nur den ausgewählten Dateityp durchsuchen (Musik, Bilder oder Video).
- Wenn es in dem ausgewählten Datenträger oder Ordner keine abspielbaren Dateien gibt, wird „⊗ Empty“ angezeigt.
- Dieses Gerät unterstützt nicht die Untertitelfunktion für Videodateien.

4. Wählen Sie die gewünschte Datei mit den CURSOR-Tasten aus und drücken Sie dann auf OK oder die rechte CURSOR-Taste.

- Je nachdem ob die Wiedergabeliste (Playlist) als Datenträger ausgewählt wird oder nicht, erscheint eines der folgenden Dialogfenster.

- Wenn Sie die Wiedergabeliste auswählen



- Wenn die Optical Disc oder USB 1 ausgewählt ist



■ Hinweis:

- Wenn eine JPEG-Datei ausgewählt wird, kann „Play (File)“ nicht ausgewählt werden.

5. Drücken Sie die CURSOR UP/DOWN Tasten, um das gewünschte Element im Dialogfenster auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

■ Wenn „Remove from Playlist“ ausgewählt ist

- Die ausgewählte Datei wird von der Wiedergabeliste gelöscht.
- Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5, bis Sie alle gewünschten Dateien gelöscht haben.

■ Wenn „Add to Playlist“ ausgewählt ist

- Die ausgewählte Datei wird der Wiedergabeliste hinzugefügt.
- Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5, bis Sie alle gewünschten Dateien hinzugefügt haben.

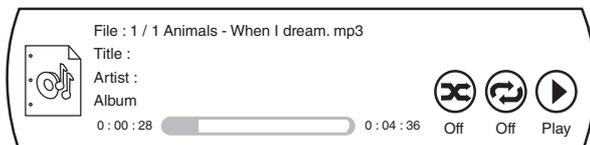
■ Hinweis:

- Wenn Sie eine Disc oder das USB-Speichergerät entfernen, werden alle Dateien von der Wiedergabeliste gelöscht.

■ Wenn „Play (File)“ ausgewählt ist

- Nur die ausgesuchte Datei wird wiedergegeben (und bei Musikdateien werden die Datei-Informationen auf dem Fernsehbildschirm angezeigt).

Beispiel: Wenn eine Musikdatei wiedergegeben wird



■ Hinweis:

- Für die Wiedergabe von JPEG-Dateien wählen Sie „Play Files“ im Wiedergabemenü aus.

Wählen Sie ein Element im Wiedergabe-Menü

MP3 WMA JPEG VIDEO

- Die im Wiedergabe-Menü angezeigten Elemente können je nach Betriebsstatus und ausgewähltem Datenträger unterschiedlich sein.

■ Hinweis:

- Um das Wiedergabe-Menü während der Wiedergabe anzuzeigen, drücken Sie auf STOP (■) oder auf HOME MENU.
- Im Stopp-Modus drücken Sie die CURSOR UP/DOWN Tasten, um das gewünschte Element im Wiedergabe-Menü auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

■ Wenn Sie „Main Menu“ auswählen

- Sie kehren zum Hauptmenü zurück.

■ Wenn Sie „Play Files“ auswählen

- Drücken Sie die CURSOR UP/DOWN Tasten, um den gewünschten Wiedergabemodus im Wiedergabe-Menü auszuwählen, und drücken Sie dann OK. Die Wiedergabe beginnt im gewählten Wiedergabemodus.

■ Hinweise:

- Wenn Sie JPEG-Dateien wiedergeben, wird jede Datei während eines von Ihnen festgelegten Zeitintervalls angezeigt.
- Das auswählbare Wiedergabe-Menü kann je nach Betriebsstatus und ausgewähltem Datenträger unterschiedlich sein.

■ Wenn Sie „Browse Pictures“ oder „Browse Music“ auswählen

- Die JPEG- oder Musikdatei wird zu dem Dateityp, den sie wiedergeben möchten, geändert.

■ Wenn Sie „Add all to Playlist“ auswählen

- Alle ausgewählten Dateien werden der Wiedergabeliste hinzugefügt.

■ Wenn Sie „Remove all from Playlist“ auswählen

- Alle Dateien werden von der Wiedergabeliste gelöscht.

■ Wenn Sie „Previous folder“ auswählen

- Wenn Sie dieses Element auswählen, kehren Sie zum übergeordneten Ordner bzw. Menü zurück.

■ Wenn Sie „Now Playing“ auswählen

- Der Wiedergabestatus der Musikdateien wird angezeigt.

Wiedergabe anhalten

MP3 WMA JPEG VIDEO

Hauptgerät

Fernbedienung



oder



- Die Wiedergabe wird angehalten und der Wiedergabemodus wird angezeigt.

Anhalten der Wiedergabe

MP3 WMA JPEG VIDEO

Hauptgerät

Fernbedienung



oder



- Der „Pause“-Modus wird aktiviert.
- Zum Zurückschalten in den normalen Wiedergabemodus drücken Sie auf PLAY (/PAUSE) („▶||“ oder „▶“).

Die Wiedergabe von Einzelbildern **VIDEO**

Fernbedienung

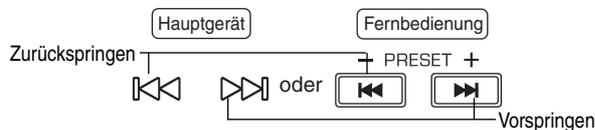
STEP



- Bei jedem Drücken der STEP (||▶) Taste wird das nächste Einzelbild der Videodatei angezeigt.
- Zum Zurückschalten in den normalen Wiedergabemodus drücken Sie auf PLAY (/PAUSE) („▷||“ oder „▶“).

Vor oder zurück springen **MP3 WMA JPEG VIDEO**

- Bei der Wiedergabe,



- Bei jedem Drücken der Taste wird eine Datei übersprungen.
- Wenn Sie an irgendeiner Stelle während der Wiedergabe einer MP3/WMA/VIDEO Datei auf BACKWARD SKIP (◀◀) drücken, wird diese Datei von vorne wiedergegeben. Wenn Sie die Taste noch einmal drücken, wird eine Datei übersprungen.

Schnelle Wiedergabe **MP3 WMA JPEG VIDEO**

- Sie können Dateien je nach Dateityp mit verschiedenen Geschwindigkeiten wie folgt wiedergeben:

MP3 WMA VIDEO



- Bei jedem Drücken der Taste wird die Datei in 7 verschiedenen Geschwindigkeiten vor- oder rückwärts wiedergegeben.

▶ Fast x2 → x4 → x8 → x16 → x32 → x64 → x128

- Zum Zurückschalten in den normalen Wiedergabemodus drücken Sie auf PLAY (/PAUSE) („▷||“ oder „▶“).

JPEG

Fernbedienung

TUNE +



- Wenn Sie wiederholt FORWARD SEARCH (▶▶) drücken, verkürzt sich das Zeitintervall wie folgt:
▶ 5 Sekunden → 2 → 1 → Keine Verzögerung

Anzeigen von Datei-Informationen **JPEG VIDEO**

- Bei der Wiedergabe,

Fernbedienung

DISPLAY



- Die Datei-Informationen werden auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

Beispiel: Während der Wiedergabe einer Videodatei.

Aktuelle Datei/Gesamtanzahl der Dateien



- Um die Informationen nicht mehr anzuzeigen, drücken Sie diese Taste.
- Die Informationen sind je nach Dateityp unterschiedlich.
- Während der Wiedergabe von Musikdateien werden die Informationen auch ohne das Drücken dieser Taste angezeigt.

Das Abspielen des gewünschten Datei-Abschnitts **MP3 WMA VIDEO**

1. Drücken Sie während der Wiedergabe auf GO TO.

Fernbedienung

GO TO



- Der Suchmodus wird einige Sekunden lang auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.
- Wenn Sie diese Taste wiederholt drücken, ändert sich der Suchmodus wie folgt:

Goto File : / 81 (current: 1) : Dateisuche



Goto Time : : : / 0:02:29 (Current: 0:00:39): Zeitsuche

2. Geben Sie im gewünschten Suchmodus die Nummer des Abschnitts, den Sie wiedergeben wollen, mit den Zifferntasten ein.

■ Eingeben einer Dateinummer

Beispiele:

Für „3“: 3

Für „11“: 1 → 1

Weiter auf der nächsten Seite
Deutsch

■ Eingabe der vergangenen Spielzeit

Sie können eine Datei von einem bestimmten Zeitpunkt an abspielen, indem Sie die vergangene Spielzeit seit dem Anfang der aktuellen Datei eingeben.

Beispiele:

Für „3 min 15 sek.“: **3** → **1** → **5**

Für „1 Stunde, 59 min, 35 sek.“:

1 → **5** → **9** → **3** → **5**

■ Löschen der eingegebenen Zahlen

- Drücken Sie die CURSOR LEFT/RIGHT Tasten, um die Zahl auszuwählen, die Sie löschen wollen, und drücken Sie CLEAR.



3. Drücken Sie OK.



- Die Wiedergabe beginnt ab dem gewählten Abschnitt.

■ Hinweise:

- Wenn der Datenträger nicht die Nummer enthält, die Sie eingegeben haben, funktioniert die Suchwiedergabe nicht.
- Je nach Datei funktioniert die Suchwiedergabe eventuell nicht oder anders.

Wiederholte Wiedergabe

MP3 WMA JPEG VIDEO

- Die aktuelle Datei kann wiederholt abgespielt werden.
- Während der Wiedergabe der gewünschten Datei drücken Sie REPEAT.



- Wenn Sie diese Taste wiederholt drücken, ändert sich der Wiederholmodus je nach Datei-Typ wie folgt:

MP3 WMA VIDEO

Repeat Off : Wiederholmodus aus (normale Wiedergabe)

↓
Repeat All : Alle Dateien werden wiederholt

↓
Repeat File : Eine Datei wird wiederholt

JPEG

Repeat Off : Wiederholmodus aus (normale Wiedergabe)

↑
Repeat All : Alle Dateien werden wiederholt

Wiedergabe in zufälliger Reihenfolge

MP3 WMA VIDEO

- Sie können die Dateien in zufälliger Reihenfolge abspielen.
- Drücken Sie während der Wiedergabe auf RANDOM.



- Wenn Sie diese Taste wiederholt drücken, ändert sich der Zufallsmodus wie folgt:

Random Off : Zufallsmodus aus (normale Wiedergabe)



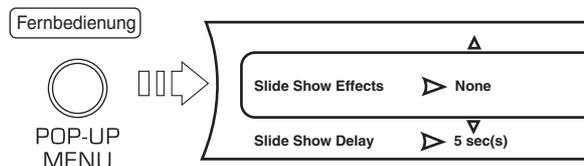
Random On : Zufällige Wiedergabe
Die Dateien werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

Ändern des Bildeffekts bei der Wiedergabe von Bildern

JPEG

- Für die Wiedergabe von JPEG-Dateien können Sie verschiedene Diashow-Optionen auswählen.

1. Drücken Sie während der Wiedergabe auf POPUP MENU.



- Das Diashow-Menü wird einige Sekunden lang auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

2. Drücken Sie die CURSOR UP/DOWN Tasten, um das gewünschte Element auszuwählen, und drücken Sie dann die rechte CURSOR-Taste.

- Das ausgewählte Element wird angezeigt.

3. Drücken Sie die CURSOR UP/DOWN Tasten, um die gewünschte Option auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

■ Wenn Sie die Diashow-Übergänge auswählen

- Sie können einen der verschiedenen Wiedergabemodi wie folgt auswählen:

None ↔ Horizontal Scroll ↔ Fade ↔ Shutter

■ Wenn Sie die Diashow-Verzögerung auswählen

- Sie können eines der verschiedenen Zeitintervalle für die Wiedergabe der JPEG-Dateien wie folgt auswählen:

5 Sekunden → 2 → 1 → Keine Verzögerung ↔ 10 ↔ 15 ↔ 30

Das gleichzeitige Abspielen von Musik- und JPEG-Dateien

1. Drücken Sie während der Wiedergabe von Musikdateien auf OK.
 - Es wird u. a. das Wiedergabemenü angezeigt.
2. Drücken Sie im Wiedergabemenü die CURSOR UP/DOWN Tasten, um „Browse Pictures“ auszuwählen, und drücken Sie dann OK.
 - Sie können nun die JPEG-Dateien auswählen, die Sie wiedergeben wollen.
3. Wählen Sie die JPEG-Dateien, die abgespielt werden sollen, und spielen Sie sie im gewünschten Wiedergabemodus ab.
 - Sie können nun die JPEG-Dateien ansehen und die Musikdateien gleichzeitig anhören.
 - Während der gleichzeitigen Wiedergabe der Musik- und JPEG-Dateien funktioniert die Steuerung nur für die JPEG-Dateien.

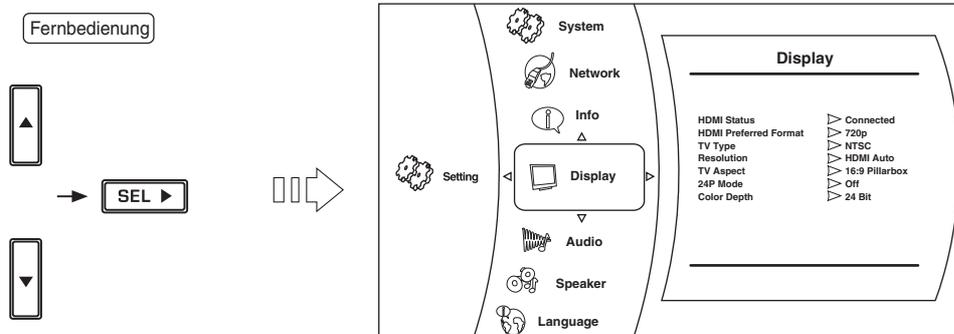
■ **Die Steuerung der Musikdateien**

 1. Drücken Sie STOP (■), um die Wiedergabe der JPEG-Dateien anzuhalten.
 - Es wird u. a. das Wiedergabemenü angezeigt.
 2. Drücken Sie die CURSOR UP/DOWN Tasten, um „Now Playing“ im Wiedergabe-Menü auszuwählen, und drücken Sie dann OK.
 - Die Informationen zur Musikdatei werden angezeigt und die Musikdateien können bedient werden.

OSD Menü-Einstellungen

- Das OSD (On-Screen Display) Menü ermöglicht das Vornehmen verschiedener Audio- bzw. Videoeinstellungen.

1. Im Stopp-Modus drücken Sie die CURSOR UP/DOWN Tasten, um „Setting“ im Hauptmenü auszuwählen, und drücken Sie dann die rechte CURSOR-Taste.



- Wenn Sie während der Wiedergabe von BD- oder DVD-Videos oder CDs auf STOP (■) oder auf HOME MENU drücken, wird das Hauptmenü aufgerufen.
- Wenn Sie während der Wiedergabe von Musik, JPEG- oder Videodateien auf HOME MENU drücken, wird das übergeordnete Menü aufgerufen. Wenn Sie dann erneut auf HOME MENU drücken, wird das Hauptmenü aufgerufen.

2. Drücken Sie die CURSOR UP/DOWN Tasten, um die gewünschte Einstellkategorie auszuwählen, und drücken Sie dann die rechte CURSOR-Taste.

- Sie können eine der verschiedenen Einstellkategorien wie folgt auswählen:

System : Siehe „EINSTELLUNG DES SYSTEMS“ auf Seite 41.
Network : Siehe „EINSTELLUNG DES NETZWERKS“ auf Seite 45.
Info : Aufrufen der Produktspezifikationen dieses Geräts.
Display : Siehe „EINSTELLUNG DES DISPLAYS“ auf Seite 42.
Audio : Siehe „AUDIO-EINSTELLUNGEN“ auf Seite 43.
Language : Siehe „SPRACHAUSWAHL“ auf Seite 43.
Parental : Siehe „EINSTELLUNG DER KINDERSICHERUNG“ auf Seite 44.
Speaker : Siehe „EINSTELLUNG DER LAUTSPRECHER“ auf Seite 46.

■ **Hinweis:**

- Da die Vorgehensweisen für die Einstellung von „Parental“ und „Network“ unterschiedlich sind, halten Sie sich bitte an die jeweiligen Anweisungen.

3. Drücken Sie die CURSOR UP/DOWN Tasten, um das gewünschte Einstellelement auszuwählen, und drücken Sie dann die rechte CURSOR-Taste.

- Das Options-Menü für das ausgewählte Element wird angezeigt.

4. Drücken Sie die CURSOR UP/DOWN Tasten, um die gewünschte Option auszuwählen, und drücken Sie dann auf OK, um die Auswahl zu bestätigen.

- Sie kehren zum vorherigen Bildschirm zurück.
- Drücken Sie die linke CURSOR-Taste oder RETURN, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

EINSTELLUNG DES SYSTEMS

- Für die Auswahl der Einstellelemente und -optionen siehe "OSD Menü-Einstellungen" auf Seite 40.
- Mit * markierte Einstellungen sind die Standardeinstellungen.

Einstellelemente	Optionen
<p>Optical Disc AutoPlay Festlegen, ob eine Disc beim Einlegen oder beim Einschalten des Geräts (wenn eine Disc eingelegt ist) automatisch abgespielt wird.</p>	<p>On* : Startet die Wiedergabe automatisch. Off : Die automatische Wiedergabe ist nicht aktiviert.</p>
<p>BD-Live Internet Access Einstellen der Zugangsbeschränkung für BD-LIVE Inhalte</p>	<p>Limit Access : Gestattet nur den BDs mit Eigentümerzertifikat den Zugang auf die Inhalte von einer BD-LIVE-Website Always Allow Access* : Gestattet allen BD-LIVE Discs den Zugang auf die Inhalte von BD-LIVE-Websites. Prohibit Access : Gestattet keiner BD-LIVE Disc den Zugang auf die Inhalte von BD-LIVE-Websites.</p> <p>■ Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die verfügbaren Funktionen sind je nach Disc unterschiedlich. • Für das Wiedergabeverfahren von BD-LIVE Inhalten halten Sie sich bitte an die Anweisungen in den Bedienungsanleitungen Ihrer BD-LIVE Discs. • Für das Ausführen der BD-LIVE Funktionen stellen Sie die Internetverbindung und Kommunikationseinstellungen ein. (Für genauere Informationen siehe „ANSCHLIESSEN AN DAS INTERNET“ auf Seite 9 und „EINSTELLUNG DES NETZWERKS“ auf Seite 45.)
<p>BD-Live Storage (USB) Die BD-LIVE Inhalte werden auf dem USB-Speichergerät gespeichert.</p>	<p>USB1 (~ GB Free) Zeigt den freien Speicherplatz an.</p>
<p>Screen Saver Duration Einstellen der Zeit, bis der Bildschirmschoner-Modus aktiviert wird. Ein Fernsehbildschirm kann eventuell einbrennen, wenn ein statisches Bild zu lange dargestellt wird, z. B. im Stopp-Modus. Um das zu vermeiden, aktiviert dieses Gerät automatisch den Bildschirmschoner, wenn ein statisches Bild eine bestimmte, von Ihnen eingestellte Zeit lang angezeigt wird.</p>	<p>Off : Deaktiviert den Bildschirmschoner. 5*/10/20/30 Minutes Aktiviert den Bildschirmschoner, wenn ein statisches Bild eine bestimmte, von Ihnen eingestellte Zeit lang angezeigt wird.</p> <p>■ Hinweis:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie eine beliebige Taste, um den Bildschirmschoner auszuschalten.
<p>Erase Blu-ray Storage? Löscht die Virtual Package und BD-LIVE Inhalte, die im USB-Speicher gespeichert sind.</p>	<p>1.Führen Sie die Schritte 1~3 des in „OSD Menü-Einstellungen“ auf Seite 40 beschriebenen Verfahrens aus, um „Erase Blu-ray Storage?“ oder „Reset Settings“ im System-Menü auszuwählen. 2.Drücken Sie OK. Das Dialogfenster wird angezeigt. 3.Drücken Sie die CURSOR LEFT/RIGHT Tasten, um „OK“ auszuwählen, und drücken Sie dann OK.</p>
<p>Reset Settings Zurückstellen aller Einstellungen auf die Standardeinstellung, außer u. a. der Kindersicherung.</p>	

EINSTELLUNG DES DISPLAYS

- Für die Auswahl der Einstellelemente und -optionen siehe „OSD Menü-Einstellungen“ auf Seite 40.
- Mit * markierte Einstellungen sind die Standardeinstellungen.

Einstellelemente	Optionen
<p>TV Type Einstellen des Videosignalformats nach dem Format Ihres Fernsehers und Ihrer Disc.</p>	<p>NTSC : Wählen Sie dieses VideosignalfORMAT, wenn Ihr Fernsehgerät und die Discs das NTSC-Farbübertragungssystem verwenden, z. B. in den USA, Kanada. PAL* : Wählen Sie dieses VideosignalfORMAT, wenn Ihr Fernsehgerät und die Discs das PAL-Farbübertragungssystem verwenden, z. B. für Europa, Australien, China. ■ Hinweis: • Wenn das Farbübertragungssystem Ihres Fernsehers und Ihrer Discs nicht mit dem des Geräts übereinstimmt, ist das Bild eventuell schwer zu sehen oder die Bildqualität leidet. Nur wenn das der Fall ist, sollten Sie das VideosignalfORMAT ändern.</p>
<p>Resolution Einstellen der Auflösung der Videosignale (HDMI und Component).</p>	<p>HDMI Auto* : Die HDMI-Videoauflösung wird automatisch je nach HDMI-Kompatibilität Ihres Fernsehers ausgewählt. 1080p : Es werden 1080 Linien im Progressiv-Videoformat ausgegeben. 1080i : Es werden 1080 Linien im Zeilensprung-Videoformat ausgegeben. 720p : Es werden 720 Linien im Progressiv-Videoformat ausgegeben. 480p : Es werden 480 Linien (NTSC) (oder 576 Linien (PAL)) im Progressiv-Videoformat ausgegeben. 480i : Es werden 480 Linien (NTSC) (oder 576 Linien (PAL)) im Zeilensprung-Videoformat ausgegeben. • Für genauere Informationen über die Bildschirmauflösung siehe „Auflösung der Video-Ausgabe“ auf Seite 6.)</p>
<p>TV Aspect Die Bildgröße wird an das Seitenverhältnis Ihres Fernsehgeräts angepasst.</p>	<p>16:9 Wide* : Wählen Sie diese Option, wenn Sie einen Breitbild-Fernseher haben. Discs, die im Breitbildformat bespielt wurden, werden über den gesamten Fernsehbildschirm wiedergegeben. 16:9 Pillarbox : Wenn Sie Bilder mit einem Seitenverhältnis von 4:3 wiedergeben, werden sie in der Mitte des 16:9 Bildschirms im Seitenverhältnis 4:3 angezeigt. 4:3 Letterbox : Wählen Sie diese Option, um Discs, die im Breitbildformat bespielt wurden, mit einem 4:3 Fernsehgerät im Letterbox-Modus wiederzugeben (mit schwarzen Balken am oberen und unteren Rand).</p>
<p>24P Mode Festlegen, ob beim Abspielen von Filmmaterialien (24 Einzelbilder) auf BDs 1080/24p Videosignale über HDMI OUT ausgegeben werden sollen.</p>	<p>On : Wählen Sie diese Option, wenn beim Abspielen von Filmmaterialien (24 Einzelbilder) 1080/24p Videosignale über HDMI OUT ausgegeben werden sollen. Off* : Wählen Sie diese Option, wenn keine Filmmaterialien (24 Einzelbilder) abgespielt werden. ■ Hinweise: • 1080/24p Videosignale können ausschließlich über HDMI OUT (und nicht über andere Videoausgänge) ausgegeben werden. • 1080/24p Videosignale können ausgegeben werden, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind. - Der HDMI OUT Ausgang ist an ein kompatibles (für 1080/24p Videosignale) Fernsehgerät angeschlossen. - Die Auflösung ist auf HDMI Auto oder 1080p gesetzt.</p>
<p>Color Depth Festlegen, mit welcher Farbtiefe die HDMI-Videosignale ausgegeben werden sollen.</p>	<p>36 Bit : Wählen Sie diese Option aus, damit ein HDMI-Video signal mit einer 36-Bit-Farbtiefe an ein Fernsehgerät übertragen wird, das 36-Bit-HDMI-Deep-Color unterstützt. 30 Bit : Wählen Sie diese Option aus, damit ein HDMI-Video signal mit einer 30-Bit-Farbtiefe ausgegeben wird. 24 Bit* : Wählen Sie diese Option aus, damit ein HDMI-Video signal ohne Farbtiefe an ein Fernsehgerät übertragen wird, das nicht HDMI-Deep-Color kompatibel ist. ■ Hinweise: • Für nähere Informationen darüber, ob Ihr Fernsehgerät HDMI-Deep-Color unterstützt, schlagen Sie bitte in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgeräts nach. • Wenn die Farbtiefe in einem Format übertragen wird, das Ihr Fernsehgerät nicht unterstützt, kann es geschehen, dass das Bild flimmert oder nicht normal angezeigt wird. Wenn das passiert, stellen Sie zuerst eine (Composite) Videoverbindung zwischen dem Gerät und dem Fernseher her und wählen dann (Composite) VIDEO als Eingangsquelle Ihres Fernsehgeräts aus, um das Einstellmenü anzuzeigen, und stellen Sie dann die korrekte Farbtiefe ein.</p>

AUDIO-EINSTELLUNGEN

- Für die Auswahl der Einstellelemente und -optionen siehe „OSD Menü-Einstellungen“ auf Seite 40.
- Mit * markierte Einstellungen sind die Standardeinstellungen.

Einstellelemente	Optionen
HDMI Output Festlegen, ob digitale Audiosignale über HDMI OUT ausgegeben werden sollen.	On (Auto) : Automatische Umwandlung der digitalen Audiosignale in ein von Ihrem Fernsehgerät unterstütztes SignalfORMAT und die automatische Ausgabe der digitalen Audiosignale über HDMI OUT. Die Signale werden also von den Lautsprechern Ihres Fernsehgeräts ausgegeben, und nicht von den Lautsprechern, die an dieses Gerät angeschlossen sind. Off* Speaker* : Die digitalen Audiosignale werden nicht über den HDMI OUT Ausgang ausgegeben. Der Ton wird über die Lautsprecher ausgegeben, die an dieses Gerät angeschlossen sind. ■ Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Es kann sein, dass die Tonwiedergabe bei Audio-CDs, die in den Formaten DTS-ES oder Dolby Digital EX bespielt wurden, nicht funktioniert. • Wenn HDMI Output auf „On (Auto)*“ eingestellt ist, funktionieren einige Tasten für die Lautstärkefunktionen nicht. Es blinkt „HDMI ONLY“.
Dynamic Range Control Festlegen, ob bei der Wiedergabe von Dolby Digital, Dolby Digital Plus oder Dolby TrueHD Audioformaten der Dynamikbereich zwischen den lautesten und leisesten Tönen komprimiert wird.	On : Aktiviert die Dynamikbereich-Komprimierung, damit tiefe Töne besser zu hören sind. Off* : Die Dynamikbereich-Komprimierung ist deaktiviert. Auto : Wenn Dolby TrueHD Audioformate wiedergegeben werden, wird der Dynamikbereich automatisch eingestellt.

SPRACHAUSWAHL

- Für die Auswahl der Einstellelemente und -optionen siehe „OSD Menü-Einstellungen“ auf Seite 40.
- Mit * markierte Einstellungen sind die Standardeinstellungen.

Einstellelemente	Optionen
OSD Einstellen der Sprache für das OSD (On-Screen Display) des Geräts.	English*/French/Spanish/Italian/German/Russian
Menu Einstellen der Sprache für das Disc-Menü oder Pop-up Menü.	Auto*: Die von der Disc vorgegebene Sprache wird ausgewählt. English/French/Spanish/Italian/German/Portuguese/ - - - - - /Urdu/ Vietnamese/Yoruba
Audio Einstellen der Sprache der Audiowiedergabe.	Auto*: Die von der Disc vorgegebene Sprache wird ausgewählt. English/French/Spanish/Italian/German/Portuguese/ - - - - - /Urdu/ Vietnamese/Yoruba
Subtitle Einstellen der Sprache der Untertitel.	Off* : Untertitel werden nicht angezeigt. English/French/Spanish/Italian/German/Portuguese/ - - - - - /Urdu/ Vietnamese/Yoruba

■ Hinweise:

- Je nach Disc ist es eventuell nicht möglich, die ausgewählte Sprache zu aktivieren.

EINSTELLUNG DER KINDERSICHERUNG

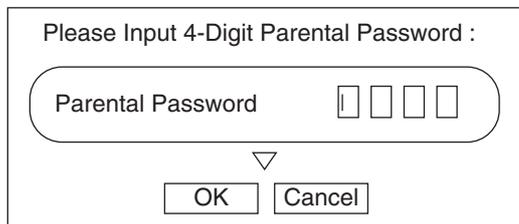
Die Kindersicherung ermöglicht es Ihnen, zu verhindern, dass Ihre Kinder ungeeignete Inhalte sehen. Falls die Bewertung einer Szene die von Ihnen eingestellte Stufe überschreitet, wird die Wiedergabe angehalten. Ungeeignete Szenen wie z. B. Gewaltszenen können je nach Disc-Art herausgeschnitten oder mit anderen Szenen ausgetauscht werden.

■ Hinweise:

- Wenn Sie das Parental Level sehr niedrig einstellen, werden einige Discs unter Umständen nicht abgespielt. Erhöhen Sie in diesem Fall das Parental Level oder stellen Sie die Kindersicherung auf „Off“.
- Bei einigen Discs funktioniert die Kindersicherung eventuell nicht. Gehen Sie sicher, dass diese Funktion bei der von Ihnen ausgewählten Disc funktioniert.

1. Führen Sie die Schritte 1 und 2 des in „OSD Menü-Einstellungen“ auf Seite 40 beschriebenen Verfahrens aus, um dann Parental auszuwählen.

- Wenn für Parental Control „On“ eingestellt ist, erscheint der Eingabebildschirm für das Elternpasswort wie folgt.



- Geben Sie in diesem Fall mit den Zifferntasten die vierstellige Nummer ein, gehen Sie mit den CURSOR-Tasten auf „OK“ und drücken Sie dann OK.
- Das Kindersicherungs-Menü wird angezeigt.

■ Hinweis:

- Vergessen Sie auf keinen Fall Ihr Passwort. Wenn Sie das Passwort zum ersten Mal eingeben oder falls Sie es vergessen haben, geben Sie „3308“ ein (Werkseinstellung).

2. Drücken Sie die CURSOR UP/DOWN Tasten, um das Einstellelement auszuwählen, und drücken Sie dann die rechte CURSOR-Taste.

- Das Options-Menü für das ausgewählte Element wird angezeigt.

Wenn Sie Parental Control oder Parental Level auswählen

■ Wenn Sie Parental Control auswählen

Off* : Parental Control ist nicht aktiviert; es können alle Discs abgespielt werden.

On : Mit der Parental Control Funktion kann die Abspielbarkeit von Discs nach einem von Ihnen einstellbaren Bewertungsmaßstab begrenzt werden.

■ Wenn Sie Parental Level auswählen

- 1 [Kid Safe]* : Für Kinder geeignet.
- 2 [G] : Ohne Altersbeschränkung.
- 3 [PG] : Elterliche Begleitung wird empfohlen.
- 4 [PG-13] : Nicht geeignet für Kinder unter 13.
- 5 [PG-R] : Elterliche Begleitung wird empfohlen.
- 6 [R] : Eingeschränkt geeignet; Kinder/Jugendliche unter 17 Jahren sollten von einem Erwachsenen begleitet werden.
- 7 [NC-17] : Nicht für Kinder/Jugendliche unter 17 Jahren geeignet.
- 8 [Adult] : Es können alle Discs abgespielt werden.

- Je kleiner der Wert, desto strenger ist die Begrenzung.

3. Drücken Sie die CURSOR UP/DOWN Tasten, um die gewünschte Option auszuwählen, und drücken Sie dann auf OK, um die Auswahl zu bestätigen.

- Sie kehren zum vorherigen Bildschirm zurück.

Wenn Sie Parental Password auswählen

- Der Eingabebildschirm für das neue Elternpasswort erscheint.

3. Geben Sie mit den Zifferntasten die vierstellige Zahl ein, gehen Sie mit den CURSOR-Tasten auf „OK“ und drücken Sie dann OK.

- Der Eingabebildschirm für die Bestätigung des Elternpasswortes erscheint.

4. Wiederholen Sie Schritt 3.

- Das neue Passwort wird gespeichert und der vorherige Bildschirm wird wieder angezeigt.

EINSTELLUNG DES NETZWERKS

- Um Zugang zu BD-LIVE Inhalten auf Websites zu erhalten, verbinden Sie das Gerät bitte mit dem Internet und stellen Sie die Kommunikationseinstellungen ein. (Für genauere Informationen siehe „ANSCHLIESSEN AN DAS INTERNET“ auf Seite 9.)
- Wenn Sie die Kommunikationseinstellungen manuell festlegen, benötigen Sie die folgenden Informationen des verbundenen Routers oder Modems. Überprüfen Sie die Informationen, bevor Sie die Einstellungen vornehmen: IP-Adresse, Subnetzmaske, Gateway und Primary DNS und Secondary DNS.

1. Führen Sie die Schritte 1 und 2 des in „OSD Menü-Einstellungen“ auf Seite 40 beschriebenen Verfahrens aus, um dann „Network“ auszuwählen.

- Das Interneteinrichtungs-Menü wird angezeigt.

Wired :

Konfiguriert die Interneteinstellung, je nach der von Ihnen verwendeten Anschlusstechnologie, wenn eine Internetverbindung hergestellt wird.

Network Test :

Erkennt die Internetverbindung und konfiguriert automatisch die Interneteinstellungen mithilfe der DHCP-Serverfunktion Ihres Routers oder Modems.

■ Hinweis:

- Wenn für „IP Mode“ „Off“ ausgewählt ist, kann „Network Test“ nicht ausgewählt werden.

2. Drücken Sie die CURSOR UP/DOWN Tasten, um den Internetkonfigurations-Modus auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

- Wenn Sie Network Test auswählen, siehe Seite 46.

Wenn Sie Wired auswählen

Das IP Settings Menü wird wie folgt angezeigt:

IP Settings	
Link Status	▶ Link Up
MAC Address	00:23:03:00:50:b4
IP Mode	▶ Dynamic
IP Address	192.168.1.110
Subnet Mask	255.255.255.0
Gateway	192.168.1.1
Primary DNS	168.126.63.1
Secondary DNS	0. 0. 0. 0
<input type="button" value="Apply"/> <input type="button" value="Cancel"/>	

3. Drücken Sie die rechte CURSOR-Taste, um den IP-Modus anzuzeigen.

Off :

Der LAN-Anschluss des Geräts wird deaktiviert.

Manual :

Die Interneteinstellungen werden manuell konfiguriert.

Dynamic (Standardeinstellung) :

Die Interneteinstellungen werden automatisch mit Hilfe der DHCP-Serverfunktion Ihres Routers oder Modems konfiguriert.

■ Hinweis:

- Sie sollten „Manual“ nur auswählen, wenn die DHCP-Serverfunktion Ihres Routers oder Modems nicht für die automatische Konfiguration verwendet werden kann.

4. Drücken Sie die CURSOR UP/DOWN Tasten, um den gewünschten IP-Modus auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

■ Wenn Sie „Manual“ auswählen

- Sie können die IP Address, die Subnet Mask, das Gateway und Primary DNS und Secondary DNS manuell auswählen und konfigurieren.
- Unter „Link Status“ und „Mac Address“ im IP Settings Menü werden lediglich die jeweilig entsprechenden Informationen angezeigt.

- ① Drücken Sie die CURSOR UP/DOWN Tasten, um die gewünschte Option auszuwählen, und drücken Sie dann auf OK.
Der „New Value“-Eingabebildschirm wird angezeigt.

Beispiel: Die Auswahl der IP Address

Please enter a new IP Address.	
Valid range of each segment is 0 to 255.	
Current value	▶ 192.168.1.110
New Value	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
▼	
<input type="button" value="OK"/>	<input type="button" value="Cancel"/>

- ② Geben Sie den neuen Wert mit den Zifferntasten ein, gehen Sie mit den CURSOR-Tasten auf „OK“ und drücken Sie OK.
- ③ Wiederholen Sie die Schritte ① und ②, bis Sie alle neuen Werte eingegeben haben.

Weiter auf der nächsten Seite

Deutsch

45

5. Drücken Sie die CURSOR UP/DOWN Tasten, um „Apply“ auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

■ **Wenn Sie Manual oder Dynamic auswählen**

- Der Networktest wird automatisch ausgeführt und das Ergebnis angezeigt.
- Drücken Sie OK, um das Testergebnis zu bestätigen. Die Netzwerkinformationen werden angezeigt.

■ **Wenn Sie Off auswählen**

- Alle Werte (IP Address, Subnet Mask, Gateway und Primary DNS und Secondary DNS) werden gelöscht.

Wenn Sie Network Test auswählen

- Der Networktest wird automatisch ausgeführt und das Ergebnis angezeigt.
- Drücken Sie OK, um das Testergebnis zu bestätigen. Die Netzwerkinformationen werden angezeigt.

EINSTELLUNG DER LAUSPRECHER

- Für die Auswahl der Einstellelemente und -optionen siehe „OSD Menü-Einstellungen“ auf Seite 40.
- Mit * markierte Einstellungen sind die Standardeinstellungen.

■ **Hinweis:**

- Wenn Sie auf dem BD-Player den STEREO-Modus einstellen, sollten Sie alle Lautsprecher außer den linken und rechten Frontlautsprechern deaktivieren.

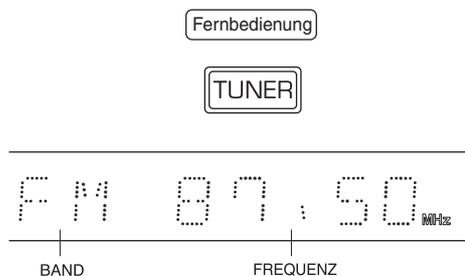
Einstellelemente		Optionen
<p>Speaker configuration Einstellen der Lautsprecher nach den Konfigurationseinstellungen, die Sie auf diesem Receiver eingestellt haben. (Für genauere Informationen siehe „Auswahl der LAUSPRECHER-KONFIGURATION“ auf Seite 21.)</p>	<p>Front L Center Front R Surround L Surround R Rear (Surround Back) L Rear (Surround Back) R</p>	<p>Large*: Wählen Sie diese Option, wenn Sie Lautsprecher anschließen, die das vollständige Klangspektrum unterhalb der Crossover-Frequenz wiedergeben können. Small: Wählen Sie diese Option, wenn Sie Lautsprecher anschließen, die nicht das vollständige Klangspektrum unterhalb der Crossover-Frequenz wiedergeben können. Off: Wählen Sie diese Option, wenn keine Lautsprecher angeschlossen sind.</p>
	<p>Subwoofer</p>	<p>80*/100/120 Hz: Stellen Sie die Crossover-Frequenz ein, damit alle Töne unter der Crossover-Frequenz über die Subwoofer oder an die Lautsprecher ausgegeben werden, für die Sie „Large“ eingestellt haben (wenn kein Subwoofer vorhanden ist). Off: Wählen Sie diese Option, wenn keine Lautsprecher angeschlossen sind.</p>
<p>Test Wählen Sie den gewünschten Testton, wenn Sie die Testton-Funktion aktivieren. • Drücken Sie die CURSOR UP/DOWN/LEFT/RIGHT Tasten, um das gewünschte Einstellelement auszuwählen, und drücken Sie dann OK.</p>		<p>Pink*/1 kHz Sine/White: Wählen Sie den gewünschten Testton. • Wenn der Testton ausgewählt ist, wird er nacheinander von den Lautsprechern ausgegeben. ■ Hinweis: • Zum Verlassen der Testton-Funktion drücken Sie OK.</p>

Bedienung des Radios

RADIOEMPfang

Radiosender automatisch einstellen

1. Wählen Sie den gewünschten FM (UKW) Modus.

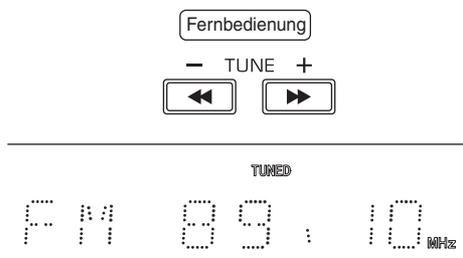


- Wenn Sie diese Taste wiederholt drücken, ändert sich der FM-Modus wie folgt:

FM ST → FM MONO
(„ST“ leuchtet auf) („ST“ erlischt)

- Wenn der FM-Stereoempfang auf Grund von schwachen Sendesignalen von schlechter Qualität ist, aktivieren Sie den FM-Mono-Modus, um die Geräuschstörung zu verringern. Die FM-Sender werden nun in Mono wiedergegeben.

2. Halten Sie TUNING länger als 0,5 Sekunden gedrückt.



- Der Tuner sucht nun, bis ein Sender mit ausreichender Signalstärke gefunden wird. Das Display zeigt die Sendefrequenz und „TUNED“ an.
- Wiederholen Sie diese Aktion, bis Sie den gewünschten Radiosender gefunden haben.
- Schwache Sendesignale werden in der automatischen Suche übersprungen.

Radisender manuell einstellen

- Die manuelle Sendersuche ist sinnvoll, wenn Sie die Frequenz des gewünschten Senders bereits kennen.
- Nach der Auswahl des Frequenzbereichs drücken Sie mehrmals auf TUNING, bis Sie die korrekte Frequenz erreicht haben.



Speichern von Radiosendern

- Die Speicherfunktion für Radiosender sucht automatisch nach FM (UKW) Sendern und legt diese im Speicher ab.
- Drücken Sie OK länger als 2 Sekunden, wenn Sie gerade einen FM (UKW) Radiosender hören.



- Die Anzeige „AUTO MEM“ beginnt zu blinken und der Receiver speichert den Radiosender automatisch ab.
- Um den Speichervorgang zu unterbrechen, drücken Sie erneut auf OK.
- Sie können bis zu 30 FM (UKW) Radiosender abspeichern.

■ Hinweise:

- Radiosender mit einem schwachen Signal können nicht abgespeichert werden.
- Führen Sie die Schritte für die manuelle Sendersuche aus, um diese Sender manuell abzuspeichern.

Speichern von Radiosendern

- Sie können bis zu 30 Radiosender im Speicher ablegen.

1. Stellen Sie den gewünschten Radiosender mit der automatischen oder der manuellen Sendersuche ein.

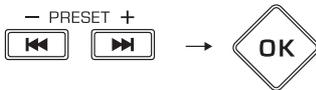
2. Drücken Sie OK.

Fernbedienung



3. Wählen Sie die gewünschte Speichernummer (1~30) und drücken Sie OK.

Fernbedienung



- Verwenden der Zifferntasten an der Fernbedienung. (Beispiel)

Für „3“ : →

Für „15“ : →

Für „30“ : →

- Der Sender ist nun gespeichert.
- Eine gespeicherte Frequenz wird gelöscht, wenn eine andere Frequenz mit der gleichen Nummer gespeichert wird.
- Wenn Sie mit den Zifferntasten eine Zahl eingeben, die nicht zwischen 1 und 3 liegt, wird der Sender automatisch gespeichert, ohne dass Sie OK drücken müssen.

4. Zum Speichern weiterer Radiosender wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3.

■ DER BACKUP-SPEICHER

Die folgenden Einstellungen werden gespeichert, bevor der Receiver ausgeschaltet wird.

- INPUT-AUSWAHL
- Surround-Modus
- Gespeicherte Radiosender usw.

Auswählen gespeicherter Radiosender

- Stellen Sie das Radio als Eingangsquelle ein und geben Sie die Speichernummer des gewünschten Radiosenders ein.

Fernbedienung

– PRESET +



- Verwenden der Zifferntasten an der Fernbedienung.

(Beispiel)

Für „3“ :

Für „15“ : innerhalb von 2 Sekunden →

Für „30“ : innerhalb von 2 Sekunden →

Das Radio Data System

EMPFANGEN VON Radio Data System SENDERN (NUR UKW)

Das Radio Data System ist ein Verfahren zum gleichzeitigen Senden von Datensignalen und Sendesignalen. Ihr Radio wandelt diese Signale um und zeigt die Informationen auf dem Display an. Nachstehend finden Sie die Codes und die entsprechenden Informationen. Sendername (PS), eine Auflistung der Programmtypen (PTY), Radiotext (RT).

Hinweise:

- In einigen Ländern steht das Radio Data System eventuell nicht zur Verfügung.
- Das Radio Data System funktioniert nur für UKW-Frequenzen.
- Das Radio Data System sucht nur nach den gespeicherten Radiosendern. Wenn keine gespeicherten Radiosender vorhanden sind oder der Programmtyp unter den gespeicherten Radiosendern nicht gefunden werden kann, wird „NO PTY“ angezeigt.
Speichern Sie bitte erst die Radiosender, bevor Sie nach Sendern mit Radio Data System suchen.

Nach Radiosendern mit einem bestimmten Programmtyp suchen

- Sie können nach Radiosendern mit einem bestimmten Programmtyp suchen.

1. Drücken Sie im FM-Modus (UKW) auf SEARCH MODE.

Fernbedienung



SEARCH MODE

- „SEARCH“ wird einige Sekunden lang angezeigt.

2. Wählen Sie während „SEARCH“ angezeigt wird einen Programmtyp aus.

Fernbedienung



- Beim wiederholten Drücken dieser Tasten wird jeweils einer der unterschiedlichen Programmtypen gewählt. (NEWS, AFFAIRS, INFO, SPORT, EDUCATE, DRAMA, CULTURE, SCIENCE, VARIED, POP M, ROCK M, EASY M, LIGHT M, CLASSICS, OTHER M, WEATHER, FINANCE, CHILDREN, SOCIAL, RELIGION, PHONE IN, TRAVEL, LEISURE, JAZZ, COUNTRY, NATION M, OLDIES, FOLK M, DOCUMENT)
- Wenn „SEARCH“ verschwindet, drücken Sie erneut auf SEARCH MODE.

3. Drücken Sie OK, wenn der gewünschte Programmtyp angezeigt wird.

Fernbedienung



- In den gespeicherten Radiosendern wird nach Übereinstimmungen gesucht.
- Wenn ein Radiosender gefunden wird, wird die Suche angehalten und der Radiosender fünf Sekunden lang wiedergegeben.
- Wenn kein Radiosender gefunden wird, erscheint „NO PTY“.

4. Drücken Sie während dieser fünf Sekunden OK, wenn Sie diesen Radiosender hören wollen.

- Wenn Sie nicht auf OK drücken, wird die Suche fortgesetzt.

Anzeigen von Radio Data System-Informationen

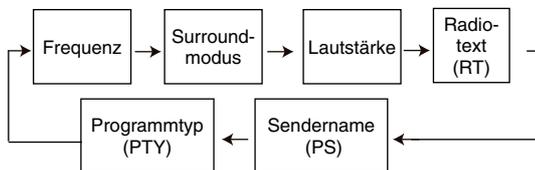
- Im UKW-Modus,

Fernbedienung

DISPLAY



- Wenn Sie DISPLAY wiederholt drücken, ändert sich der Displaymodus wie folgt:



- * Radiotext (RT) - Zeigt die vom Sender übertragenen Textmeldungen an. Ein Talk-Radiosender könnte z. B. eine Telefonnummer übermitteln.
- * Sendername (PS) - Der Name des Radiosenders.
- * Programmtyp (PTY) - Der im Moment gesendete Programmtyp

- Wenn der Empfang zu schwach ist oder kein Radio Data System-Service zur Verfügung steht, wird „NO TEXT“, „NO NAME“ oder „NO PTY“ angezeigt.

Fehlerbehebung

Konsultieren Sie im Falle einer Fehlfunktion bitte erst die untenstehende Tabelle, bevor Sie den Receiver reparieren lassen. Falls die Fehlfunktion weiter besteht, versuchen Sie sie zu beheben, indem Sie den Receiver aus und wieder einschalten. Falls auch das nicht funktioniert, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. Versuchen Sie auf keinen Fall, das Gerät selbst zu reparieren. Dadurch könnte die Garantie aufgehoben werden.

■ FERNBEDIENUNG

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
Funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Es sind keine Batterien eingelegt oder die Batterien sind leer. • Ein Hindernis blockiert den Fernbedienungssensor. 	<ul style="list-style-type: none"> • Wechseln Sie die Batterien aus. • Beseitigen Sie das Hindernis.

■ HAUPTGERÄT [VERSTÄRKER]

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
Kein Stromeingang	<ul style="list-style-type: none"> • Das Netzkabel ist nicht angeschlossen. • Schlechter Anschluss an die Steckdose oder die Steckdose funktioniert nicht. 	<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie das Kabel ordnungsgemäß an. • Überprüfen Sie die Steckdose mit einer Lampe oder einem anderen Gerät.
Keine Tonausgabe	<ul style="list-style-type: none"> • Die Lautsprecherkabel sind nicht angeschlossen. • Die Lautstärke ist zu leise eingestellt. • Auf der Fernbedienung ist „MUTE“ aktiviert. • Auswahl der falschen Eingangsquelle. • Falsche Anschlüsse zwischen den Komponenten. 	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die Anschlüsse der Lautsprecher. • Stellen Sie die Lautstärke ein. • Drücken Sie auf MUTE, um den Lautlosmodus zu verlassen. • Wählen Sie die gewünschte Eingangsquelle richtig aus. • Schließen Sie die Komponenten korrekt an.
Rauschen oder verzerrter Klang.	<ul style="list-style-type: none"> • Schlechte Anschlussqualität. 	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie alle Verbindungen und verbinden Sie alle Kabel ordnungsgemäß.
Keine Tonausgabe von den Surround-Lautsprechern.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Surround-Modus ist deaktiviert (Stereo-Modus). • Lautstärke und Surround-Ausgabepegel sind zu niedrig. • Verwendung einer Mono-Signalquelle. • Die Surround Lautsprecher sind deaktiviert („NO“). 	<ul style="list-style-type: none"> • Aktivieren Sie einen Surround-Modus. • Stellen Sie den Lautstärkepegel und den Surround-Ausgabepegel ein. • Aktivieren Sie eine Stereo- oder Surround-Quelle. • Wählen Sie die gewünschten Einstellungen für die Surround-Lautsprecher aus.
Keine Tonausgabe vom Centerlautsprecher.	<ul style="list-style-type: none"> • Stereo-Modus ist aktiviert. • Der Centerlautsprecher ist deaktiviert („NO“). • Lautstärke und Center-Ausgabepegel sind zu niedrig. 	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie den gewünschten Surroundmodus. • Wählen Sie die gewünschten Einstellungen für den Centerlautsprecher aus. • Stellen Sie den Lautstärkepegel und den Center-Ausgabepegel ein.
Keine Tonausgabe von den Surround-Back-Lautsprechern.	<ul style="list-style-type: none"> • Das EingangssignalfORMAT oder der aktivierte Surround-Modus unterstützt nicht 7.1 (oder 6.1) Surround. • Lautstärke und Surround-Back-Ausgabepegel sind zu niedrig. • Die Surround-Back-Lautsprecher sind deaktiviert („NO“). 	<ul style="list-style-type: none"> • Wiedergabe von 7.1 oder 6.1 Surround unter den richtigen Voraussetzungen. (Für genauere Informationen siehe „EINSTELLUNG DES SURROUND-KLANGS“ auf Seite 17.) • Stellen Sie den Lautstärkepegel und den Surround-Back-Ausgabepegel ein. • Wählen Sie die gewünschten Einstellungen für die Surround-Back-Lautsprecher aus.

[RADIO]

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
Kein Senderempfang	<ul style="list-style-type: none"> • Es ist keine Antenne angeschlossen. • Die gewünschte Senderfrequenz ist nicht eingestellt. • Die Antenne ist falsch positioniert. 	<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie eine Antenne an. • Stellen Sie die gewünschte Senderfrequenz ein. • Verändern Sie die Position der Antenne und versuchen Sie es erneut.
Kein Empfang der gespeicherten Sender	<ul style="list-style-type: none"> • Es wurde eine falsche Senderfrequenz abgespeichert. • Die gespeicherten Sender wurden gelöscht. 	<ul style="list-style-type: none"> • Speichern Sie die korrekte Senderfrequenz. • Speichern Sie die Sender erneut.
Schlechter FM (UKW) Empfang	<ul style="list-style-type: none"> • Es ist keine Antenne angeschlossen. • Die Antenne befindet sich nicht in der idealen Empfangsposition. 	<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie eine Antenne an. • Ändern Sie die Antennenposition.

[BD-PLAYER]

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
Keine Wiedergabe	<ul style="list-style-type: none"> • Die Disc wurde falsch herum eingelegt. • Die Disc ist nicht abspielbar. • Die Disc ist verschmutzt. • Die aufgenommene Disc wurde nicht richtig finalisiert. • Die Kindersicherung ist nicht richtig eingestellt. • Das Symbol für ungültige Aktionen wird angezeigt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie die Disc erneut mit der bedruckten Seite nach oben ein. • Verwenden Sie eine abspielbare Disc. • Reinigen Sie die Disc. • Legen Sie eine korrekt finalisierte Disc ein. • Stellen Sie die Kindersicherung korrekt ein. (Siehe „EINSTELLUNG DER KINDERSICHERUNG“ auf Seite 44.) • Stellen Sie die Einstellungen richtig ein. (Siehe „DAS SYMBOL FÜR UNGÜLTIGE EINGABEN“ auf Seite 25.)
Fehlfunktion	<ul style="list-style-type: none"> • Die Disc ist zerkratzt, verschmutzt oder schlecht bzw. nicht abspielbar. 	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie POWER ON/STANDBY, um das Gerät auszuschalten. Drücken Sie die Taste dann erneut und entfernen Sie die Disc.
Kein Bild	<ul style="list-style-type: none"> • Die Videokabel sind nicht angeschlossen. • Die falsche Eingangsquelle wurde auf dem Fernsehgerät ausgewählt. • Die Disc ist nicht abspielbar. 	<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie die Kabel richtig an. • Wählen Sie die richtige Eingangsquelle aus. • Verwenden Sie eine abspielbare Disc.
Verrauschtes oder verzerrtes Bild	<ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät ist direkt mit einem Videorecorder verbunden und die Kopierschutzfunktion ist aktiviert. • Die Disc ist verschmutzt. • Der Schnellvorlauf oder -rücklauf oder die Wiedergabe von Einzelbildern ist eingestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie das Gerät so an, dass das Bildsignal direkt an das Fernsehgerät übertragen wird. • Reinigen Sie die Disc. • Es kann gelegentlich zu geringen Bildverzerrungen kommen. Das ist keine Fehlfunktion.
Abnormale oder keine Bildwiedergabe	<ul style="list-style-type: none"> • Die Auflösung ist für die Ausgabe der Videosignale über die COMPONENT und HDMI OUTs nicht richtig eingestellt. • Das Fernsehgerät unterstützt HDCP nicht. • Dieser Fernsehgerät-Typ unterscheidet sich von Ihrem Fernsehgerät oder der Disc. 	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie die Bildauflösung richtig ein. (Siehe „EINSTELLUNG DES DISPLAYS“ auf Seite 42.) • Dieses Gerät überträgt keine Videosignale über den HDMI-Anschluss an Fernsehgeräte, die nicht HDCP unterstützen. Das ist keine Fehlfunktion. • Stellen Sie den Fernsehgerät-Typ richtig ein. (Siehe „EINSTELLUNG DES DISPLAYS“ auf Seite 42.)
Kurzes Anhalten des Bildes	<ul style="list-style-type: none"> • Der Übergang zwischen den Schichten erfolgt während der Wiedergabe des DVD-Videos, das in einem zweischichtigen Format aufgenommen wurde. 	<ul style="list-style-type: none"> • Es kann zu gelegentlichen kurzen Pausen kommen. Das ist keine Fehlfunktion.
Rauschen oder verzerrter Klang	<ul style="list-style-type: none"> • Die Disc ist verschmutzt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Reinigen Sie die Disc.
BD-LIVE Inhalte können nicht geladen werden	<ul style="list-style-type: none"> • Schlechte Verbindungen zwischen diesem Gerät und dem Breitbandrouter bzw. -modem. • Das USB-Speichergerät ist nicht angeschlossen. • Der BD-Live Internetanschluss ist auf „Prohibit Access“ eingestellt. • BD-LIVE wird von der BD nicht unterstützt. • Die InternetEinstellung ist nicht richtig eingestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie alle Verbindungen und verbinden Sie alle Kabel ordnungsgemäß. • Schließen Sie das USB-Speichergerät an das Gerät an. • Stellen Sie es auf „Always Allow Access“ (Siehe „EINSTELLUNG DES SYSTEMS“ auf Seite 41.) • Legen Sie eine Disc ein, die BD-LIVE unterstützt. • Richten Sie die InternetEinstellung richtig ein. (Siehe „EINSTELLUNG DES NETZWERKS“ auf Seite 45.)

Technische Daten

[VERSTÄRKER]

- Ausgangsleistung, Stereo-Modus, 6 Ω , THD 0,5 %, 1 kHz | **2 x 100 W**
- Gesamte harmonische Verzerrung -3 dB, 6 Ω , 1 kHz | **0,5%**
- Eingangsempfindlichkeit/Widerstand
Anschluss (SAT, AUX, TV) | **200 mV/47k Ω**
- Signal-Rauschabstand, IHF-„A“-gewichtet
Anschluss (SAT, AUX, TV) | **95 dB**
- Frequenzgang
Anschluss (SAT, AUX, TV) | **20 Hz ~ 60 kHz**
- Bass/Höhen 100 Hz/10 kHz | **± 10 dB**
- Surround-Modus, nur Kanalbetrieb
 - Ausgangsleistung, Frontlautsprecher, 6 Ω , 1 kHz, THD 0,7 % | **100 W / 100W**
 - Ausgangsleistung, Centerlautsprecher, 6 Ω , 1 kHz, THD 0,7 % | **100 W**
 - Ausgangsleistung, Surround-Lautsprecher, 6 Ω , 1 kHz, THD 0,7 % | **100 W / 100W**
 - Ausgangsleistung, Subwoofer, 6 Ω , 1 kHz, THD 0,7 % | **100 W**
- Ausgangspegel
 - SURROUND BACK PREOUT, 2,2 k Ω | **300 mV**
 - SUBWOOFER PREOUT, 30 Hz | **2,3 V**

[VIDEO]

- Ausgangspegel, 75 Ω
 - Video (normal, COMPOSITE) | **1,0 Vp-p**
 - Component-Video : Y / PB / PR | **1,0 / 0,7 / 0,7 Vp-p**
 - HDMI-Anschluss | **19 pin**

[DIGITAL AUDIO]

- Abtastfrequenz | **32, 44,1, 48, 96 kHz**
- Digitaler Eingangsspegel
 - Coaxial, 75 Ω | **0,5 Vp-p**
 - Optical, 660 nm | **-15 ~ -21 dBm**

[BD-PLAYER]

- Tonabnehmer | **Halbleiter-Laser**
- Videoformat | **NTSC/PAL**
- Frequenzgang
 - BD (Linear PCM), Abtastfrequenz: 48 kHz | **20 Hz~22 kHz**
 - Abtastfrequenz: 96 kHz | **20 Hz~44 kHz**
 - Abtastfrequenz: 192 kHz | **20 Hz~88 kHz**
 - DVD (Linear PCM), Abtastfrequenz: 48 kHz | **20 Hz~22 kHz**
 - Abtastfrequenz: 96 kHz | **20 Hz~44 kHz**
 - CD, Abtastfrequenz: 44,1 kHz | **20 Hz~20 kHz**
- Signal-Rauschabstand, IHF-„A“-gewichtet | **100 dB**
- Dynamikbereich
 - BD / DVD / CD | **100 dB / 100 dB / 98 dB**
- Gesamte harmonische Verzerrung, 1 kHz | **0,003 %**

[UKW-RADIO]

- Frequenzbereich | **87,5~108 MHz**

[ALLGEMEIN]

- BD-Speicher / Service | **USB 2.0 High Speed (480 Mbit/s)**
- LAN | **10 BASE-T / 100 BASE-TX**
- Stromversorgung | **230V ~ 50 Hz**
- Stromverbrauch | **110 W**
- Betriebstemperatur | **+5°C ~ +35°C**
- Abmessungen (BxHxT, einschließlich vorstehender Teile) | **435 x 105,5 x 387 mm**
- Gewicht (Netto) | **6,6 kg**

Hinweis: Änderungen und Verbesserungen von Design und Spezifikationen vorbehalten.

Setup-Code-Tabelle

Fernsehgerät

ADMIRAL	050	134				
AKAI	093	049	123			
ALBA	068					
ALBIRAL	116					
ALCATEL	022					
AMSTRAD	158	021				
ANAM	155	156	157			
ARC EN CIEL	028	039	043	145	081	
ARISTONA	099	049	050	019	142	149
	078					
ARTHUR MARTIN	053	139	117	120	122	123
	125	128				
ASA	050	055	057	113	134	
ATLANTIC	099	111				
AUDIOSONIC	054					
AUSIND	053					
AUTOVOX	099	144	055	019	057	069
BAIRD	083					
BASICLINE	006					
BAUR	011					
BEKO	023	049				
BLAUPUNKT	094	100	102	111	114	
BENQ	159					
BRANDT	028	039	040	043	145	081
BRION VEGA	050					
BRUNS	048	050				
BSR	059	110	132			
BUSH	033	068	124	074		
CENTURY	098	101	050	079	136	
CGE	016	101	124	079	132	136
CIHAN	065					
CLARIVOX	048	116				
CONDOR	099	111				
CONTEC	087					
CONTINENTAL						
EDITION	028	039	040	043	145	081
CROSLEY	101	050	109			
CROWN	147					
CTC CLATRONIC	046					
DAEWOO	089					
DECCA	099	060	063	115	118	
DEGRAAF	036					
DIXI	049	090				
DRYNATRON	049					
DUAL	099	141				
DUAL-TEC	096	099	132			
DUMONT	046	050	057	073		
ELBE	016	116				
ELBIT	065					
ELCIT	046	097	103	050	109	127
	132					
ELMAN	046	132				
ELTA	090					
EMERSON	158	098	050			
ERRES	049	142				
EUROPHON	098	046	097	099	051	115
	132					
FERGUSON	146	040	041	150	057	061
	116	149				
FIDELITY	099	149				
FINLUX	034	046	053	055	057	109
	113	073	074	079		
FISHER	015	048	050	052	109	136
FORGESTONE	149					
FORMENTI	099	053	109	111	125	
FORTRESS	137					
FRABA	075					
FRONTECH	054					
FUJITSU	025					
FUNAI	054	059				
GBC	109	132				
GEC	099	060	109	115	134	088
GELOSO	103	109	132	134	090	
GOLDSTAR	092	003	017	099	049	075
	076	077	090	152		
GOODMANS	033	049	060	077		
GORENJE	066	136				
GREATZ	001	058	109	122	123	128
	129	130	134			
GRANADA	033	099	049	058	060	142
	115	125	134			
GRUNDIG	094	100	057	058	108	112
	114	082				
HANSEATIC	033	047	099	049	109	139
	111					
HANTAREX	097					
HEMMERMANN	127					
HIFIVOX	028	039	043	145	081	
HINARI	158	033	045	143	090	
HITACHI	014	033	034	036	099	145
	056	109	139	110	067	117
	132	134	084	091	081	088
HYPER	093	099				
IMPERIAL	016	101	124	079	132	133
INGELEN	001	058	109	122	128	129
	130	134				
SHERWOOD	000	001	002			

INNO HIT	093	098	097	099	143	077
	090					
INTERFUNK	047	049	050	145	058	109
	142	123	128	129	091	
IRRADIO	093	143	053	077	090	
ITT	001	140	058	105	109	122
	123	128	148	129	130	134
	135	083	089			
JVC	033	154				
KTV	099					
KAISUI	006					
KARCHER	006					
KENDO	098					
KENNEDY	144	019	109			
KORTING	050	059	111			
KRIESLER	099	049	050	019	142	149
	078					
LENOIR	099					
LOEWE OPTA	008	097	047	049	050	115
	072					
LOGIK	118	149				
LUMA	049	120	134			
LUXOR	058	139	117	120	123	129
	135	083				
MAGNADYNE	046	097	103	050	109	115
	127	132				
MAGNAFON	046	097	099	051	053	115
MARANTZ	049					
MATSUI	158	099	106	060	118	068
	134	090				
McMICHAEL	088					
MEMOREX	090					
METZ	094	050	114	133		
MINERVA	094	100	057	058	114	
MISTRAL	149					
MITSUBISHI	033	035	047	049	050	062
	118	119	148	080	138	
MIVAR	097	099	115	077		
MULTITECH	046	099	115	136		
MURPHY	134					
MAONIS	096	144	019	110	134	
NATIONAL	042	104	109			
NEC	033	085				
NECKERMANN	099	050	139	120	136	
NEI	049					
NIKKAI	060					
NOBLEX	015					
NOBLIKO	098	046	099	053	057	
NOGAMATIC	028	039	043	145	081	
NOKIA	161	140	058	105	109	122
	123	128	148	129	130	134
	135	083	089			

NORDMENDE	028	032	039	043	145	131
	091	081				
OCEANIC	109	064	123			
ONCEAS	099					
OPTONICA	137					
ORION	158	059	118	068	127	090
OSAKI	060					
OSIO	077					
OSUME	087					
OTTO VERSAND	033	047	049	109	139	
P.T ACTTRON	065					
PAEL	099	053				
PANASONIC	030	042	095	104	107	109
	121	126				
PATHE CINEMA	099	111	116	132		
PERDIO	060					
PHILCO	016	030	101	050	109	124
	079	132	136			
PHILIPS	009	010	013	018	024	099
	049	050	019	142	148	149
	078	088				
PHOENIX	099	053	109	111	125	
PHONOLA	099	049	050	019	142	149
	078					
PIONEER	020	049	145	091		
PRANDONI-						
PRINCE	098	097	053	115	134	
PREMIER	124					
PRINCE	098	097	053	134		
PROTECH	049	054				
PYE	099	049	050	019	142	148
	149	078				
QUASAR	046	097	051	053	077	
QUELLE	047	099	100	049	053	055
	057	058	111	112	113	114
	118	123	073	074	128	
RADIOLA	099	049	050	019	142	149
	078					
RADIOMARELLI	046	097	103	050	109	062
	127	132				
RANK	074					
RBM	074					
REDIFFUSION	062	123	134			
REX	096	144	019	141	110	069
	134					
ROBOTRON	048	050				
RTF	048	050				
SABA	028	031	032	037	039	040
	043	097	050	145	115	120
	086	091	081			
SAISHO	158	099	118	119	068	090
SALORA	053	139	117	120	122	123
	125	128	135	083		

SAMBERS	046	097	051	053	115	077
SAMPO	121					
SAMSUNG	015	026	099	054	077	136
	090	151	153			
SANYO	161	162	005	033	044	048
	060	113	118	071	054	136
SBR	049	142	148	149	088	
SCHAUB LORENZ	161	058	109	122	123	128
	129	130	134			
SCHNEIDER	096	099	049	050	052	019
	141	109	142	125	149	078
	132					
SEG	046					
SEI	158	059				
SELECO	016	096	144	019	141	110
	069	134				
SHARP	033	087	137			
SIAREM	046	097	050	109	115	
SICATEL	116					
SIEMENS	005	094	036	100	111	114
	087					
SIERA	099	049	050	019	142	149
	078					
SILVER	054					
SINGER	016	046	050	109		
SINUDYNE	158	046	050	059	109	127
SONOKO	049	090				
SONY	146	007	027	033	038	118
STERN	096	144	019	110	069	134
TANDBERG	133					
TANDY	099	060	137			
TASHIKO	162	033				
TATUNG	099	060	063	065	115	118
TEC	096	099	132			
TELEAVIA	028	039	040	043	145	091
	081					
TELEFUNKEN	028	041	145	150	086	091
TELETECH	090					
TELEVIDEON	099	053	109	111	125	
TENSAI	049					
THOMSON	012	028	032	039	040	043
	145	091	081			
THORN- FERGUSON	014	040	041	054	150	057
	061	116	149	086		
TOCOM	029					
TOSHIBA	004	016	033	070	074	
TRANS						
CONTINENTS	098	097	053	134		
TRIUMPH	158					
UHER	052	111	125			
ULTRA VOX	098	046	099	050	109	120
UNIVERSUM	092	034	054	077		

UNIVOX	116					
VEGAVOX	079					
VOXSON	050	134				
WATSON	111					
WATT RADIO	046	099	051	109	116	127
WEGA	033					
WHITE						
WESTINGHOUSE	099	111				
YOKO	099					
ZANUSSI	096	144	019	110	069	134
ZOPPAS	096	144	019	110	134	

CBL

ABC	002	003	009	030		
	006	008				
Allegro	018	021				
Archer	018	026				
Bell&Howell	009					
Century	018					
Citizen	018	021				
Comtronics	014					
Contec	011					
Easten	001					
Emerson	026					
Everquest	010	014				
Focus	022					
Garrard	018					
Gemini	010					
General Instrument	033	276	006	034		
GoldStar	017	040				
Goodmind	026					
Hamlin	012	020	004	013		
Hitachi	006					
Jasco	010	018	021			
Jerrold	002	007	033	032	009	010
	006	034				
Movie Time	015					
NSC	015					
Oak	011					
Optimus	031					
Panasonic	016	031				
Philips	018					
Pioneer	017	025				
Popular Mechanics	022					
RCA	031					
Radio Shack	010	021	026	028		
Recoton	022					
Regal	012	020				
Regency	001					
Rembrandt	006					

SL Marx	014			
Samsung	017	014		
Scientific Atlanta	003	023	030	027
SHERWOOD	000			
Signal	010	014		
Signature	006			
Sprucer	031			
Starcom	002	010		
Stargate	010	014	026	
Starquest	010			
TV86	015			
Televue	014			
Tocom	007	008		
Tusa	010			
Unika	018			
Universal	018	019		
Viewstar	015			
Zenith	024			
Zentek	022			

SAT

ALBA	030			
AMSTRAD	008	019	027	
ARCON	021			
ARISTONA	016			
ASTRA	028			
BLAUPUNKT	033			
BUSH	016			
CH.MASTER	030			
CITY COM	005			
DDC	030			
DYNASAT	005			
ECHOSTAR	002	009	032	020
EMME ESSE	005			
FAIT	005			
FERGUSON	014	041	016	017 018
FINLUX	006	007	013	
FRACARRO	005			
FTE	022			
GOLDSTAR	004	021		
GRAETZ	026	037		
GROTHUSEN	004			
GRUNDIG	033	016	018	036
HINARI	030			
HIRSCHMANN	003	006		
HITACHI	013			
INGELEN	026	037		
ITT	034			
ITT-NOKIA	032	018	026	037
JERROLD	038	014		

KATHREIN	005	022	023	
KOSMOS	004			
KRIESLER	016			
LENCO	004	021		
LUXOR	026	037		
MAGAI	022			
MARANTZ	012			
MASPRO	016			
METZ	036			
MINERVA	036			
MULTISTAR	022			
MURATO	004			
NEC	040			
NEIRU	021			
NOKIA	026	037		
NORSAT	015			
PACE	001	042	016	017 018 044
PANASONIC	032			
PHILIPS	003	011	012	029
PHONOLA	016			
PROSAT	030			
PYE	016			
QUADRAL	030			
QUELLE	036			
RADIOLA	016			
REDIFFUSION	015			
SABA	035			
SALORA	026			
SAMSUNG	003	022		
SAT PARTNER	004			
SATPORTNER	021			
SCHAUB LORENZ	026	037		
SCHNEIDER	005	016		
SHERWOOD	000			
SIEMENS	033	036		
SIERA	016			
SILVA	004	021		
SKY	039			
STARCOM	038			
STARSAT	022			
TECHNISAT	003			
TELEFUNKEN	025			
TELESYSTEM	005			
THORN- FERGUSON	010	014	041	016 017 018
	043			
TRIAD	004			
UNIDEN	022			
UNITED CABLE	038			
VTECHNOLOGY	004			
VORTEC	003	024	025	
ZENDER	022			

KENWOOD

Seriennummer

Tragen Sie die Seriennummer, die sich an der Rückseite des Gerätes befindet, in die Garantiekarte und unten ein. Geben Sie das Modell und die Seriennummer immer an, wenn Sie sich für Rückfragen oder Reparaturen an Ihren Fachhändler wenden.

Modell _____ Seriennummer _____